COLLECTION

ARTARIA

Dr. F. STERNE und Prof. Dr. L. M. Politzer.

WIEN, JANUAR 1886.

LXVIII. KUNSTAUCTION VON H. O. MIETHKE IN WIEN.

COLLECTION

ARTARIA

D^R F. STERNE UND PROF. D^R L. M. PATTAI.

WIEN, JANUAR 1886.

LICHT-REPRODUCTION VON H. O. MIETHKE IN WIEN.

W. Unger rad.

TIZIAN

HERZOG ALFONS VON FERRARA

COLLECTION

ARTARIA

Dr. F. STERNE — Prof. Dr. L. M. P.....

IN WIEN.

INV.
I... 12
VMA

KATALOG DER SAMMLUNGEN

VON

GEMÄLDEN UND ZEICHNUNGEN

ALTER UND MODERNER MEISTER

AUS DEM BESITZE DER HERREN:

ARTARIA,

DR. F. STERNE (†) UND PROFESSOR DR. L. M. P. . . . . .

IN WIEN,

DEREN ÖFFENTLICHE VERSTEIGERUNG

DIENSTAG DEN 12. JANUAR 1886 NACHMITTAGS 2 UHR

IM KÜNSTLERHAUSE ZU WIEN

IHREN ANFANG NIMMT UND AN DEN DARAUFFOLGENDEN TAGEN FORTGESETZT WIRD

UNTER LEITUNG DES HERRN

H. O. MIETHKE,

KUNSTHÄNDLER, NEUER MARKT 13, I. STOCK, WIEN.

L 65627

ÖFFENTLICHE AUSSTELLUNG DER SAMMLUNGEN IM KÜNSTLERHAUSE ZU WIEN VOM 8. JANUAR 1886 BIS ZUM AUCTIONSBEGINN, TÄGLICH VON 10—4 UHR.

Auctions-Bedingungen.

Der Verkauf geschieht gegen Baarzahlung und unter Zurechnung eines Aufgeldes von fünf Procent zum Zuschlagspreise.

Nach erfolgtem Zuschlage können Reclamationen nicht mehr berücksichtigt werden.

Kann eine entstandene Meinungsverschiedenheit über den Zuschlag nicht sofort zwischen den Betheiligten beglichen werden, so wird die streitige Nummer nochmals ausgeboten.

Die Käufer sind gehalten, ihre Erwerbungen sofort nach jedesmaligem Auctionsschluss in Empfang zu nehmen. Die Aufbewahrung bis zur Uebernahme geschieht mit möglichster Sorgfalt, jedoch wird keinerlei Haftung für eventuelle Beschädigung oder Verlust übernommen.

Aufträge zur Auction

übernehmen die bekannten Kunsthandlungen des In- und Auslandes, sowie der Unterzeichnete, welcher bereitwilligst bezügliche Auskünfte ertheilt.

H. O. MIETHKE,
Kunsthändler,
Wien, Neuer Markt 13, I. Stock
Ecke der Plankengasse.

Inhaltsverzeichniss.

			Seite
Vorwort			VII—XVI
Collection Artaria,		Gemälde alter Meister	1—30
—	—	Gemälde moderner Künstler	31—44
—	—	Zeichnungen und Aquarelle alter Meister	45—76
—	—	Gebetbücher, Manuscripte mit Miniaturen, Initialen, chinesische und indische Malereien	77—82
—	—	Zeichnungen und Aquarelle moderner Künstler	83—110
Vorwort			113
Collection Sterne und Prof. Dr. L. M. P.		Gemälde alter Meister	111—127

Vorwort.)*

Seit der denkwürdigen Auction **Gsell** *im Jahre 1872 hat Wien eine Reihe von Versteigerungen gesehen, welche die an Kunstsammlungen ohnehin so arme Donaustadt wiederholt um einen Theil ihrer Schätze brachten; und wieder steht ein solcher Verlust, ein sehr bedeutender obendrein, der Stadt Wien bevor: die Sammlung* **Artaria** *gelangt nun zur Versteigerung und bald wird dieser Katalog die einzige Erinnerung an eine der bedeutendsten und ältesten Wiener Privatsammlungen bilden. — Gerade in ihrem Alter liegt eine Besonderheit, die hervorgehoben zu werden verdient, denn zwei Generationen haben daran gebaut; und wenn der gegenwärtige Besitzer, der ein gut Theil davon zusammengetragen, sich zum Verkaufe seiner Bilder und Handzeichnungen entschliesst, weil die Ausdehnung seiner mehrfachen Sammlungen allzu gross wird, so bleiben ihm noch seine reichhaltigen Kupferstich-Collectionen, deren Pflege und qualitative Bereicherung ihm bekanntlich stets am Herzen lag und ihn weiterhin beschäftigen wird. Es ist eine betrübende Erscheinung, dass in Wien weit mehr Kunstsammlungen zerstreut als gegründet werden; doch steht diesmal zu hoffen, dass nicht alle Gemälde, nicht alle Zeichnungen, die der Hammer des Auctionators neuen Besitzern zuschlägt, unsere Stadt verlassen.*

---

*) *Der Herausgeber bringt an Stelle einer eigenen Einleitung die durch einige Zusätze erweiterte Besprechung der Sammlung* **Artaria** *zum Abdruck, welche Herr Dr.* **Oskar Berggruen** *in der von ihm redigirten Zeitschrift „Die graphischen Künste" (Bd. VII, 1885) veröffentlicht hat.*

Das Entstehen der Sammlung **Artaria** *fällt in das letzte Viertel des vorigen Jahrhunderts. Bald nach Gründung der bekannten Kunsthandlung von* **Artaria & Co.** *im Jahre 1769 wurde der Handel mit Gemälden, Handzeichnungen und Kupferstichen von derselben in ausgedehntem Maasse betrieben. Die geschäftlichen Beziehungen des angesehenen Hauses, sowie die persönliche Vorliebe und Sachkenntniss der Firmaträger, namentlich der zwei letzten Inhaber des Hauses, brachten es mit sich, dass die Privatsammlung derselben sich rasch nicht nur reichhaltig, sondern auch werthvoll gestaltete. Während der auch in anderer Hinsicht bedeutsamen Zeit des Wiener Congresses nahm der Kunsthandel des Hauses einen besonderen Aufschwung. Der damalige Besitzer Domenico* **Artaria** *leitete ansehnliche Versteigerungen, wie die der Galerie des Fürsten* **Kaunitz,** *und erwarb auf zahlreichen Reisen Bilder für die bedeutendsten Wiener Sammlungen. Die kaiserliche Galerie im Belvedere wurde unter seiner Vermittlung bereichert; er erwarb insbesondere auch die stattliche Reihe vorzüglicher spanischer Werke, welche die heute in Budapest befindliche Galerie des Fürsten* **Eszterházy** *zieren. Die Privatsammlung des Hauses* **Artaria** *hatte einen ansehnlichen Bestand an Gemälden und Handzeichnungen, als Domenico 1842 starb und sein Sohn August an die Spitze der Firma trat.*

Es war damals noch eine gute Zeit für die Kunstsammler in Wien, und August **Artaria** *wusste sich die günstigen Umstände nutzbar zu machen. Abgesehen davon, dass die Preise von Bildern im Allgemeinen niedrig waren, brachte man in Wien den Meisterwerken der niederländischen Kunst noch nicht die richtige Werthschätzung entgegen und begünstigte mehr noch als anderwärts die Italiener. So konnte August* **Artaria** *das herrliche Triptychon von* **Gerard Davids,** *ein Werk von hoher kunstwissenschaftlicher Bedeutung und von seltenster Erhaltung, mit Leichtigkeit erwerben.*

Die ausgedehnten geschäftlichen Verbindungen, die Kenntnisse und das Sammlerglück von August **Artaria** *im Verein mit seinen bedeutenden Mitteln machen es begreiflich, dass seine Sammlungen aller Art während der letzten vierzig Jahre an Umfang und Werth so beträchtlich zunahmen, dass jener Theil derselben, welchen er zu veräussern sich veranlasst sieht, das Interesse der Kunstfreunde in hohem Grade zu beschäftigen geeignet erscheint.*

Es würde uns zu weit führen, wenn wir auf alle einzelnen Werke der **Artaria**'*schen Sammlung näher eingehen wollten. Wir beabsichtigen bloss auf die Hauptbilder derselben und auf die besonders interessanten Handzeichnungen aufmerksam zu machen. Unter den Werken der niederländischen Schulen wird in erster Linie das Triptychon von* **Gerard Davids** *die Aufmerksamkeit der Kunstforscher wie der Liebhaber auf sich lenken. Das für einen Hausaltar verwendete, auf Holz gemalte Triptychon befindet sich noch in dem ursprünglichen, ganz schmucklosen Holzrahmen und strahlt noch heutzutage wie ehedem in hohem Farbenreiz, den die Reproduction nicht einmal ahnen lässt. Das Mittelbild zeigt den Erzengel Michael, bewehrt mit dem eine Lanze überragenden Kreuz und einem silbernen Schild, wie er auf Erden die Dämonen der Unterwelt bekämpft. In der Luftregion wiederholt sich der Kampf zwischen Engeln und Dämonen. Vom Himmel herab sieht Gott Vater dem Kampfe zu. Auf dem rechten Innenflügel gewahrt man den heiligen Antonius von Padua in lichtgrauer Mönchskutte, ein Kreuz in der Rechten, ein Buch in der Linken; der linke Innenflügel zeigt den heiligen Hieronymus im Cardinalgewande, ein kostbares Kreuz in der Linken, ein Buch in der Rechten, gefolgt vom Löwen. Die Aussenseite der Flügel zieren die Donatoren in ganzer Figur; rechts die Stifterin, eine noch junge Edeldame in faltigem dunkelrothen Gewande, in der Rechten ein Buch haltend, in der Linken ihr etwa achtjähriges*

Söhnchen führend, links der Stifter, ein noch junger Edelmann mit vollem Haar und Bart, der mit Pfeil und Bogen bewehrt dasteht, als wollte er zur Jagd ausziehen. Die Schule der **van Eyck** *hat kaum bessere Bildnisse aufzuweisen, als die beschriebenen, deren lebenswahre Auffassung und schlichter Vortrag in hohem Grade fesseln. Das Triptychon muss als ein Hauptwerk des Meisters bezeichnet werden, der ausserhalb von Brügge, wo der 1450 geborne Künstler seit 1483 thätig war und 1523 starb, äusserst selten angetroffen wird.*

Waagen, *welcher das Triptychon auch bei* **Artaria** *sah, wie er in seinem bekannten Werke „Die vornehmsten Kunstdenkmäler, in Wien" (I. Theil, S. 333) erzählt, findet, dass dasselbe die Schule der* **van Eyck** *gegen Ende des 15. Jahrhunderts noch auf ihrer vollen Höhe zeigt.*

„Die wohlgezeichneten Gestalten," sagt er, „sind schlank und edel, die Formen von angemessener Fülle, die Köpfe zeigen einen lebhaften Sinn für Schönheit, die Hände sind sehr gut bewegt, die Farben kräftig und im Fleisch von einem warmen Braun, die Behandlung fleissig, aber von vieler Freiheit. Obwohl man einen starken Einfluss des **Memling** *wahrnimmt, ist die ganze Kunstweise doch eine verschiedene."* **Waagen** *war mit diesem Urtheile ganz im Rechte; auch irrte er darin nicht, dass er das Meisterwerk dem Urheber mehrerer Bilder in der Akademie zu Brügge zuschrieb, dessen Name* **Gerard Davids** *(Sohn des Jan David) zuerst von* **Weale** *in Brügge festgestellt wurde. Ausführlicher spricht sich Ernst* **Förster** *über das Bild und dessen Urheber in der Beilage zur Augsburger „Allgemeinen Zeitung" vom 17. October 1868 (Nr. 291) aus. Er reicht dem Meister, von dem unter allen öffentlichen Sammlungen bloss die Akademie zu Brügge, die Museen in Rouen und Palermo beglaubigte Werke enthalten, mit Recht die Palme vor allen seinen Zeitgenossen.*

Auch die späteren Niederländer sind gut vertreten durch eine wenn auch nicht grosse Anzahl der besten Meister; eine Bauernstube von Adriaen **Ostade** *(Sammlung* **Gsell***), der prächtige, feine „Raucher" von* **Teniers,** *eine charakteristische Reiterscene von Ph.* **Wouwerman,** *eine felsige Strandlandschaft von Nicolaus* **Berghem,** *ein geistreich skizzirtes männliches Bildniss von Franz* **Hals,** *eine höchst wirkungsvolle Naturstudie von* **Hobbema,** *ein männliches Bildniss sowie eine Genrefigur von Adriaen* **Brouwer,** *ein ungewöhnlich grosses, figuren- und phantasiereiches Gemälde von* **Brueghel,** *eine Bauernschlägerei von* **Joos van Craesbeeck** *seien erwähnt, ohne damit die Reihe bemerkenswerther Bilder niederländischer Malerei ganz zu erschöpfen. — Hierher gehört auch eine ausserordentlich interessante, aus der Galerie* **Kaunitz** *stammende Skizze von* **Rubens** *nach dem im South-Kensington-Museum befindlichen Carton von* **Raffael:** *„Christus setzt den Apostel Petrus zum Oberhaupt der Kirche ein", wegen des charakteristischen, genialen Vortrages eine äusserst anziehende Arbeit des grossen Künstlers, durch dessen Bemühung unter Carl I. die sieben Raffaelischen Cartons nach England gekommen waren.*

Stärker vertreten als die niederländischen sind die italienischen Schulen, und hier finden wir eine Reihe vorzüglicher, zum Theil aus der Galerie des Fürsten **Kaunitz** *stammender Gemälde, die, im grossen Stile der italienischen Meister gehalten, eine werthvolle Bereicherung für manche Galerie bilden können. — Die „Beweinung Christi" von Andrea* **Previtali,** *einem Bergamasker Schüler von Giov.* **Bellini,** *ein figurenreiches Gemälde des interessanten, im ersten Dritttheil des 16. Jahrhunderts arbeitenden Künstlers, der an die Art seines grossen Meisters würdig hinanragt, sowie ein kleines, im Stile von Fra Angelico da Fiesole gehaltenes Temperabildchen von innigstem Ausdrucke, „Christus am Kreuz", gehören noch der früheren Zeit an — Das bedeutendste jedoch*

unter den italienischen Gemälden ist **Tizian's** *Bildniss des Herzogs* **Alfonso** *von* **Ferrara,** *ein aus der genannten Galerie stammendes lebensgrosses Kniestück von ausnehmender Schönheit der Erscheinung, des Vortrages wie der Farbengebung. Ein Bild dieses Fürsten befindet sich auch in Madrid. — Waagen hebt in seinem bereits erwähnten Werke: „Die vornehmsten Kunstdenkmäler Wiens", I, 334, dieses Gemälde besonders hervor („von tiefem Gefühl und in einem goldigen Ton meisterlich gemacht").*

Gleicher Herkunft und besonders erwähnenswerth sind noch mehrere hervorragende Gemälde: Die überlebensgrosse „Heilige Familie" von Giulio Cesare **Procaccini,** *eine bedeutende Composition, farbenschön und prächtig erhalten — ein lebensgrosses Kniestück des* **Octavian Farnese,** *sowie eine geistreiche Skizze zu einem „Christus am Kreuz", beide von Jacopo* **Robusti,** *genannt* **Tintoretto** *— ein farbenschöner* **Guercino** *(Christus und der ungläubige Thomas) — ein in Composition und Farbe gleich bedeutender Federigo* **Baroccio** *— eine figurenreiche „Vermählung der heiligen Katharina" (Giulio* **Romano**) *— ein schönes, trefflich erhaltenes männliches Bildniss von* **Moroni.**

Beachtung verdienen auch eine Madonna mit dem Kinde (Andrea del **Sarto**), *eine anmuthige Madonna von Carlo* **Maratti** *und ein weibliches Bildniss von* **Domenichino.**

Neben dieser stattlichen Reihe von italienischen Meistern findet man auch einige glänzende Vertreter der spanischen, deutschen und französischen Schule; so vor Allem ein „Ecce homo" eines panischen Meisters (Galerie **Kaunitz**), *dessen grossartige Farbengebung eine nachhaltige Wirkung erzielt. Auch diesem Gemälde widmete* **Waagen** *in seinem mehrerwähnten Werke Beachtung („Sehr edel aufgefasst und in einem warmen und klaren Ton sehr gediegen gemalt"). Hierher gehört auch ein überlebensgrosses, sehr flott behandeltes Brustbild eines spanischen Cavaliers von* **Goya.** *— Von*

den Deutschen sei eine Herodias von Lucas **Cranach** *erwähnt, ein farbenleuchtendes und gut erhaltenes Bild, von den Franzosen ein von* **Kaunitz** *stammendes, in ansehnlichen Dimensionen (156 × 225 Cm.) gehaltenes Gemälde von Nicolaus* **Poussin**, *eine figurenreiche Allegorie auf den Ueberfluss, welche auch* **Waagen** *in seinem obenerwähnten Werke hervorhebt („Eine reiche Composition aus der früheren Zeit des Meisters. Voll graziöser Motive, die Figuren sehr schlank, der Gesammtton ungewöhnlich hell").*

Sehr reichhaltig ist die Sammlung **Artaria** *auch an Gemälden moderner Meister. Andreas* **Achenbach** *ist mit einer schönen Ansicht des Strandes von Scheveningen aus dem Jahre 1863,* **Amerling** *mit zwei Studienköpfen und einer geistreichen Compositionsskizze,* **Danhauser** *mit einer Skizze zum Bilde „Die Pfändung",* **Füger** *mit mehreren Bildern vertreten. Mehrere schöne Naturstudien von* **Gauermann** *verdienen Beachtung; neben dem Bilde* **Achenbach's** *ist eine aus dem Jahre 1862 stammende Schweizer Ansicht des in Düsseldorf gebildeten Malers A.* **Leu** *besonders zu erwähnen, von schönstem Gesammttone und feinster Wasserspiegelung, wohl eine Frucht seiner Schweizer Reise in den Fünfziger-Jahren. Mehrere ungarische Naturstudien und Skizzen von A. v.* **Pettenkofen**, *darunter die „Hütte mit Ziehbrunnen" aus der Galerie* **Gsell** *vertreten diesen trefflichen Meister. Von* **Schelfhout** *und* **Schleich** *sind wirksame Landschaftsbilder vorhanden. Für Eduard* **Steinle** *ist ein dreitheiliger Flügelaltar charakteristisch.* **Verboeckhoven** *ist durch ein aus dem Jahre 1840 stammendes treffliches Thierstück vorzüglich vertreten.*

Einen sehr bedeutenden Theil der **Artaria**'*schen Sammlung bilden die Handzeichnungen und Aquarelle alter und moderner Meister, welche zum Verkaufe gelangen und worunter sich die besten Namen der italienischen Classiker, ebenso wie vielfache treffliche Vertreter der niederländischen Schulen finden.*

Die Zierde der italienischen Zeichnungen ist eine männliche Actstudie von **Raffael**, die von Detailstudien zur selben Figur umgeben ist und aus den Sammlungen **Böhm** und **Festetics** stammt; ihr reihen sich an: eine ausgezeichnete Studie von **Michelangelo** zum Adam auf seinem Gemälde „Die Erschaffung des Menschen", deren Rückseite Detailstudien und eine kleine Studie zur Figur des Tiber aufweist — eine meisterhafte Federzeichnung von Andrea **Mantegna**, die einen gerüsteten römischen Krieger darstellt — eine interessante, mit seltener Sicherheit und künstlerischer Freiheit gezeichnete anatomische Studie (Lionardo da **Vinci**). Beachtenswerth sind auch zwei geistreiche Actstudien von B. **Bandinelli**. Eine mit der Feder gezeichnete Landschaftsstudie von **Tizian**, sowie eine in den edelsten Linien gehaltene, etwas ausgeführtere Gruppe, ein Frauenbad darstellend, von Annibale **Caracci** seien noch besonders erwähnt, denen sich eine grosse Menge von Blättern anschliesst, die nicht einzeln angeführt werden können, so dass nur noch folgende Namen Erwähnung finden sollen: Giulio **Romano**, Fra **Bartolomeo**, Polidoro da **Caravaggio**, **Tintoretto**, Salvator **Rosa**, **Guercino**, Luca **Cambiasi**, **Tiepolo**, **Guardi** u. s. w.

Von den zahlreichen niederländischen Künstlern sei nur eine schöne getuschte Federzeichnung von Nicolaus **Berghem**, „Kühe an der Tränke", erwähnt, dann eine Landschaft von P. **Brill**, eine schöne Genrescene von Adriaen **Brouwer**, eine vornehme Studie von A. **van Dyck**, eine Landschaft von **Everdingen**, von **van Goijen**, eine reizende Rothstiftzeichnung von Pieter de **Hooghe**, welche eine schlafende Bäuerin darstellt, mehrere schöne Blätter von **Jordaens**, eine mit Kreide und Rothstein meisterhaft ausgeführte, ursprünglich dem **Rubens** zugeschriebene Zeichnung, welche eine Tänzergruppe aus der berühmten grossen Kirmess des Louvre darstellt, aber die Figuren derart verfeinert zeigt, dass der Gedanke rege wurde, eine Studie **Watteau's** nach dem genannten Bilde vor

uns zu sehen.) Eine aus der Sammlung* **Richardson** *stammende Federzeichnung von D.* **Teniers** *d. Ae., zwei geistreiche Marinen von W. van der* **Velde** *und zwei schöne, den Künstler bezeichnende Blätter von Ph.* **Wouwerman** *seien aus der grossen Anzahl noch angeführt.*

Von deutschen Meistern erwähnen wir eine Portraitstudie von **Amberger,** *eine getuschte Federzeichnung „Maria mit dem Kinde" von H. S.* **Beham** *und eine weibliche Figur von einem altkölnischen Meister. Die Franzosen vertreten* **Boucher** *mit einer artigen Schäferscene, Claude* **Lorrain** *mit mehreren Landschaftsstudien,* **Lancret** *mit einer weiblichen Figur, J. P.* **Patér** *mit geistreich gezeichneten tanzenden Figuren, Nicolaus* **Poussin** *mit Compositions-Skizzen und* **Watteau** *mit einer flüchtigen, aber geistreichen Rothstiftzeichnung.*

Sehr zahlreich sind die Handzeichnungen und Aquarelle moderner Meister. Unter diesen sind die Arbeiten österreichischer Künstler besonders beachtenswerth. Eine Reihe trefflicher Blätter von Jakob und Rudolf **Alt,** *von* **Amerling, Daffinger, Danhauser,** *Th.* **Ender,** *P.* **Fendi, Führich,** *dem Bildhauer Hans* **Gasser,** *verschiedenartiger Studien von* **Gauermann,** *zahlreiche Studien und Skizzen von J. N.* **Geiger,** *viele Landschaftsstudien von* **Höger,** *mehrere landschaftliche Blätter von* **Kriehuber,** *Aquarelle von* **Kupelwieser,** *einige Figuren und ornamentale Studien von* **Laufberger,** *einige reizende Bleistift- und Aquarellskizzen von* **Pettenkofen,** *von T.* **Schmitson**

---

*) *Dr.* **Berggruen** *hat den Kunstschriftsteller Edmond de* **Goncourt,** *welcher in seinem bekannten Werke „L'art du XVIIIe siècle" (Paris,* **A. Quantin,** *1883) eine sehr bedeutende Monographie über* **Watteau** *veröffentlicht hat, zu Rathe gezogen und von ihm folgende Auskunft erhalten: „Je partage absolument votre sentiment sur le dessin de la* **Kermesse** *de la collection* **Artaria.** *Dans la photographie que vous m'envoyez il y a je ne sais quoi du joli trait français que* **Watteau** *a mis aux copies des dessins de Veronèse qui existent au Louvre. Et à plus forte raison* **Rubens** *qui est son vrai maître a du être copié avec amour par notre peintre flamand."*

und von **Selleny** *sind aus der grossen Anzahl von Blättern hervorzuheben.*

Unter den Arbeiten neuerer deutscher Künstler führen wir mehrere ornamentale Entwürfe von **Genelli,** *eine Illustration von Hermann* **Kaulbach,** *einige Studien von Joh. Adam* **Klein,** *einige schöne Bleistiftzeichnungen von* **Overbeck,** *ein schönes Aquarell von* **Schleich,** *mehrere Landschaftsstudien von Julius* **Schnorr von Karolsfeld** *und eine Bleistiftzeichnung von* **Vautier** *zu Auerbach's „Barfüssele" an; auch einige hübsche Blätter französischer, englischer und italienischer Meister enthält die Sammlung* **Artaria,** *insoweit sie zum Verkaufe gelangt. Denn glücklicherweise bleiben in derselben, ausser den höchst zahlreichen und zum Theil sehr bedeutenden Autographen, sowie den Kupferstichen und Radirungen von hohem Werthe, u. a. noch eine Reihe trefflicher Blätter von* **Rembrandt** *zurück, welche mit dem bekannten* **Artaria**'*schen* **Rembrandtwerke** *vereinigt bleiben sollen.*

I. ABTHEILUNG.

GEMÄLDE ALTER MEISTER.

COLLECTION ARTARIA.

AMERIGHI, Michelangelo, genannt CARAVAGGIO (1569—1609).

1. Der Henker mit dem Haupte des Johannes. Der Henker legt das Haupt Johannes des Täufers auf eine goldene, von zwei Händen gehaltene Schüssel.

Leinwand, Höhe 65, Breite 75 Cm.
Aus der Sammlung des Fürsten Kaunitz, Katalog-Nr. 32.

ARTHOIS, Jacques d'ARTHOIS (1613—1665).

2. Landschaft. Im Vordergrunde links eine Urne auf einem Postament, von hohen Bäumen umschattet, rechts ein Weiher. Im Mittelgrunde ein hügeliges Thal, von Gebirge abgeschlossen. Staffirt.

Leinwand, Höhe 34, Breite 45 Cm.
Aus dem Nachlasse des Prof. Jos. Höger.

BARBIERI, Giov. Francesco, genannt il GUERCINO (1590—1666).

3. Christus und der heilige Thomas. Christus, in einen weissen faltigen Mantel gehüllt, entblösst mit der Rechten die Wundmale, in welche der knieende Apostel die Finger legt. Drei Jünger umgeben die Gruppe. Halbfiguren.

Leinwand, Höhe 105, Breite 133 Cm.
Aus der Sammlung des Fürsten Kaunitz, Katalog-Nr. 74.

BARBIERI, Giov. Francesco.

4. Moses tritt dem ägyptischen Heere, das den ausziehenden Leviten nachsetzt, entgegen.

Leinwand, Höhe 94, Breite 142 Cm.

BAROCCI, Federigo (1528—1612).

5. Ruhe auf der Flucht nach Aegypten. Die sitzende heilige Jungfrau hält das nackte Christuskind auf ihrem Schoosse, neben ihr steht Josef, das Kind betrachtend. Ueber der Gruppe drei Engel, in Wolken schwebend. Rechts wird von einem Treiber der Esel einen Abhang hinuntergejagt. Im Vordergrunde drei Kaninchen.

Leinwand, Höhe 110, Breite 85 Cm.

BAROCCI, Federigo (1528—1612).

6. Die heilige Familie. Maria, in einem Gemach sitzend, hält das Jesuskind auf dem Schoosse und reicht ihm die linke Brust; ihr zur Seite lehnt der kleine Johannes und hält einen Vogel in der Hand, nach welchem eine Katze emporsieht; rechts steht Josef und betrachtet die spielenden Kinder.

Kupfer, Höhe 30, Breite 24 Cm.

BATONI, Pompeo (1708—1787).

7. Heilige Familie. Maria mit dem Kinde; zu ihrer Linken der Nährvater Josef; rechts die heilige Anna; im Vordergrunde der kleine Johannes, welcher die Füsse des Christuskindes küsst.

Holz, Höhe 18, Breite 12½ Cm.

BERCHEM, Nicolaas (1620—1683).

8. Strandlandschaft. In einer Meeresbucht, die rechts von Felsen abgeschlossen wird, liegt eine grössere Barke vor Anker und ein Kahn, in den Vieh eingeschifft wird. Im Mittelgrunde eine Dame und ein Cavalier zu Pferde, im Gespräche mit einem Jäger. Links im Vordergrunde ein Knecht mit Hunden.

Vortrefflich in Composition und Stimmung und von tadelloser Erhaltung.

Leinwand, Höhe 55, Breite 61 Cm.

Hierzu die Abbildung.

BERCHEM, Nicolaas, Copie nach.

9. Landschaft. Im Vordergrunde lagerndes Vieh, links eine Magd, aus einem Brunnen Wasser schöpfend. Im Mittelgrunde zwei Hütten. Das Original in der fürstl. Liechtenstein'schen Galerie zu Wien.

Leinwand, Höhe 33, Breite 34 Cm.

NICOLAAS BERCHEM

STRANDLANDSCHAFT

BERGEN, Dirk van (1661—1690).

10. Abendlandschaft. Im Vordergrunde eine Frau auf einem Esel reitend und ein Hirt, der eine Heerde von Kühen, Ochsen und Ziegen durch einen Bach treibt. Rechts ein Bauernhaus.

Monogrammirt. Holz, Höhe 35, Breite 47 Cm.

BOLOGNESISCHE SCHULE.

11. Der heilige Franciscus. Dem vor einem Altar knieenden Heiligen erscheinen Maria und Christus in einer Glorie, von Engeln umgeben.

Kupfer, Höhe 10, Breite 9 Cm.

BOTH, Jan (1610—1660).

12. Italienische Landschaft. In sonniger gebirgiger Landschaft rechts unter hohen Bäumen ein Brunnen, neben welchem eine Ziegenheerde weidet. Im Mittelgrunde Hirten mit einer Heerde. Links eine Aussicht auf eine hügelige Landschaft.

Leinwand, Höhe 49, Breite 66 Cm.

BRAKENBURGH, Richard (1650—1702).

13. Die Belauschten. In einer holländischen Bauernstube sitzt an einem Tische ein alter Bauer, Krug und Weinglas in der Hand; neben ihm ein junges Weib, das ihm die Pfeife anzündet. Im Hintergrunde steckt ein Weib den Kopf durch ein geöffnetes Fenster.

Holz, Höhe 31, Breite 45 Cm.

BRAMER, Leonard (1595—1673).

14. Beschneidung Christi. Maria hat das Christuskind auf dem Schoosse, welches Josef hält, während der Hohepriester die Beschneidung vornimmt. Rechts ein Priester mit zwei Leviten; links ein Priester mit dem Ordnen goldener Gefässe beschäftigt.

Holz, Höhe 55, Breite 86 Cm.

BRAND, J. Christian (1723—1795).

15. Wirthshausscene.

Holz, Höhe 22, Breite 29 Cm.

BRAND, J. Christian (1723—1795).

16. *a*) Männliches Bildniss. Brustbild eines alten Mannes mit weissem Bart und Haupthaar, in braunem Mantel und Kappe, nach rechts gewendet.

Holz, Höhe 14, Breite 12 Cm.

b) Männliches Bildniss. Brustbild eines alten Mannes mit weissem Bart und Haupthaar, in blauem verbrämten Mantel und Kappe, gradeausblickend.

Holz, Höhe 14, Breite 12 Cm.

Beide Bilder in einem Rahmen.

BREENBERG, Bartholomaeus (1620—1663).

17. Landschaft. Im Mittelgrunde auf einem Berge ein Schloss; vorne, neben einer Felswand, ein Hirt mit Ziegen.

Holz, Höhe 21, Breite 29 Cm.

BROUWER, Adriaen (um 1606—1638).

18. Männliches Bildniss. Brustbild eines alten Bauern mit Pelzmütze, die Hände über die Brust faltend.

Holz, Höhe 14, Breite 10 Cm.

Aus der Sammlung von Erasmus v. Engert.

BROUWER, Adriaen (um 1606—1638).

19. Der Raucher. Ein junger Bursche sitzt auf einem Sessel, den Kopf an eine Holzwand gelehnt; neben ihm auf der Erde liegt eine zerbrochene Thonpfeife.

Holz, Höhe 23, Breite 15 Cm.

BRUEGHEL, Jan, der Aeltere (1568—1625).

20. Ein Blumenstrauss in einer Vase.

Von besonders feiner Ausführung.

Kupfer, Höhe 11, Breite 8½ Cm.

BRUEGHEL, Pieter der Alte (1510—1570).

21. Die Versuchung des heiligen Antonius. Vor einer Höhle sitzt der heilige Antonius, neben ihm ein nacktes Weib, welches ihm in einer Schale Wein credenzt. Hinter ihnen die Gestalt des Todes mit einer Lanze, und ein altes Weib. Diese Gruppe umgeben zahllose phantastische Höllengestalten. Im Mittelgrunde auf einem Stein die Bezeichnung: P. B. 1550 f.

Leinwand, Höhe 80, Breite 105 Cm.

BUONAROTTI MICHEL ANGELO, alte Copie nach demselben.

22. Heilige Familie. Die heilige Jungfrau sitzt auf einer Holzbank und blickt auf das neben ihr auf einem Kissen liegende, schlummernde Christuskind; in der Rechten hält sie ein aufgeschlagenes Buch. Hinter der Bank der kleine Johannes, der das Jesuskind betrachtet; zur Linken der heilige Josef, das Haupt auf die Hand gestützt.

Holz, Höhe 43, Breite 30 Cm.

CRAESBEECK, Joos van (1606—1660).

23. Bauernschlägerei. In einer Kneipe sind zwei Bauern beim Kartenspiel in Streit gerathen und handgemein geworden. Die Wirthin und die Magd suchen die Kämpfenden zu trennen. Im Hintergrunde andere Bauern, die sich aufmachen, um an der Rauferei theilzunehmen. Rechts ein umgeworfener Tisch; auf der Erde die Karten und ein zerbrochener Krug.

Holz, Höhe 37, Breite 30 Cm.

Aus der Sammlung von Erasmus v. Engert.

CRANACH, Lucas d. A. (1472—1553).

24. Das Gastmahl des Herodes. An einer weiss gedeckten Tafel sitzt König Herodes mit Herodias, seinem Bruder Philippus und mehreren Vornehmen; im Vordergrunde Salome, das Haupt Johannes des Täufers auf einer goldenen Schüssel haltend. Rechts ein Mann in rothem Mantel, der auf einer Schüssel Früchte trägt. Die Figuren sind Bildnisse von Persönlichkeiten des kurfürstlich sächsischen Hofes.

Bezeichnet rechts unten in der Ecke mit dem Monogramm, datirt 1531.

Holz, Höhe 80, Breite 118 Cm.

Aus der Sammlung Gsell.

CRESPI, Giovanni Battista, gen. il Cerano (1557—1633).

25. Christi Abschied von seiner Mutter. Maria, von zwei heiligen Frauen umgeben, segnet den vor ihr knieenden Christus; rückwärts drei Apostel.

Von grossem Farbenreiz und guter Erhaltung.

Holz, Höhe 108, Breite 80 Cm.

CUJP, Aalbert (1605—1691).

26. Der Besuch. Vor einem Kamin befindet sich ein alter Mann mit langem weissen Bart im Gespräch mit einer sitzenden Frau, die ein Messer in der Hand hält; neben ihr steht ein Junge mit einer Schüssel. Ueber dem Feuer des Kamins eine Bratpfanne.

Holz, Höhe 70, Breite 59 Cm.

DAVIDS GERARD (geboren um 1450, thätig von 1483 an in Brügge, gestorben daselbst 1523).

27. Triptychon als Hausaltar. Mittelbild: Erzengel Michael, bewehrt mit dem, eine Lanze überragenden Kreuz und einem silbernen Schild, bekämpft auf Erden die Dämonen der Unterwelt. In der Luftregion wiederholt sich der Kampf zwischen Engeln und Dämonen. Vom Himmel herab sieht Gott Vater dem Kampfe zu. Innenseite der Flügel: Auf dem rechten Flügel der heilige Antonius von Padua in der lichtgrauen Mönchskutte, ein Kreuz in der Rechten, ein Buch in der Linken. Auf dem linken Flügel der heilige Hieronymus im Cardinalsgewande, ein kostbares Kreuz in der Linken, ein Buch in der Rechten, zu seinen Füssen der Löwe. Aussenseite der Flügel: Auf dem rechten Flügel die Stifterin, eine noch junge Edeldame in faltigem dunkelrothen Gewande, in der Rechten ein Buch haltend, an der Linken ihr etwa achtjähriges Söhnchen führend; auf dem linken Flügel ein noch junger Edelmann mit vollem Haar und Bart, der einen dunkelgrünen Mantel über der Rüstung und einen Hut trägt und mit Pfeil und Bogen bewehrt dasteht, als ob er zur Jagd ausziehen wollte.

Ein kunsthistorisch hochwichtiges, in künstlerischer Hinsicht sehr bedeutendes Hauptwerk des erst vor zwei Jahrzehnten entdeckten, ausserhalb Brügges äusserst seltenen Meisters. Waagen („Die vornehmsten Kunstdenkmäler in Wien", S. 333) bemerkt, dass dieses Kunstwerk „die Schule der van Eyck, gegen Ende des 15. Jahrhunderts noch auf ihrer vollen Höhe zeigt". Das Triptychon ist ein Meisterwerk ersten Ranges, dessen Besitz jeder öffentlichen Sammlung zur Zierde gereichen würde, da keine Einzige, mit Ausnahme der Akademie von Brügge und der Museen zu Palermo und Rouen, ein beglaubigtes Werk des Meisters enthält, dem Förster mit Recht vor allen seinen Zeitgenossen die Palme reicht.

Auf Holz. Das Mittelbild 66 Cm. hoch, 53 Cm. breit; die Flügel 66 Cm. hoch, 22 Cm. breit,
Von ausgezeichneter Erhaltung, im Originalrahmen.
Hierzu die Abbildungen.

27. GERARD DAVIDS.

TRIPTYCHON, MITTELBILD.

27. GERARD DAVIDS.

TRIPTYCHON, AUSSENSEITE DER FLÜGEL.

27. GERARD DAVIDS.

TRIPTYCHON, INNENSEITE DER FLÜGEL.

DUGHET, Gaspard, gen. POUSSIN? (1613—1675). Ein Nachahmer desselben, vielleicht Jan Hans BLOEMEN, genannt ORIZONTE (1662—1740).

28. Grosse Landschaft. Im Mittelgrunde auf einer von Wasser umgebenen felsigen Anhöhe ein Tempel; auf einer Wiese weidende Schafe. Im Vordergrunde ein Cavalier und eine Dame zu Pferde und ein Hirt, der ihnen den Weg weiset; rechts schliesst ein mächtiger Baum das Bild ab.

Bez. G. D. p.

Leinwand, Höhe 104, Breite 133 Cm.

FALENS, Karel (1684—1733).

29. Landschaft. Links auf einer Anhöhe ein Haus, im Vordergrunde zwei Reiter, die vor einer Schmiede ein Pferd beschlagen lassen.

Holz, Höhe 31, Breite 42 Cm.

FIESOLE, Fra Giovanni Angelico da (1387—1455).

30. Christus am Kreuze. Goldgrund.

Holz, Höhe 25, Breite 13 Cm.

FLORENTINISCHE SCHULE, XVI. Jahrh.

31. Der dornengekrönte Christus. Christus mit der Dornenkrone, um die Lenden in ein weisses Tuch gehüllt, hält mit der linken Hand das Kreuz. Aus dem rechten Arm tropft Blut in einen Kelch.

Holz, Höhe 45, Breite 32 Cm.

FRANZÖSISCHE SCHULE, XVIII. Jahrh.

32. Ein Gastmahl. In einer offenen Säulenhalle sitzen um eine reich gedeckte Tafel Männer und Frauen in orientalischer Tracht. Rechts und links Diener, Speisen zutragend. Links im Vordergrunde ein Jüngling, die Harfe spielend.

Leinwand, Höhe 84, Breite 110 Cm.

FURINI, Francesco (1600—1649).

33. Die reuige Magdalena. Magdalena sitzt entblössten Oberleibes an einen Steintisch gelehnt und blickt reuevoll zum Himmel empor.

Ein ausgezeichnetes Bild des Meisters, von goldigem Ton und vollständiger Erhaltung.
Leinwand, Höhe 70, Breite 56 Cm.

GOIJEN, Jan van (1596—1656).

34. Holländische Landschaft. Ein Bauerngehöft zwischen Bäumen.

Holz, bezeichnet: V. G. Höhe 30, Breite 41 Cm.

GOYA, Don Francisco (1760—1830).

35. Männliches Bildniss. Bildniss eines spanischen Cavaliers in mittleren Jahren, nach links gewendet, gradausblickend, mit langem, auf die Schultern herabhängendem Haar und Schnurr- und Knebelbart. Er trägt ein farbiges, reich gepufftes Seidenwamms mit blaugrüner Schärpe; den Kopf bedeckt ein mit rothen und weissen Federn geschmücktes Barett. Dunkler Hintergrund. Ueberlebensgrosses Brustbild.

Von schöner Erhaltung und flotter Mache.
Leinwand, Höhe 100, Breite 78 Cm.

GRAN, Daniel (1694—1757).

36. Madonna. Maria mit dem Kinde, auf Wolken thronend, von Engeln, dem h. Laurenzius, dem h. Michael und anderen Heiligen umgeben.

Leinwand, Höhe 50, Breite 63 Cm.

HALS, Frans (1580—1666).

37. Männliches Bildniss. Ein Mann in mittleren Jahren, gradeausblickend, mit breitkrämpigem Hut, breitem schlaffen Halskragen, mit der Rechten die Handschuhe haltend, die Linke auf die Hüfte gestützt. Geistreiche Skizze.

Papier auf Holz, Höhe 18, Breite 14 Cm.

HOBBEMA, Meindert (1638—1709).

38. Landschaft. Alte Hütten, die rechts von einem Kirchendach und einem Thurm überragt werden. Vorn auf dem Wege schleppt ein Mann Bretter.

Herrliche Naturstudie von kräftigem Impasto und grosser Wirkung des Colorits.

Leinwand, Höhe 48, Breite 40 Cm.

Aus der Sammlung von Erasmus von Engert. a R. de Vries

Hans HOLBEIN d. J. (1497—1543). Alte Copie nach.

39. Bildniss des Erasmus von Rotterdam.

Holz, Höhe 32, Breite 24 Cm.

ITALIENISCHE SCHULE.

40. Beschneidung Christi. In einer Halle steht links Maria, ein weisses Tuch in den Händen haltend, neben Josef, der dem Hohenpriester das Kind darreicht. Zur Seite desselben mehrere Leviten.

Holz, Höhe 75, Breite 65 Cm.

ITALIENISCHE SCHULE.

41. Madonna della Sedia. Alte Copie nach Raffael.

Leinwand, rund, Durchm. 76 Cm.

KALF, Willem († 1693).

42. Stillleben. In einem Schuppen liegen Kupferkannen, Kessel, Körbe und Kohlköpfe auf der Erde.

Leinwand, Höhe 44, Breite 38 Cm.

KÖLNISCHE SCHULE, XVI. Jahrh.

43. Die Geisselung Christi.

Auf Steinmasse. Höhe 40, Breite 33 Cm.

LAAR, Pieter van, genannt BAMBOCCIO († um 1670).

44. Die Rast. Ein Reiter hält vor einem Wirthshause; links im Vordergrunde zwei Hunde.

Leinwand, Höhe 45, Breite 35 Cm.

LASTMANN, Pieter (1580—1649).

45. Johannes der Täufer. Auf einem Stein sitzt Johannes der Täufer vor einem Baumstamm; ihm zur Seite das Lamm, welches die Vorderfüsse in seinen Schooss legt. Links an den Baum gelehnt das Kreuz, umschlungen von einem Bande mit der Inschrift: „Ecce agnus dei". Rechts Ausblick auf eine Landschaft.

Bezeichnet mit dem Monogramm L. P. und der Jahreszahl 1608.

Holz, Höhe 62, Breite 41 Cm.

LIEVENS, JAN (1607—1663).

46. Männliches Bildniss. Bildniss eines Geistlichen im Profil, nach rechts gewendet. Brustbild.

Kupfer, Höhe 10, Breite 9 Cm.

LOMBARDISCHE SCHULE, Anfang des XVI. Jahrh.

47. Christi Abschied von seiner Mutter. Christus, vor seinem Leidensgang den Segen der Mutter erflehend, knieet, die Arme über die Brust gekreuzt, vor Maria, welche in Ohnmacht sinkt und von zwei Frauen gestützt wird. Hinter Christus vier Apostel; im Mittelgrunde gestattet ein offenes Thor den Durchblick in eine bergige Landschaft.

Holz, Höhe 88, Breite 72 Cm.

LONDONIO, Francesco (1723—1783).

48. Vier Pendants:

a) Weidende Thiere in einer Landschaft. Im Vordergrunde eine Ziege und Schafe, rechts ein Treiber mit einem beladenen Esel. Im Hintergrunde auf einer Anhöhe einige Häuser.

Leinwand, Höhe 93, Breite 130 Cm.

LONDONIO, Francesco (1723—1783).

b) Hirtin mit weidenden Schafen in einer Landschaft.

Wie das Vorige.

c) Thiere in einem Stalle. Im Vordergrunde eine Kuh und Ziegen, rückwärts ein Hirt bei einer Ziege.

Wie das Vorige.

d) Schafhirt mit Heerde in einer Landschaft. Im Vordergrunde ein liegender Schäferhund.

Wie das Vorige.

MARATTI, Carlo (1625—1713).

49. Maria mit dem Kinde. Mit der rechten Hand umfasst Maria das auf einer Brüstung vor ihr sitzende Kind; von oben blicken Engel in einer Glorie auf das Kind nieder.

Vorzüglich erhalten.

Kupfer, oval, Höhe 16, Breite 13 Cm.

MARATTI, Carlo, alte Copie nach demselben.

50. Weibliches Bildniss. Brustbild, nach rechts gewendet.

Pastell, Höhe 43, Breite 34 Cm.

MORONI, Giovanni Battista (1520—1578).

51. Bildniss eines Richters. Ein Mann in mittleren Jahren, gradausblickend, mit blondem Vollbart, in schwarzer Kleidung, auf einem Armstuhle sitzend, in der Rechten hält er ein Buch, das Haupt bedeckt ein kleines, viereckiges, schwarzes Barett. Lebensgrosse Halbfigur.

Vortreffliches Bild von bester Erhaltung.

Holz, Höhe 96, Breite 73 Cm.

Aus der Sammlung des Fürsten Kaunitz, Katalog-Nr. 182.

MOSTAERT, Jan (1474—1555).

52. Christus am Kreuze. Neben dem Kreuze stehen links Maria in blauem Gewande, die Hände gefaltet, rechts Johannes in weitem rothen Mantel, die Arme in klagender Bewegung erhoben; im Hintergrunde hügelige Landschaft mit einer Stadt in der Ferne.

Holz, Höhe 31, Breite 22 Cm.

Aus der Sammlung von Charles Timbal.

NIEDERLÄNDISCHE SCHULE.

53. Männliches Bildniss. Ein Geistlicher, gradausblickend, nach rechts gewendet. Er trägt einen schwarzen Mantel, ein mit Pelz verbrämtes Oberkleid, und ein kleines Barett; mit beiden Händen hält er ein offenes Buch. Rechts oben die Bezeichnung: Justus Jonas D. Professor S. S. Theologiae, Wittenberg.

Holz, monogr. C. L. Höhe 32, Breite 22 Cm.

Aus der Sammlung von Gsell, Katalog-Nr. 438.

NIEDERRHEINISCHE SCHULE um 1550.

54. Der dornengekrönte Christus. Christus, die Dornenkrone auf dem Haupte, steht mit gefesselten Händen da. Halbfigur.

Holz, Höhe 48, Breite 34 Cm.

NIEDERRHEINISCHE SCHULE um 1550.

55. Mater dolorosa. Die schmerzhafte Mutter Gottes mit gefalteten Händen.

Holz, Höhe 48, Breite 34 Cm.

Pendant zum Vorigen.

NOORT, Adam van (1557—1641).

56. Christuskind mit dem kleinen Johannes. In einer Landschaft sitzen das Christuskind und der kleine Johannes auf dem Boden, einander umschlungen haltend; neben ihnen das Lamm.

Holz, Höhe 29, Breite 41 Cm.

NOVELLI, Pietro, genannt IL MONREALESE (1603 bis ca. 1660).

57. Die Versuchung des heil. Antonius. In einer wilden felsigen Landschaft knieet der heil. Antonius, die Hände faltend, und den Blick nach oben richtend; der Versucher in Gestalt Luzifers zeigt dem Heiligen die Zunge.

Leinwand, Höhe 124, Breite 100 Cm.
Aus der Sammlung des Fürsten Kaunitz, Katalog-Nr. 97.

OBERBAYERISCHE SCHULE (gegen Ende des XV. Jahrh.).

58. Der Eremit und die Krieger. Ein Eremit in rothem Mantel, einen Knüttel in der Hand, schreitet aus einem Walde heraus; ihm kommt ein Trupp von Kriegern auf Pferden und Kameelen entgegen, deren Anführer den Eremiten höhnisch grüsst.

Holz, Höhe 60, Breite 37 Cm.

OBERBAYERISCHE SCHULE (gegen Ende des XV. Jahrh.).

59. Die Absolution. Ein Weib knieet vor einem Priester, der die Absolution ertheilt.

Holz, Höhe 60, Breite 37 Cm.

OBERBAYERISCHE SCHULE (XV. Jahrh.).

60. Vier Bilder auf Goldgrund, Martyrien von Heiligen darstellend.

Schön in der Farbe und wohl erhalten.
Holz, Höhe eines jeden Bildes 85, Breite 72 Cm.

OSTADE, Adriaan van (1610—1685).

61. Holländische Bauernstube. Rechts im Mittelgrunde ein Mann mit einem Weib kosend. Ferner ein Mann, der eine Pfeife raucht und mehrere Kinder. Links im Vordergrunde zwei Männer.

Von leuchtender Frische der Farbe und ausgezeichneter Erhaltung. Bez.: A. Ostade 16 . . .
Holz, Höhe 27, Breite 22 Cm.
Aus den Sammlungen Festetics und Gsell.

ANDREA PREVITALI

KLAGE UM DEN LEICHNAM CHRISTI

OSTADE, Isack (1621—1649).

62. Strandansicht. Reich belebter Strand; rechts im Vordergrunde laden Fischer ihre Beute in einen mit einem Pferde bespannten Karren. Daneben ein Reiter.

Holz, bezeichnet: I. Ostade. Höhe 38, Breite 49 Cm.

PALAMEDESZ, Palamedes, genannt Stevaerts (1607—1638).

63. Ein Feldlager. Eine Reihe von Zelten und Lagerkarren auf einem flachen Terrain. Links im Vordergrunde drei Soldaten Karten spielend, im Mittelgrunde zwei Reiter und eine Marketenderin, die einem derselben ein Glas Wein reicht.

Sign.: Palamedes fec.

Holz, Höhe 45, Breite 62 Cm.

PERUGINESK (um 1500).

64. Madonna mit dem Kinde. Maria, auf einer Steinbank sitzend, hält auf ihrem Schoosse das Christuskind; links knieet auf der Bank der kleine Johannes.

Holz, Höhe 77, Breite 56 Cm.

PIOMBO, Sebastiano del, alte Copie nach demselben.

65. Dornengekrönter Christus, in rothem Kleide, nach rechts gewendet, das Kreuz schleppend, die Dornenkrone auf dem Haupte. Lebensgrosse Halbfigur.

Leinwand, Höhe 86, Breite 69 Cm.

POEL, Egbert van der (1621—1664).

66. Die Feuersbrunst. Grosse nächtliche Feuersbrunst. Zahlreiche Figuren.

Von grosser Klarheit des Tones und geistreicher Mache.

Holz, Höhe 31, Breite 40 Cm.

Aus der Sammlung von Erasmus von Engert.

POELENBURG, Cornelis van (1586—1667).

67. Das Bad. In offener Landschaft baden mehrere Nymphen. Links auf einer Anhöhe eine Ruine, rechts Aussicht auf ein von Bergen abgeschlossenes Thal.

Holz, Höhe 24, Breite 30 Cm.

DA PONTE, Giacomo, genannt Bassano (1510—1592).

68. Die Ernte. In einer hügeligen Landschaft steht links im Vordergrunde ein mit Ochsen bespannter Wagen, auf welchen ein Mann Kornbündel aufladet. Neben ihm ein Weib und ein Hund. Rechts ist ein Mädchen damit beschäftigt, ein Mahl zu bereiten.

Leinwand, Höhe 78, Breite 106 Cm.

DA PONTE, Francesco, genannt Bassano (1549—1592).

69. Abraham's Opfer. In einer Landschaft knieet der junge Isaak, den Oberkörper entblösst, die Arme über die Brust gekreuzt. Der neben ihm stehende Abraham legt die linke Hand auf das Haupt seines Sohnes, in der erhobenen Rechten hält er ein Schwert, das ihm von einem niederschwebenden Engel entzogen wird. Im Vordergrunde rechts in einem Gebüsche der Widder.

Kupfer, Höhe 55, Breite 45 Cm.

DA PONTE, Giacomo, genannt Bassano (1510—1592).

70. Der blinde Tobias. Vor einer Hütte sitzt Tobias auf einer Bank und reicht seinem zurückgekehrten Sohne die Hand, neben ihm sein Weib und der Engel Rafael. Rechts Ausblick auf eine von einem Flusse durchzogene Landschaft; auf der Brücke der junge Tobias, vom Engel geführt.

Kupfer, Höhe 55, Breite 44 Cm.

POUSSIN, Nicolas (1594—1665).

71. Allegorie auf den Ueberfluss. Abundantia, auf einem Wolkenthrone sitzend, träufelt aus ihrer rechten Brust den Ueberfluss auf die Erde herab. Geflügelte Genien bringen ihr Blumen dar. Von der Höhe eines Felsens lässt eine Göttin Blumen aus einem Füllhorn und Wasser aus einer Vase auf die Erde fallen. Im Mittelgrunde eine Kränze windende Flora, welcher ein geflügelter Genius Blumen zuträgt, dann eine unbekleidete, anscheinend ins Bad steigende Venus, neben welcher ein mit einem Pfeil bewehrter Liebesgott Wache hält. Gegen den Vordergrund zu schreitet Diana in Begleitung einer Nymphe und eines ins Jagdhorn stossenden Knaben zur Jagd; ein Hund, welchen ein geflügelter Genius vergeblich zurückzuhalten sich bemüht, eilt voraus. Hart im Vordergrunde ein ruhender, bekränzter Flussgott, welcher aus einem Füllhorn in eine reichverzierte Vase Wasser schüttet.

Leinwand, Höhe 156, Breite 225 Cm.
Aus der Sammlung des Fürsten Kaunitz, Katalog-Nr. 127.
Hierzu die Abbildung.

71. NICOLAS POUSSIN.

ALLEGORIE AUF DEN ÜBERFLUSS.

POUSSIN, Nicolas.

72. Marter des heil. Erasmus. Skizze zu dem in der Peterskirche zu Rom befindlichen Gemälde.

Leinwand, Höhe 95, Breite 75 Cm.
Aus der Sammlung des Fürsten Kaunitz, Katalog-Nr. 128.

PREVITALI, Andrea (1480—1528).

73. Christi Beweinung. Der Leichnam Christi liegt auf einer mit einem weissen Tuche bedeckten Bahre; das Haupt wird von Maria gehalten. Neben ihr stehen klagend Magdalena und Josef von Arimathia, zur Linken Johannes, vorne trauernde und weinende Engel. Den Hintergrund bildet eine reiche Architektur. Rechts und links eine offene Säulenhalle.

Holz, Höhe 150, Breite 100 Cm.
Hierzu die Abbildung.

PROCACCINI, Giulio Cesare (1548—1626).

74. Heilige Familie. Maria hält mit der Rechten das vor ihr auf einer Brüstung stehende Kind, welchem der kleine Johannes das Lamm darbietet. Hinter Maria steht Josef, die Hände auf einen Stock gestützt, links die heil. Elisabeth. Ueberlebensgrosse Figuren.

Vorzügliche Erhaltung.
Leinwand, Höhe 137, Breite 112 Cm.
Aus der Sammlung des Fürsten Kaunitz, Katalog-Nr. 131.
Hierzu die Abbildung.

PROCACCINI, Giulio Cesare. In seiner Art.

75. Die göttliche Sendung. In einer Landschaft ein Engel, den kleinen Johannes an der Hand führend und ihm den Weg weisend.

Leinwand, Höhe 65, Breite 50 Cm.

RAFFAEL, Copie nach demselben.

76. Triumphzug der Galathea. Copie nach dem in der Villa Farnesina in Rom befindlichen Frescogemälde.

Leinwand, Höhe 135, Breite 98 Cm.

74. GIULIO CESARE PROCACCINI.

HEILIGE FAMILIE.

RAFFAEL, Alte Copie nach demselben.

77. Heilige Familie. Maria, in einer Landschaft stehend, vor sich das nackte Christuskind, neben dem der kleine Johannes, das Kreuz haltend, sich zum Kusse beugt. Links im Hintergrunde Josef, mit einem Mantelsack den Weg hinab schreitend.

Leinwand, Höhe 73, Breite 56 Cm.

Mit dem Galeriestempel der fürstl. Kaunitz'schen Sammlung. Das Original in der Sammlung des Lord Stafford.

RAFFAEL, Alte Copie nach demselben.

78. Heil. Johannes. Der heilige Johannes in einer Landschaft.

Leinwand, Höhe 63, Breite 47 Cm.

ROBUSTI, Jacopo, genannt TINTORETTO (1519—1594).

79. Bildniss des Octavian Farnese. Nach links gewendet, gradausblickend, mit kurzgehaltenem Haupthaar und Bart; in Rüstung. Die Linke ist in die Hüfte gestützt, die Rechte deutet auf den im Hintergrund angebrachten Wahlspruch: „Fides mea in Deo est". Links auf auf einem Sockel ein reich gezierter Helm. Lebensgrosses Kniestück.

Leinwand, Höhe 128, Breite 104 Cm.

Aus der Sammlung des Fürsten Kaunitz, Katalog-Nr. 176. Hierzu die Abbildung.

ROBUSTI, Jacopo, genannt TINTORETTO (1519—1594).

80. Christus am Kreuz. Nächst dem Kreuze stehen klagend links Maria, rechts Johannes der Evangelist, am Fusse des Kreuzes Magdalena, das Kreuz umfassend. Im Hintergrunde eine Stadt. Geistreiche Skizze.

Leinwand, Höhe 63, Breite 45 Cm.

ROMANO, Giulio (1492—1546).

81. Die Vermählung der heil. Katharina. In einer Landschaft sitzt Maria und hält das Christuskind auf dem Schoosse, das sich der zur Linken der Madonna knieenden Katharina zuwendet und ihr den Ring an den Finger steckt; links knieet die heil. Barbara, rückwärts stehen der heil. Dominicus, Johannes der Täufer, der heil. Josef, Paulus und eine Heilige.

Leinwand, Höhe 137, Breite 101 Cm.

Aus der Sammlung des Fürsten Kaunitz, Katalog-Nr. 145.

TINTORETTO

BILDNISS DES OCTAVIAN FARNESE

ROSELLI, Nicolo (um 1568).

82. Auf einer Brücke, die über einen Canal führt, der links von Häusern begrenzt wird, eine grosse Zahl nackter Kinder, ringend und kämpfend. Einige der kleinen Kämpfer schwimmen im Wasser.

Leinwand, Höhe 102, Breite 142 Cm.

RUBENS, P. P. (1577—1640).

83. Christus setzt Petrus zum Oberhaupt seiner Kirche ein. Links Christus aufrecht stehend in weisser Gewandung; vor ihm knieet Petrus, umgeben von den Jüngern. Copie nach Raffael's Carton im South Kensington Museum.

Holz, Höhe 55, Breite 76 Cm.

Aus der Sammlung des Fürsten Kaunitz, Katalog-Nr. 153.

RUBENS, Schule desselben.

84. Männlicher Studienkopf. Ein Orientale mit langem Vollbart. Profil, nach rechts gewendet.

Leinwand auf Holz, Höhe 47, Breite 35 Cm.

SCOLARI, Giuseppe (um 1580).

85. Der heilige Martin. Der Heilige, auf einem weissen Pferd reitend, hält in der Rechten das Schwert, in der Linken die mit einem Wappen geschmückte Fahne. Im Vordergrunde gefallene Krieger.

Leinwand, Höhe 65, Breite 49 Cm.

SIENESISCHE SCHULE, XV. Jahrh.

86. Madonna. Maria mit dem Christuskinde auf dem Schoosse. In altem, reich geschnitztem und vergoldetem Rahmen.

Holz, Höhe 85, Breite 49 Cm

SPANISCHER MEISTER (um 1650).

87. Ecce homo. Christus mit der Dornenkrone auf dem Haupte, um den entblössten Oberkörper einen rothen Mantel, mit gebundenen Händen, in der Rechten das Rohr.

Leinwand, Höhe 110, Breite 80 Cm.

Aus der Sammlung des Fürsten Kaunitz, Katalog-Nr. 107.

SPANISCHE SCHULE.

88. Weibliches Bildniss. Bildniss eines jungen Mädchens, mit blondem Haar, gradausblickend, ein grünes Tuch um die Schultern. Der Kopf stark von unten beleuchtet. Brustbild in Lebensgrösse.

Leinwand, oval, Höhe 50, Breite 40 Cm.

TENIERS, David, der Jüngere (1610 - 1690).

89. Der Raucher. Ein niederländischer Bauer mit Pelzmütze, in der Rechten eine Thonpfeife haltend. Halbfigur.

Von vorzüglicher Ausführung und Erhaltung.

Holz, oval, Höhe 16, Breite 14 Cm.

Aus den Sammlungen von Andr. Jaeger und Gsell.

TIEPOLO, Domenico (1726—1795).

90. Die Verkündigung Mariae. Gabriel, in Wolken schwebend, die Lilie in der Hand, verkündet der ihm zugewendeten knieenden Maria die himmlische Botschaft; über der Gruppe der heilige Geist in Gestalt einer schwebenden Taube.

Leinwand, Höhe 70, Breite 66 Cm.

TIEPOLO, Domenico.

91. Die Anbetung der Hirten. Unter einer offenen Hütte knieet Maria neben dem vor ihr liegenden Kinde. Links knieen die Hirten. Im Vordergrunde ein Knecht mit Rind und Esel. Ueber der Gruppe in einer Wolke erscheinen lichtumflossen drei Engel.

Leinwand, Höhe 55, Breite 72 Cm.

TRABALLESI, Giuliano (1726—1796).

92. Cupido. Der auf einem Ruhebette schlafende Liebesgott hält in der Linken einen Pfeil und stützt das Haupt auf die Rechte. Neben ihm liegen der Bogen und ein Köcher mit Pfeilen. Copie nach Guido Reni.

Leinwand, Höhe 117, Breite 146 Cm.

THULDEN, Theodor van (1606—1676).

93. **Der Infant Carl Ferdinand von Spanien.** Der Erzherzog, in Rüstung zu Pferde, trägt auf dem blondgelockten Haupt einen schwarzen Hut und hält in der Rechten den Commandostab. Eine weibliche Gestalt, Blitze schleudernd, als Allegorie des Krieges, und ein Adler schweben über seinem Haupte. Im Hintergrunde eine Reiterschlacht.

Von schöner Erhaltung.

Holz, Höhe 63, Breite 46 Cm.

THULDEN, Theodor van.

94. **Allegorie.** Auf einem goldenen Siegeswagen zwei Helden; über ihnen ein Genius, welcher einen Lorbeerkranz hält. Der Wagen wird von vier weissen Pferden gezogen, die von Genien begleitet und geführt werden. Geistreiche Skizze.

Holz, Höhe 40, Breite 58 Cm.

UNBEKANNT.

95. **Religiöse Darstellung.** Figurenreiche Composition auf Goldgrund.

Holz, Höhe 61, Breite 46 Cm.

UNTERBERGER, Ignatz (1748—1797).

96. **Madonna.** Maria, nach links gewendet, ein blaues Tuch um Haupt und Schultern geschlungen, den Blick nach oben gewendet. Brustbild.

Leinwand, oval, Höhe 55, Breite 45 Cm.

UNTERBERGER, Ignatz.

97. **Diana und Callisto.**

Holz, Höhe 52, Breite 70 Cm.

UNTERBERGER, Ignatz.

98. **Christus am Kreuz.**

Papier auf Leinwand, Höhe 95, Breite 64 Cm.

VANNUCCHI, Andrea, genannt del Sarto (1488—1530).

99. **Maria mit dem Kinde.** Maria in rothem Gewande, blauem Unterkleid, um Kopf und Schultern ein weisses Tuch geschlungen, hält mit der Rechten das auf ihrem Schoosse stehende Christuskind.

Holz, oval, Höhe 65, Breite 55 Cm.

VECELLIO, Tiziano (1477—1576).

100. **Bildniss des Herzogs Alfons von Ferrara.** Nach rechts gewendet, gradausblickend, mit schwarzem Haupthaar und Vollbart; in dunklem, mit goldgestickten Borten besetztem Sammtwamms, den Degen an der Seite. Die mit zwei Ringen geschmückte Rechte streichelt ein sitzendes Bologneser Hündchen. Auf dunklem Grunde. Lebensgrosses Kniestück.

Leinwand, Höhe 122, Breite 100 Cm.

Aus der Sammlung des Fürsten Kaunitz, Katalog-Nr. 181. Hierzu die Abbildung.

VENEZIANISCHE SCHULE.

101. **Die Flucht nach Aegypten.** Maria, auf einem Esel reitend, hält das Kind in ihren Armen, hinter ihr schreitet Josef einher. Felsige Landschaft.

Leinwand, Höhe 65, Breite 52 Cm.

VENEZIANISCHE SCHULE.

102. **Allegorie auf die Vergänglichkeit des Daseins.** Ein unbekleidetes junges Weib liegt schlafend auf einem Ruhebette. Daneben ein Todtenkopf, rückwärts die Gestalt Satans, der auf eine Weltkugel deutet.

Leinwand, Höhe 72, Breite 100 Cm.

VLIEGER, Simon de (1600—1660).

103. **Marine.** Auf leicht bewegter See eine Anzahl von Schiffen, rechts im Vordergrunde ein Dreimaster.

Holz, Höhe 26, Breite 37 Cm.

VOS, Marten de (1532—1603).

104. Männliches Bildniss. Ein Mann, nach rechts gewendet, gradausblickend, mit spärlichem Haupthaar und langem dunkelblonden Vollbart, bekleidet mit schwarzem seidenen Wamms und schwarzem Mantel. Die Rechte auf einen grossen Hund legend, die Linke in die Hüfte gestützt. Rechts oben im dunklen Hintergrunde die Inschrift: Aetatis suae 46. Halbfigur in Lebensgrösse.

Von schöner Erhaltung.
Holz, bezeichnet: F. M. d. Vos 1571. Höhe 100, Breite 73 Cm.
Aus der Sammlung des Fürsten Kaunitz, Katalog-Nr. 193.

WILSON, Richard (1714—1782).

105. Landschaft, Abendstimmung. In der Mitte des Vordergrundes ein freistehender grosser Baum, rechts davon auf einem Wege zwei Reiter im Gespräche mit heimkehrenden Bauern, links an einem Bache drei Fischer. Gebirgiger Hintergrund.

Leinwand, Höhe 72, Breite 94 Cm.

WOUWERMAN, Philips (1619—1668).

106. Die Reitschule. Auf einem Platze, der rechts von alten Baulichkeiten abgeschlossen wird, reitet im Mittelgrunde ein Soldat auf einem braunen Pferde. Im Vordergrunde führt ein Reitknecht einem berittenen Officier einen gesattelten Schimmel vor.

Leinwand, Höhe 44, Breite 37 Cm.
Monogrammirt. Aus den Sammlungen Jaeger und Gsell.

WOUWERMAN, Pieter (1623—1683).

107. Die Zufluchtstätte. In einer Höhle suchen ein Reitersmann, der einen Schimmel abschirrt, und eine mit einem Kinde zu Pferde sitzende Frau vor einem herannahenden Ungewitter Schutz.

Holz, Höhe 35, Breite 47 Cm.

WOUWERMAN, Pieter.

108. Im Stall. In einem Stall stehen ein Schimmel und ein braunes Pferd, welch letzteres von einem Manne aufgeschirrt wird. Links schläft ein junger Bursche auf einem Mantelsack.

Pendant zum Vorigen.
Holz, Höhe 44, Breite 38 Cm.

WIJCK, Thomas (1616—1677).

109 Ein Seeufer. Links im Hintergrunde auf einer Anhöhe eine alte Feste, vorne auf hohem Piedestal eine Statue, auf welche ein Cavalier mit einer Dame, gefolgt von einem Mohren, zuschreitet. Rechts sitzt auf den Stufen ein zeichnender Künstler, links Ausblick aufs Meer.

Holz, Höhe 64, Breite 50 Cm.

ZAMPIERI, Domenico, gen. DOMENICHINO (1581—1641).

110. Weibliches Bildniss. Eine junge Dame in grünem Gewande. Brustbild.

Holz, Höhe 15, Breite 11 Cm.

II. ABTHEILUNG.

GEMÄLDE MODERNER KÜNSTLER.

ACHENBACH, Andreas.

111. Strand von Scheveningen. Stürmische See, im Vordergrunde zwei Segelbarken und Fischer.

Vorzügliches Bild, aus der besten Zeit des Künstlers. Bez.: Achenbach 1863.

Holz, Höhe 47, Breite 61 Cm.

AMERLING, Friedrich.

112. Hagar mit Ismael in der Wüste. Geistreiche Compositions-Skizze.

Leinwand, Höhe 19, Breite 23 Cm.

AMERLING, Friedrich.

113. Kopf eines schlafenden Knaben. (Des Künstlers Bruder.)

Leinwand, Höhe 27, Breite 22 Cm.

AMERLING, Friedrich.

114. Weibliches Bildniss. Bildniss einer alten Frau im Profil, nach rechts gewendet, in einem Buche lesend. Brustbild.

Leinwand, Höhe 67, Breite 55 Cm.

BEAUME, L., †.

115. Das Fischermädchen. Ein vor einer Hütte sitzendes Mädchen hält in einem Korbe eine Krabbe, welche zwei Kinder neugierig betrachten.

Holz, bezeichnet L. Beaume. Höhe 45, Breite 35 Cm.

CANELLA, Josef, †.

116. Ansicht aus Venedig. Der Canal grande mit dem Ponte di Rialto. Auf dem Wasser zahlreiche Gondeln und Barken.

Leinwand, bezeichnet: Canella 1837. Höhe 118, Breite 158 Cm.
Aus der Sammlung des Grafen Kolowrat.

DANHAUSER, Josef, †.

117. Die Pfändung. Geistreiche Compositions-Skizze zu dem in der Belvedere-Galerie befindlichen Bilde.

Holz, Höhe 34, Breite 41 Cm.

DÉCAMPS, Alexander (?)

118. Thierstück. Ein auf der Erde liegender Hund.

Holz, Höhe 18, Breite 16 Cm.

DRECHSLER, Joh., †.

119. Stillleben. In einer Mauernische stecken ein Strauss blühender Blumen, ein Rebenzweig mit Trauben und einige Pfirsiche; rechts ein fliegender Schmetterling.

Leinwand, bezeichnet: Joh. Drechsler f. 1790. Höhe 71, Breite 55 Cm.

EBERLE, Robert.

120. Auf der Weide. Ein Hirt, der weidende Schafe hütet.

Leinwand, bezeichnet: Rob. Eberle. Höhe 32, Breite 40 Cm.

FRIES, Ernst, †.

121. Ruinen der Prätorianer-Kaserne des Kaisers Hadrian.

Leinwand, Höhe 27, Breite 38 Cm.
Sammlung Arthaber.

FÜGER, Heinr. Friedr. von, †.

122. Maria mit dem Kinde. Maria hält mit beiden Händen das vor ihr stehende Kind, welches in der Linken einen Palmenzweig trägt.

Leinwand, Höhe 120, Breite 85 Cm.
Sammlung Fries.

FÜGER, Heinr. Friedr. von, †.

123. Männliches Bildniss. Kopf eines alten Mannes, nach rechs gewendet.

Leinwand, Höhe 50, Breite 32 Cm.

FÜGER, Heinr. Friedr. von, †.

124. König Admetus wird von seiner Gemahlin Alcestis vom Tode gerettet, indem sie sich für ihn dem Tode opfert.

Leinwand, Höhe 44, Breite 35 Cm.

FÜGER, Heinr. Friedr. von, †.

125. Der Consul Junius Brutus verurtheilt seine Söhne zur Todesstrafe. Compositions-Skizze.

Leinwand, Höhe 51, Breite 95 Cm.

GAUERMANN, Fr., †.

126. Landschaft. Links bei einer Felsenschlucht zwei Wölfe um die Beute streitend. Farbenstudie.

Carton, Höhe 33, Breite 23 Cm.

GAUERMANN, Fr., †.

127. Schafe. Ein stehendes und drei liegende Schafe in einer Landschaft. Naturstudie.

Carton, Höhe 17, Breite 21 Cm.

GAUERMANN, Fr., †.

128. Bären bei einem verendeten Hirsch. Farbenstudie.

Malcarton, Höhe 31, Breite 24 Cm.

GAUERMANN, Fr., †.

129. Partie am Hallstätter See. Vortreffliche Naturstudie.

Papier auf Leinwand, Höhe 31, Breite 42 Cm.

GUDE, Hans.

130. Partie am Chiemsee. Staffirt.

Holz, bezeichnet: Gude 26. Juli 67 Chiemsee. Höhe 30, Breite 43 Cm.

HACKERT, Jakob Philipp (1737—1807).

131. Gegend bei Neapel. Links Ausblick auf das Meer, im Hintergrunde vom Gebirge abgeschlossen, im Mittelgrunde ein feuerspeiender Krater. Staffirt.

Leinwand, bezeichnet: Philipp Hackert. Höhe 98, Breite 142 Cm.

HACKERT, Jakob Philipp (1737—1807).

132. Landschaft. Eine zerfallene Brücke; im Vordergrunde Hirten mit Vieh. Das Bild, enkaustisch gemalt, ist mit einer ornamentalen Leiste umgeben.

HACKERT, Jakob Philipp (1737—1807).

133. Italienische Landschaft. Staffirt.

(Pendant zum Vorigen.)

HALAUSKA, L., †.

134. Landschaft Der wilde Kaiser. Im Vordergrunde ein Gebirgswasser. Staffirt.

Leinwand, Höhe 48, Breite 68 Cm.

HANSCH, Ant., †.

135. Landschaft. Partie vom Königssee.

Holz, bezeichnet: Hansch 845. Höhe 60, Breite 52 Cm.

HÖGER, Josef, †.

136. Landschaft. Im Vordergrunde ein grosser Eichenbaum.

Letztes, unvollendetes Bild des Künstlers.

Holz, Höhe 27, Breite 35 Cm.

KOEKKOEK, Joh. Herm., †.

137. Holländischer Hafen. Reiche Staffage von Schiffen, am Ufer auf einem Hügel ein alter Thurm und Fischerhütten.

Holz, bezeichnet: H. K. 1842. Höhe 29, Breite 40 Cm.

KOLLER, Wilh., †.

138. Weibliches Bildniss. Bildniss einer alten Frau, nach rechts gewendet, mit Kopftuch. Brustbild, unvollendete Naturstudie.

Leinwand, Höhe 39, Breite 32 Cm.

KOLLER, Wilh., †.

139. Bildniss eines Dogen. Copie nach Tintoretto. Belvedere-Galerie.)

Leinwand, Höhe 47, Breite 38 Cm.

KOLLER, Wilh., †.

140. Männliches Bildniss. Bildniss eines Mannes, nach links gewendet, mit rothem Schnurr- und Knebelbart. (Belvedere-Galerie.)

Leinwand, Höhe 39, Breite 30 Cm.

KREUZINGER, Joseph (1750—1829).

141. Ferdinand Grossherzog von Toscana, Sohn Kaiser Leopold II. Geboren 6. Mai 1769, gestorben 18. Juni 1824. Lebensgrosses Brustbild.

Leinwand, oval, Höhe 67, Breite 55 Cm.

KREUZINGER, Joseph (1750—1829).

142. Kaiser Franz I. von Oesterreich. Geboren 12. Februar 1768, gestorben 2. März 1835. Lebensgrosses Brustbild.

Leinwand, oval, Höhe 64, Breite 53 Cm.

KREUZINGER, Joseph (1750—1829).

143. Franz Carl, Erzherzog von Oesterreich. Geboren 7. December 1802, gestorben 8. März 1878. Lebensgrosses Brustbild.

Leinwand, oval, Höhe 59, Breite 47 Cm.

KREUZINGER, Joseph (1750—1829).

144. Ferdinand I., König beider Sicilien. Geboren 12. Januar 1751, gestorben Neapel 4. Jan. 1825. Lebensgrosses Brustbild.

Leinwand, oval, Höhe 64, Breite 49 Cm.

LASSNIG, A.

145. Stillleben. Auf einer Tischplatte liegen neben einem Römer eine geschälte Citrone, eine Orange und Stachelbeeren.

Holz, bezeichnet: Lassnig fecit. Höhe 28, Breite 22 Cm.

LOOSE, B. de, †.

146. Der Brief. In einem holländischen Stiegenhause sitzt im Vordergrunde auf einer Bank eine Dame und zeigt einem neben ihr stehenden Herrn einen Brief. Daneben spielt ein Kind mit einem Hunde. Eine Magd kommt die Stiege herab.

Holz, bezeichnet: B. de Loose 1846/7. Höhe 63, Breite 51 Cm.

LEU, A.

147. Der Oeschinen-See in der Schweiz. Der kleine See, umgeben von den steil abfallenden Felswänden der Mythen; im Vordergrunde vor einer zerfallenen Hütte ein Hirt mit weidenden Ziegen.

Vortreffliches Bild, von grosser Naturwahrheit.

Leinwand, bezeichnet: A. Leu 1862. Höhe 80, Breite 112 Cm.

MATTEINI, Teodoro, †.

148. Die drei Grazien. Drei unbekleidete weibliche Gestalten, die sich umfassen; die Eine hält den entfliehenden Eros.

Leinwand, bezeichnet: Teodoro Matteini, Venezia 1810. Höhe 80, Breite 60 Cm.

NEDER, F., † Wien.

149. Ein polnischer Jude. Naturstudie.

Malcarton, Höhe 30, Breite 23 Cm.
Collection W. Koller.

NORDENBERG, B.

150. Grossvaters Besuch. In einer norwegischen Bauernstube sitzt ein alter Mann neben einer nähenden jungen Frau; zwei Kinder betrachten vergnügt die Geschenke des Grossvaters.

Leinwand, bezeichnet: B. Nordenberg 69. Höhe 39, Breite 45 Cm.

OS, Peter van, †.

151. Holländische Landschaft. Eine Viehheerde auf der Weide, links ein alter Weidenbaum, rechts Wasser und eine Windmühle.

Holz, bezeichnet: P. van Os f. 1838. Höhe 82, Breite 103 Cm.

PARTINI, †.

152. Ansicht von Mailand.

Leinwand, Höhe 39, Breite 71 Cm.

PETTENKOFEN, A. von.

153. Ein ungarisches Pferd. Naturstudie.

Papier auf Leinwand, bezeichnet: A. P. Höhe 21, Breite 29 Cm.

PETTENKOFEN, A. von.

154. Landschaft. Ein Bauernhaus, staffirt. Naturstudie.

Holz, Höhe 25, Breite 35 Cm.

PETTENKOFEN, A. von.

155. Zigeunerlager. Skizze.

Carton, Höhe 16, Breite 25 Cm.

PETTENKOFEN, A. von.

156. Ungarische Hütte mit Ziehbrunnen. Naturstudie.

Leinwand, Höhe 46, Breite 32 Cm.
Sammlung Gsell.

RAHL, Carl, †.

157. Die heilige Dreifaltigkeit. Goldgrund.

Leinwand, Höhe 38, Breite 43 Cm.

RAFFALT, I. sen., †.

158. Landschaft. Eine Dorfstrasse, links im Vordergrunde drei Schweine.

Holz, bezeichnet: Raffalt. Höhe 25, Breite 36 Cm.

RAFFALT, Ignatz jun., †.

159. Zwei ungarische Pferde. Naturstudie.

Holz, bezeichnet: R. Höhe 22, Breite 26 Cm.

RENTZELL, A. von, †.

160. Rast am Strande. Bei einem Karren ein abgeschirrtes Pferd und ein Mann mit Kindern.

Leinwand, bezeichnet: A. von Rentzell p. Höhe 19, Breite 25 Cm.

ROBBE, L.

161. Holländische Landschaft. Zwei liegende und eine stehende Kuh auf der Weide.

Leinwand, bezeichnet: Robbe. Höhe 63, Breite 100 Cm.

SCHILCHER, Friedrich, †.

162. Kinder mit einem Ziegenbock spielend. Grisaille.

Holz, Höhe 45, Breite 58 Cm.

SCHELFHOUT, A., †.

163. Holländische Flusslandschaft. Im Vordergrunde links eine Windmühle, am Ufer des Flusses ein Kahn mit angelnden Männern.

Holz, bezeichnet: A. Schelfhout. Höhe 43, Breite 55 Cm.

SCHELFHOUT, A., †.

164. Winterlandschaft. Links am Ufer einige Hütten. Im Mittelgrunde auf der Eisfläche eines Flusses Schlittschuhläufer; rechts liegt am Ufer ein eingefrorenes, mit Heu beladenes Schiff.

Holz, bezeichnet: A. Schelfhout. Höhe 32, Breite 42 Cm.
Collection Fellner.

SCHLEICH, Ed., †.

165. Landschaft. Im Vordergrunde eine sumpfige Ebene mit weidenden Kühen; den Hintergrund schliesst ein Hochgebirge ab.

Vorzügliches Bild des Künstlers.

Holz, bezeichnet: E. Schleich. Höhe 33, Breite 74 Cm.

SCHMITSON, Teutwart, †.

166. Kopf eines Csikós. (Ungarischer Rosshirt.) Naturstudie.

Leinwand, Höhe 23, Breite 15 Cm.

SCHOTEL, J. C., †.

167. Marine. Fischerbarken auf bewegter See. Vorn am Strande einige Fischerhütten.

Leinwand, bezeichnet: J. C. Schotel f. Höhe 62, Breite 82 Cm.

SCHÖDLBERGER, J. N., †.

168. Felsige Küste bei Mondbeleuchtung. Als Staffage: Ossian, den Leichnam seiner Tochter in den Armen haltend.

Leinwand, monogrammirt. Höhe 49, Breite 63 Cm.

SONDERLAND, Friedrich.

169. Der zerbrochene Krug. In einer Küche sitzt eine junge Bäuerin und schilt ein kleines Mädchen aus, das einen zerbrochenen Krug in der Hand hält. Zwei Katzen machen sich über die Milch her, die aus dem Kruge ausläuft.

Leinwand, Höhe 62, Breite 51 Cm.

STEINLE, Eduard.

170. Dreitheiliger Flügelaltar mit Betschemel. Im Mittelbilde die Madonna auf Wolken thronend, das Christkind auf dem Schoosse haltend; auf dem rechten Flügel eine Darstellung der heil. Elisabeth von Thüringen; auf dem linken der heil. Carl Borromäus. — Die architektonische Umrahmung, von Prof. Carl Rösner entworfen, ist in schwarzem Holz ausgeführt und reich vergoldet. In der Umrahmung sind hinter Glas Partikeln der heil. Elisabeth und des heil. Borromäus medaillonartig eingefügt. — Hierzu gehören zwei hohe Leuchter, ein Crucifix und eine Ampel aus vergoldeter Bronze im Renaissancestyl.

Höhe des Ganzen 210, Breite 105 Cm. Höhe des Triptychon 110, Breite 85 Cm.

STIELER, J., †.

171. Bildniss des Virtuosen Mauro Giuliani. Lebensgrosses Brustbild, nur der Kopf vollendet.

Leinwand, oval. Höhe 65, Breite 52 Cm.

UNBEKANNTER KÜNSTLER.

172. Bildniss des Fürsten Clemens Metternich; Kniestück. Vorzügliche Copie nach Lawrence.

Leinwand, Höhe 42, Breite 32 Cm.

UNBEKANNTER KÜNSTLER.

173. Copie nach Rubens. Aus dem Bilde: Die eherne Schlange.

Holz, Höhe 22, Breite 30 Cm.

UNBEKANNTER KÜNSTLER.

174. Bildniss des jungen Bindo Altoviti. Copie nach Raffael's berühmtem Bilde in der Pinakothek zu München.

Leinwand, Höhe 19, Breite 14 Cm.

UNBEKANNTER KÜNSTLER.

175. Kopf eines Schafes. Naturstudie.

Papier auf Leinwand, Höhe 26, Breite 35 Cm.

UNBEKANNTER KÜNSTLER.

176. Waldlandschaft. Staffirt.

Naturstudie, bezeichnet: R. G. Holz, Höhe 6, Breite 11 Cm.

VERBOECKHOVEN, Eugen, †.

177. Ruhende Schafe in einer Landschaft.

Holz, bezeichnet: Eugen Verboeckhoven 1840. Höhe 16, Breite 17½ Cm.

VÖSCHER, †.

178. Tiroler Hochgebirgslandschaft. Im Vordergrunde ein Wildbach, links eine Gruppe von Lärchbäumen. Staffirt.

Leinwand, bezeichnet: Vöscher. Höhe 62, Breite 81 Cm.

III. ABTHEILUNG.

ZEICHNUNGEN UND AQUARELLE ALTER MEISTER.

ACHEN, Joh. von (1553—1615).

179. Ein Priester, der einer Frau eine offene Bibel vorhält. Entwurf für ein Glasfenster. kl. fol.

Sepiazeichnung.

ALTNIEDERL. SCHULE (Mabuse).

180. Adam und Eva unter dem Apfelbaum. fol.

Schöne Bleistiftzeichnung.

AMBERGER, Christof — 1568.

181. Männliche Figur mit langem Mantel und Hut. 8^0.

Federzeichnung.

ANONYM, nach HOLBEIN.

182. Männlicher Kopf. 4^0.

Kreide- und Rothsteinzeichnung.

ANONYM, um 1460.

183. Eine Hirschjagd. Schmal qu. fol.

Colorirte Federzeichnung auf Pergament.

ANONYM, XVI. Jahrh.

184. Maria, gegen Himmel schwebend. gr. 8^0. Schöne Rothsteinzeichnung, weiss gehöht. Auf der Rückseite: Luc. Cranach, Matthäus der Evangelist, in der Rechten ein offenes Buch haltend.

Federzeichnung auf grauem Grunde. Monogrammirt.

ANONYM, XIV. Jahrh.

185. Christus am Kreuz mit Maria und Johannes. 4^0.

Roth und grün bemalte Federzeichnung auf Pergament.

ANONYM. Meister der burgundischen Schule.

186. Eine Gesellschaft von drei Frauen und zwei Männern, im Freien beisammensitzend. kl. 4^0.

Getuschte Zeichnung.

ANONYM, französisch.

187. Bacchus, im Vordergrunde einer Landschaft sitzend, hält in der Linken eine Kanne. Im Hintergrunde ein Silen, links ein Amor, aus einem Kruge trinkend. fol.

Mit Farbe leicht lavirte Federzeichnung.

188. Bei einem Springbrunnen ein Pärchen, trinkend und scherzend. kl. 4°.

Tuschzeichnung.

ANONYM.

189. Bildniss des Malers Carracci.

Pastell.

190. Bildniss Rembrandt's. Brustbild.

Pastell, unter Glas und Rahmen.

ASSELYN, J. (1610—1660).

191. Bergige Landschaft mit Gebäuden, staffirt. 8°.

Rothsteinzeichnung. Collection F. Gawet.

BALDOVINETTI, Alessio (1422—1499).

192. Die Geburt Christi. Das vor einem Stalle am Boden liegende Jesuskind wird von Maria und Joseph verehrt, links ein knieender Hirt. Auf der Rückseite: Eine Landschaft mit Ruinen. 4°.

BANDINELLI, B. (1487—1559).

193. Zwei männliche Actstudien. fol.

Geistreiche Federzeichnung. Bezeichnet: Baccio Bandinelli.

BARBARJ, Jacopo de', Ende XV. Jahrh.

194. Allegorische weibliche Figur: Der Glaube. 8°.

Getuschte Federzeichnung, weiss gehöht.

BARBATELLI, Bernardino, genannt POCCETTI (1548—1612).

195. Die Figur eines Henkers, von rückwärts gesehen, mit der Linken das Haupt des Geköpften emporhaltend, in der Rechten das Schwert. kl. 4°.

Feder und Sepia. Bezeichnet: Bernardino Poccetti.

BARBIERI, Giov. Fr., genannt IL GUERCINO DA CENTO (1590—1666).

196. Maria, das stehende Christuskind in ihren Armen haltend. 8°.

Federzeichnung mit Sepia lavirt. Bezeichnet: 633.

197. Der heilige Franz Xaver auf Wolken. 4°.

Geistvolle Federzeichnung.

BARBIERI, Giov. Fr., genannt IL GUERCINO DA CENTO (1590—1666).

198. Christus und der ungläubige Thomas. Christus, in der Mitte des Bildes stehend, lässt von Thomas seine Wunden befühlen, rechts im Hintergrunde der heilige Petrus. 4°.
Auf der Rückseite dieselbe Darstellung in anderer Composition.
Schöne Bleistiftzeichnung.

199. Italienische Landschaft, im Mittelgrunde ein altes Castell. Staffirt mit Kriegern. qu. fol.
Vortreffliche Federzeichnung in Sepia.

200 Hügelige Landschaft an einem Wasser. Rechts im Vordergrunde ein halb abgestorbener Baum. Mit Figuren staffirt. qu. fol.
Schöne Federzeichnung in Sepia. Collection Fst. Lichnowsky.

BAUR, Joh. Wilh. (1610—1640).

201. Christus, vor dem Volke predigend. Bergige Landschaft, links auf einer von Wasser umgebenen Anhöhe ein Tempel.
Gouache-Miniatur auf Pergament, gerahmt. Höhe 7½, Breite 10 Cm.

BEHAM, H. S. (1500—1550).

202. Maria, an einen Baumstamm gelehnt, hält mit der Linken das Kind an die Brust, in der Rechten einen Apfel. kl. 8°.
Getuschte Federzeichnung.

BERCHEM, Nicolaas (1624—1683).

203. Zwei Kühe, die von einem Hirten durch einen Waldbach getrieben werden.
Bezeichnet: Berghem f. 1655. Höhe 20, Breite 15½ Cm.
Collection D. Muylmann in Amsterdam und Collection Festetics. Radirt von J. Vischer.
Schöne, mit Sepia getuschte Federzeichnung.
Hierzu die Abbildung.

204. Weidende Thiere in einer Landschaft. Auf der Rückseite: Thiere mit Hirt und Hirtin, durch ein Wasser schreitend. 4°.
Getuschte Federzeichnung.

BLOEMEN, J. F. (1656—1748).

205. Antike Ruinen und Gebäude in einer Landschaft. qu. 4°.
Federzeichnung.

BOISSIEU, J. J. de (1736—1810).

206. Landschaft mit Bauernhäusern und Figurenstaffage. qu. 4°.
Vortreffliche Zeichnung mit Feder und Tusche aus früher Zeit.

207. Hügelige Landschaft an einem Flusse. qu. fol.
Schöne getuschte Federzeichnung.

BOSCH, Hieronymus (1470—1530).

208. Studien von verschiedenen phantastischen Figuren. Auf beiden Seiten. 8°.
Federzeichnung. Bezeichnet auf beiden Seiten: Bosch.

BOTH, Andreas (1609—1650).

209. Adam und Eva im Paradiese. 4°.
Feder und Bister. Bezeichnet: A. Both.
Collection Koller.

210. Vier zechende Bauern vor einer Schenke. qu. 4°.
Geistreiche Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: A. Both.

BOTH, Jan (1610—1650).

211. Italienische Landschaft. Im Vordergrunde am Abhange eines Berges eine grosse Steinbrücke. Staffirt. qu. 4°.
Schöne, leicht getuschte Federzeichnung.
Collection Koller.

BOUCHARDON, E. (1698—1762).

212. Knieende weibliche Figur, betend.
Rothsteinzeichnung.

BOUCHER, Fr. (1704—1770).

213. Schäfer-Scéne. In einer Landschaft eine Schäferin mit einem jungen Manne und ein Hund. Im Mittelgrunde einige Schafe. qu. fol.
Getuschte Federzeichnung.

BRAND, J. Christian (1723—1795).

214. Mädchenkopf, den Blick nach oben gerichtet.
Pastellzeichnung.

215. Baumige Landschaft mit Wasser und Staffage. qu. fol.
Schöne Rothsteinzeichnung.

216. Drei bemalte Spielkarten: Sämann, Schafhirt und zwei Orientalen darstellend.
In Oelfarbe.

BRILL, P. (1556—1626).

217. Gebirgslandschaft. Im Mittelgrunde ein waldiger Berg mit Häusern und Wassermühlen. qu. 4°.
Schöne, farbig lavirte Federzeichnung.

218. Landschaft. Gebirgsgegend, rechts im Vordergrunde unter Eichen ein Waldbach. qu. 4°.
Pendant zum Vorigen.

203. NICOLAAS BERCHEM.

BRONKHORST, J. G. (1603—1680).

219. Ansicht einer Ruine. fol.
Getuschte Federzeichnung.

BRONKHORST, J. van (1648—1726).

220. Ein Blatt mit verschiedenen fliegenden Insecten: Wanderheuschrecke, Libellen, Fliegen, Mücken etc. qu. 4^0.
Vorzügliches Aquarell von ausserordentlicher Durchführung. Bezeichnet: J. B. fec.

221. Ein Colibri, auf einem Baumaste sitzend. 4^0.
Aquarell. Bezeichnet: J. H. B. fc. Wie das Vorige.
Collection Böhm.

BROUWER, Adriaan (1605—1638).

222. Ein Mann, der die Laute spielt, während ein Zweiter dazu singt. 4^0.
Schöne, in Sepia getuschte Federzeichnung.
Rückwärts signirt: Adriaan Brouwer.
Collection Peter Lely.

BRUEGHEL, SAMMTBRUEGHEL Jan van, genannt (1568—1625).

223. Ansicht aus Lucca. Auf der Rückseite: Ansicht des Hafens von Genua.
Schöne Silberstiftzeichnung auf grundirtem Papier.
Collection Böhm.

224. Ansicht der Kirche St. Antonio in Padua. qu. 4^0.
Silberstiftzeichnung.

225. Dorfkirche bei einem alten Thurme. Naturstudie.
Federzeichnung in Bister. Monogrammirt.
Collection Koller.

226. Ein alter Thurm auf einer Insel. Naturstudie. qu. 8^0.
Federzeichnung, aufgezogen. In der Luft unbedeutend beschädigt.

BRUEGHEL, P. (1564—1637/38).

227. Phantastische Figuren-Composition. Oben die Bezeichnung „Ende". Qu. fol.
Federzeichnung, reiche Composition: Bezeichnet: Peter Prigel.
Collection Koller.

BUONAROTTI, Michelangelo (1474—1563).

228. Männlicher Act in liegender Stellung. Studie zu der Figur des Adam aus dem im Vatican befindlichen Gemälde: Die Erschaffung des Menschen. Auf der Rückseite: Detailstudien zur Figur des Adam (Hände, Füsse und Kopf) und Studien zur allegorischen Figur des „Tiber".
Feder und Tusch. Höhe 25, Breite $38^1/_2$ Cm.
Vortreffliche Zeichnung. Hierzu die Abbildungen.

228. MICHELANGELO BUONAROTTI.

228. MICHELANGELO BUONAROTTI.

CALDARA, Polidoro, genannt DA CARAVAGGIO (1495—1543).

229. Figurenfries. Gruppe aus dem Triumphzuge Cäsar's. Schmal qu. fol.
Vorzügliche mit Sepia lavirte Federzeichnung.

CAMBIASO, Luca (1527—1580).

230. Allegorische weibliche Figur, auf Wolken thronend, ein aufgeschlagenes Buch in den Händen haltend. fol.
Geistreiche Federzeichnung. Collection A. Camesina.

CAMUCCINI, Vincenzo (1773—1844).

231. Maria betrauert den vor ihr liegenden todten Heiland, links ein Engel, die Hand des Heilands küssend. fol.
Schöne Rothsteinzeichnung.

CANTARINI, Simone, genannt IL PESARESE (1612—1648).

232. Madonna mit dem Kinde, Josef und Johannes, von einem Heiligen verehrt. kl. 8°.
Schöne Federzeichnung. Bezeichnet: S. Cant.

233. Die heilige Familie, unter einem Baume ruhend, links eine Heilige, welche dem Kinde Früchte reicht. qu. fol.
Geistreiche Federzeichnung. Schöne Composition.

234. Joseph mit dem Christuskind, dem zwei Engel Früchte reichen. kl. 4°.
Vorzügliche Sepiazeichnung. Collection Grünling, Nr. 193.

CARRACCI, Annibale (1560—1609).

235. Baumstudie, links im Mittelgrunde eine Steinbrücke; auf der Rückseite eine flüchtige Landschafts-Skizze, und das Concept eines Briefes in italienischer Sprache. 4°.
Herrliche Federzeichnung. Collection Böhm.

236. Weibliche Figur, von rückwärts gesehen, mit erhobenem Arme; auf der Rückseite Achitektur mit Figuren.
Federzeichnung. Bezeichnet: Anibale Carracci.

237. Weibliche Figur in einer Landschaft, die Arme über die Brust gelegt, in schreitender Bewegung. kl. 4°.
Federzeichnung.

238. Die Verspottung Christi. Geistreiche Compositions-Skizze. kl. qu. 8°.
Feder und Sepia. Bezeichnet: Annib. Carracci.

CARRACCI, Annibale.

239. Ein Frauenbad. In einem mit Säulen geschmückten Raume befindet sich ein Wasserbecken, in welchem eine Anzahl entkleideter Frauen badet. Links im Vordergrunde entkleidet sich ein junges Weib und wird dabei von zwei Amoretten unterstützt.
Besonders schöne Federzeichnung. Höhe 24, Breite 40 Cm.
Collection Praun. Hierzu die Abbildung.

CARRACCI, Annibale (1560—1609).

240. Die heilige Cäcilia, nach Raffael's ursprünglicher Zeichnung, abweichend von dem Gemälde in Bologna.
Federzeichnung in Tusch und Sepia. Höhe 62, Breite 39 Cm.

CARRACCI, Ludovico (1555—1619).

241. Weiblicher Kopf, emporblickend, das Haar mit einem Tuch verhüllt.
Schöne Federzeichnung. Bezeichnet: Ludovico. Collection Duval le Camus und Luigi Calamatta.

CARRIERA, Rosalba (1675—1757).

242. Kopf eines Silen, mit Weinlaub bekränzt, aufwärts blickend. kl. 8°.
Schöne Rothsteinzeichnung, weiss gehöht, auf Pergament. Bezeichnet: C. Rosalba.

CASANOVA, Fr. (1727—1807).

243. Landschaft. Eine Dorfstrasse, auf welcher sich eine Procession bewegt. kl. qu. fol.
Feder- und Bleistiftzeichnung. Sammlung Koller.

CASENBRODT, Abraham.

244. Ein italienischer Seehafen mit Schiffen. qu. 8°.
Bleistiftzeichnung auf grauem Papier. Collection Koller.

CASTIGLIONE, Giov. B. (1616—1670).

245. Die Einschiffung der Thiere in die Arche Noah. qu. fol.
In Sepia, leicht mit Farben gehöht. Fleckig.

CLAUDE, Laurrain (1600—1678).

246. Italienischer Hafen mit Architektur und Staffage. qu. fol.
Getuschte Federzeichnung; auf der Rückseite eine flüchtige Landschafts-Skizze, getuscht. Sehr schön.

247. Italienische Landschaft, staffirt. qu. 4°.
Leicht getuschte Bleistiftzeichnung.

CLAUDE, Lorrain, in der Art des.

248. Italienische Landschaft, im Mittelgrunde ein hoher Berg. kl. qu. 8°.
Getuschte Federzeichnung. Collection Koller.

DEGLER, Georg, † 1685.

249. St. Andreas, das Kreuz haltend. kl. fol. Bezeichnet: G. D. anno 1633.
2. Blatt: St. Hieronymus und ein Papst. kl. 8°.
Leicht getuschte Federzeichnungen.

DIETRICH, Chr. W. E. (1712—1774).

250. Schafe und zwei wilde Stiere im Kampfe mit Hunden. qu. fol.
Federzeichnung.

239. ANNIBALE CARRACCI.

DORIGNY, L. (1654—1742).

251. 2 Blatt. Studienköpfe. kl. 8°.
Bleistiftzeichnungen.

DU JARDIN, Karel (1634—1678).

252. 2 Blatt. Italienische Gebirgslandschaften. qu. 4°.
Lavirte Tuschzeichnungen.

DÜRER, Albrecht (1471—1528). (H. HOFFMANN?)

253. St. Johannes mit gefalteten Händen. Brustbild. kl. 4°.
Leicht getuschte Federzeichnung.

254. Eine verendete Wildtaube. Naturstudie. qu. fol.
Aquarell.

DYCK, A. van (1599—1641).

255. Johannes mit dem Jesuskind. Jesus, aufrechtstehend, umarmt liebkosend den vor ihm knieenden Johannes. Links Aussicht auf eine Landschaft. fol.
Pastellzeichnung. Gestochen von P. Jode.

DYCK, A. van (1599—1641). (Rubens?)

256. Weiblicher Kopf, auf die rechte Hand gestützt, gradeausblickend. Auf der Rückseite: Kopf einer alten Frau, nach links gewendet (Rubens' Mutter). 8°.
Kohlenzeichnung.

EVERDINGEN, A. van (1621—1675).

257. Flusslandschaft. Felsiges Ufer mit Schiffen und Figuren. kl. 8°.
Lavirte Federzeichnung.

FALENS, Carl van (1703—1733).

258. Eine Hirschjagd. In einer hügeligen Landschaft eine Gesellschaft von Cavalieren und Damen zu Pferde, auf Hirsche jagend. qu. fol.
Federzeichnung. Collection Böhm und Collection Koller.

FIORENTINI, Lorenzo (XVII. Jahrh.).

259. Ein Eremit mit langem weissen Bart, den Kopf auf die Rechte gestützt, blickt sinnend vor sich hin; seine Linke, ein Kreuz haltend, ruht auf einem Todtenschädel. 8°.
Schönes Aquarell von zartester Durchbildung auf Pergament. Bezeichnet Lorenzo Fiorini f. 1675.

FLAMEN, Alb. v. (um 1539—1664).

260. Eine grosse Seekrabbe. qu. fol.
Aquarell. Collection F. Gawet, J. de Festetics und Böhm.

261. Eine See-Muschel. kl. 8°.
Schönes Aquarell. Collection F. Gawet, Böhm und Koller.

FONTANA, Prospero di Silvio (1512—1597).

262. Weiblicher Kopf im Profil. fol.
Schöne Federzeichnung.

FURTENBACH, H. (um 1516.)

263. Die Kreuzabnahme Christi. kl. fol.
Getuschte Federzeichnung. Bezeichnet: Anno 1591, F. H. Ingolstadt.

GAMBERLEIN, Lucas.

264. Christus, segnend. Im Hintergrunde Landchaft mit Architektur. kl. fol.
Federzeichnung.

GAROFALO, Benv. (1481—1559).

265. Die Kreuzabnahme Christi. Figurenreiche Composition. fol.
In Tusch und Sepia.

GENOELS, Abraham (XVII. Jahrh.).

266. Italienische Landschaft. Unter hohen Bäumen die Ruinen eines römischen Bades, mit badenden Frauen staffirt. qu. fol.
Federzeichnung.

GHEYN, Jakob de (XVII. Jahrh.).

267. Halbfigur eines Schützen mit Armbrust. Im Hintergrunde eine staffirte Landschaft. kl. 4^0.
Tuschirte Federzeichnung. Collection Albertina.

GOLTZIUS, H., in der Art des.

268. Ein Liebespaar. Eine Dame in reichem Gewande wird von einem Cavalier umarmt. kl. 8^0.
Federzeichnung.

GOYEN, Jan van (1596—1656).

269. Ein Flussufer mit Schiffen. qu. 4^0.
Bleistiftzeichnung.

GRIMALDI, Giov. Fr. (1606—1680).

270. Landschaft, im Vordergrunde ein mächtiger Baum. fol.
Federzeichnung. Collection Koller.

GUARDI, Francesco (1712—1793).

271. Canal in Venedig. Staffirt. qu. fol.
Tuschzeichnung. Collection Böhm.

HALS, Dirk (1588—1656).

272. Der Rommelpotspieler, umgeben von Kindern. 4^0.
Schöne Federzeichnung, leicht mit Farbe getuscht.

HAMILTON, J. G. (1666—1733).

273. Ein springendes gesatteltes Pferd. qu. fol.
Kreidezeichnung. Bezeichnet.

274. Ein Bereiter zu Pferde. fol.
Kreidezeichnung. Bezeichnet.

HARTMANN, Gottfr., St. Gallen.

275. 2 Blatt. Eine Kreuzspinne und zwei Insecten. 12^0.
Aquarell von minutiöser Durchführung.

HECKE, Jan van (1604—1670).

276. Figurenstudien. qu. 4^0.
Federzeichnung.

HIRSCHVOGEL, Augustin (1506—1560).

277. Der heilige Hieronymus zeigt mit erhobener Hand auf das Lamm zu seiner Linken.
Federzeichnung. kl. fol.

HOEFNAGEL, Georg (1545—1600).

278. Ein Elefant. fol.
Aquarell auf Pergament.

279. Naturstudie von Dromedaren in stehender und liegender Stellung. qu. fol.
Sepia, lavirte Federzeichnung.

HOOGHE, P. de (1643—1708).

280. Schlafende Bäuerin, auf einem Stuhle sitzend, die Hände nachlässig in den Schooss gelegt. 4^0.
Sehr schöne Rothsteinzeichnung.
Hierzu die Abbildung.

JORDAENS, J. (1594—1678).

281. Anbetung der heil. drei Könige. qu. fol.
Schöne figurenreiche Composition.
In Tusch, Sepia und Weiss. Collection W. Koller.

282. Kopf eines Kindes mit offenem Munde. Nach einer Gypsmaske. kl. 4^0.
Schöne Rothsteinzeichnung.
Collection Fries.

283. Ein junger Satyr, sitzend, mit Weinkrug und Traube. 4^0.
Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: Jac. Jordaens fecit 1652. Collection Böhm.

284. Loth mit seinen Töchtern, auf der Rückseite das Selbstbildniss des Meisters und eine männliche Figurenstudie. qu. fol.
Kohlenzeichnung.

280. P. DE HOOGHE.

JORDAENS, J. (1594—1678).

285. Halbfigur eines schlafenden Mannes. 8°.
Tusch- und Kreidezeichnung. Collection Erasm. von Engert.

KÖLNISCHER MEISTER (um 1400).

286. Weibliche Figur, knieend, mit der linken Hand das Kleid haltend.
Getuschte Federzeichnung. Höhe 19, Breite 13 Cm.
Hierzu die Abbildung.

KÖLNISCHE SCHULE, XV. Jahrh.

287. Christus und die Jünger am Oelberge. Mit farbigem Randornament. 12°.
Leicht bemalte Federzeichnung.

LAAR, P. van, genannt BAMBOCCIO (1613—1674).

288. Aufbruch zur Jagd. qu. fol.
Leicht bemalte Federzeichnung.

LANGENHÖFFEL, J. J. (1750—1805).

289. Die heilige Familie unter einem Baume, von spielenden Engeln umgeben. fol.
Federzeichnung in Bister. Bezeichnet: J. J. Langenhöffel 1800.

LANCRET, Nic. (1690—1743).

290. Sitzende weibliche Figur im Costüm des vorigen Jahrhunderts. 4°.
Schöne Rothsteinzeichnung.

LELY, Pieter van (1618—1680).

291. Weibliches Portait, Halbfigur. Eine junge Engländerin in dunklem Gewande mit anliegendem breiten Kragen, auf einem Stuhle sitzend, hält einen Fächer in ihren Händen. fol.
Tuschzeichnung.

LÉPICIÉ, N. B. (1735—1784).

292. Männlicher Kopf. Studie.
Kreidezeichnung mit Weiss gehöht. Bezeichnet: Lépicié.

LIAGNO, Th. Ph. (1556—1625).

293. Anatomische Studien. Skelettheile. 4°.
Federzeichnung. Collection Fries.

294. Anatomische Studien. Skelettheile, Füsse. 4°.
Schöne Federzeichnung. Collection Fries.

LINGELBACH, J. (1625—1687).

295. Hafenansicht, mit Schiffen und Figuren reich staffirt.
Rothsteinzeichnung. Collection W. Koller.

286. KÖLNISCHER MEISTER.

MAAS, Dirk (um 1656).

296. Eine Heerschau vor dem Prinzen von Oranien im Jahre 1642. Auf einer Anhöhe rechts im Vordergrunde der Prinz von Oranien, umgeben von seinem Stabe. Auf dem unteren Rande in holländischer Sprache die ausführliche Erläuterung der Darstellung und die Signatur. qu. fol.

Sehr schöne Bleistiftzeichnung.

MANTEGNA, Andrea (1431—1506).

297. Ein römischer Krieger in ganzer Figur, von vorne gesehen, die rechte Hand auf einen Schild gestützt, die linke in die Hüfte gestemmt; das Haupt bedeckt ein einfacher Helm.

Vorzügliche Federzeichnung. Höhe 26, Breite 11 Cm.
Hierzu die Abbildung.

MARATTI, Carlo (1625—1713).

298. Maria mit dem Kinde, von Engeln umgeben, erscheint dem heil. Franz von Assisi. fol.

Vortreffliche geistreiche Federzeichnung in Sepia. Bezeichnet: Carlo Maratti.

MAZZUOLI, Francesco, genannt il PARMEGIANO (1503—1540).

299. Eine Nymphe in Faunsgestalt, auf dem Rücken und in den Händen Trauben tragend. schm. fol.

Schöne Federzeichnung. Bezeichnet: Parmigiano 1535; 25 di Agosto 1535.
Hierzu die Abbildung.

MAZZUOLI, Francesco, genannt il PARMEGIANO (1503—1540).

300. Ein ruhender Hirt, den Stab in der rechten Hand haltend, mit der Linken den Kopf auf die Hand gestützt. Rückwärts die Contour einer männlichen Figur. 8°.

Federzeichnung.

MENGS, Raphael (1728—1779).

301. Maria mit dem Kinde, welches einen Apfel hält. 8°.

Schöne Bleistiftzeichnung.

302. Maria mit dem Kinde. 4°.

Geistreiche Federzeichnung.

MEYER, Felix (1653—1713).

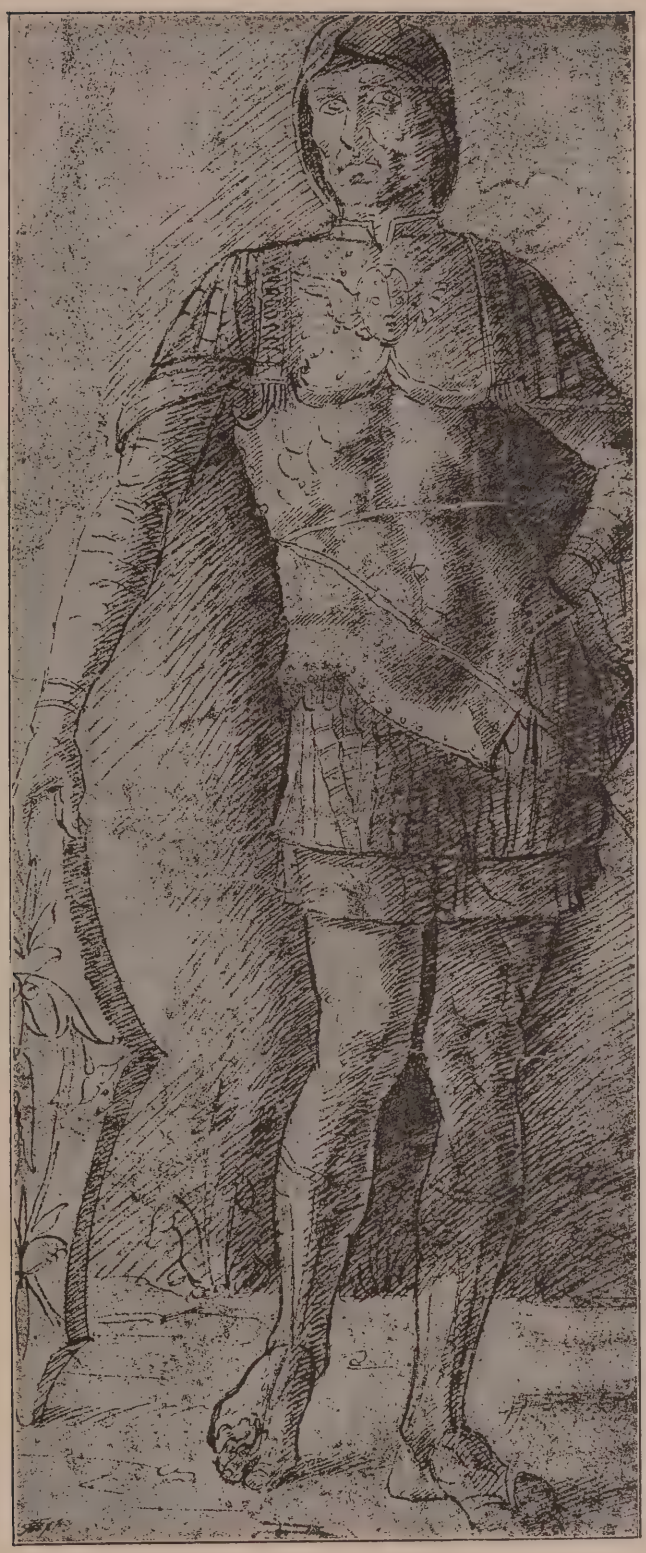
303. Zwei Landschaften: eine alte Burg und eine Brücke. kl. fol.

Farbig lavirte Federzeichnungen.

MILLET, J. Fr. (1643—1680)?

304. Ideale Landschaft mit mythologischer Staffage.

Rothsteinzeichnung.



297. ANDREA MANTEGNA.

MOLYN, Pieter (1636—1704).

305. Hochgebirgslandschaft, staffirt. qu. fol.
In Sepia und Blei. Bezeichnet: Molyn. 1659.

MOMPER, Josse de (um 1580).

306. Gebirgige Landschaft. qu. 4°.
Auf der Rückseite: Alte Bäume an einem Wasser.
Schöne Federzeichnung.

NALDINI, B. (1537—1584).

307. Die Auferstehung Christi. kl. 4°. Schöne Compositions-Skizze.
Federzeichnung. Collection B ö h m.

OMMEGANCK, B. P. (1755—1826).

308. Ruhende Schafe. Naturstudie. qu. 4°.
Schöne Rothsteinzeichnung.

OSTADE, Isaac van (1612—1645).

309. Eine Scheune unter Bäumen, links im Hintergrunde einige Figuren. 4°.
Schöne getuschte Federzeichnung.

PALMA, Jacopo il Giovane (1544—1628).

310. Christus, das Kreuz schleppend. Schmal qu. 8°.
Geistreiche Federzeichnung. Bezeichnet: Palma.

PASSAROTTI, Bartolomeo († 1592).

311. Weiblicher Kopf, nach links geneigt. fol.
Federzeichnung.

PATER, J. B. (1694—1740).

312. Figuren in tanzender Bewegung. qu. 4°.
Vorzügliche geistreiche Zeichnung. Rothstein.

PEETERS, Bonaventura (1614—1652).

313. Gebirgslandschaft mit Burgen, von einem Flusse durchzogen, mit Schiffen staffirt. qu. 4°.
Schöne Rothsteinzeichnung.

PERCELLIS, Jan. Geb. 1597.

314. Landschaft. Ansicht einer alten Stadt. kl. 4°.
Federzeichnung.

PIAZETTA, Giovanni (1682—1754).

315. Männlicher Kopf mit Vollbart, nach links geneigt, die Augen halb geschlossen. fol.
Kreidezeichnung.

299. FRANCESCO MAZZUOLI, GENANNT IL PARMEGIANO.

PINO, Marco di, genannt: MARCO DA SIENA (um 1560).

316. Vier leichtgewandete weibliche Figuren, Bündel auf Haupt und Schulter tragend.
Auf der Rückseite: die Figur eines Jünglings in schreitender Stellung. fol.
Federzeichnung. Collection Vallardi.

PIPPI, Giulio, genannt: IL ROMANO (1492—1546).

317. Mars und Venus, von Amoretten umgeben. 4°.
Federzeichnung.

318. Terpsichore, bekleidet, in tanzender Stellung in einer Nische stehend, die mit ornamentalen Darstellungen umgeben ist. kl. 8°.
Leicht getuschte Federzeichnung.

PORTA, Baccio della, genannt: FRA BARTOLOMMEO DI S. MARCO (1469—1517).

319. Weibliches Bildniss, das Haupt mit einer Krone geschmückt. fol.
Schöne Kohlenzeichnung, weiss gehöht. Collection Astley.

320. Kopf der Madonna und eines Heiligen. Studie zu einem Bilde. qu. 4°.
Schöne Rothsteinzeichnung.

POUSSIN, Nic. (1594—1665).

321. Romulus und Remus, von der Wölfin gesäugt.
Mit Sepia lavirte Bleistiftzeichnung.

322. 2 Blatt. Compositions-Skizzen, die Beschneidung Christi darstellend. kl. 8°.
Feder und Sepia.

PYNACKER, Th. (1618—1653).

323. Bergige Landschaft, im Vordergrunde ein Bach. 4°.
Tuschzeichnung.

QUAST, Peter, um 1630.

324. Gruppen von Bettlern, Weibern und Kindern. qu. fol.
Schöne Rothsteinzeichnung.

RAFFAELLO, Santi (1483—1520).

325. Nackter männlicher Act, von rückwärts gesehen, in vorschreitender Bewegung, die Arme nach vorn gestreckt, umgeben von Detailstudien derselben Figur.
Federzeichnung. Collection S. de Festetics und H. Gasser. Höhe 26, Breite 19½ Cm.
Hierzu die Abbildung.

RADEMACKER, A. (1675—1735).

326. Ansicht einer holländischen Stadt an einem Flusse, staffirt mit Schiffen und Figuren. qu. fol.
Schöne getuschte Federzeichnung.

325. RAFFAELLO SANTI.

ROBUSTI, Jacopo, genannt TINTORETTO (1512—1594).

327. Naturstudie von Kühen und Ochsen in verschiedenen Stellungen. qu. fol.
Rothsteinzeichnung.

ROOS, Joh. Heinr. (1631—1685).

328. Thierstudie. Zwei Schafe. kl. 4^0.
Schöne Bleistiftzeichnung.

329. Thierstudie. Ochs und Schafe. kl. 8^0.
Schöne Rothsteinzeichnung.
Sammlung Gawet.

ROSA, Salvator (1615—1673).

330. Landschaft. Neben Felsen unter einem alten Baume sitzt eine Bäuerin. kl. 4^0.
Federzeichnung.

ROTTENHAMMER, J. (1564—1623).

331. Anbetung der heil. drei Könige. kl. fol.
Schöne lavirte Sepia-Zeichnung. Bezeichnet: Rottenhammer 1590.

RUGENDAS, G. Ph. (1666—1743).

332. Reiter, Hirten und Thiere in einer Landschaft. kl. qu. fol.
Getuschte Federzeichnung.

333. 4 Blatt. Bilder aus der Reitschule, die Dressur von Reitpferden darstellend. kl. qu. fol.
Getuschte Federzeichnungen.

RUYSDAEL, Salomon (1618—1670).

334. Dünen-Landschaft, mit Figuren staffirt. qu. 4^0.
Eine ähnliche Darstellung auf der Rückseite.
Bleistiftzeichnungen.

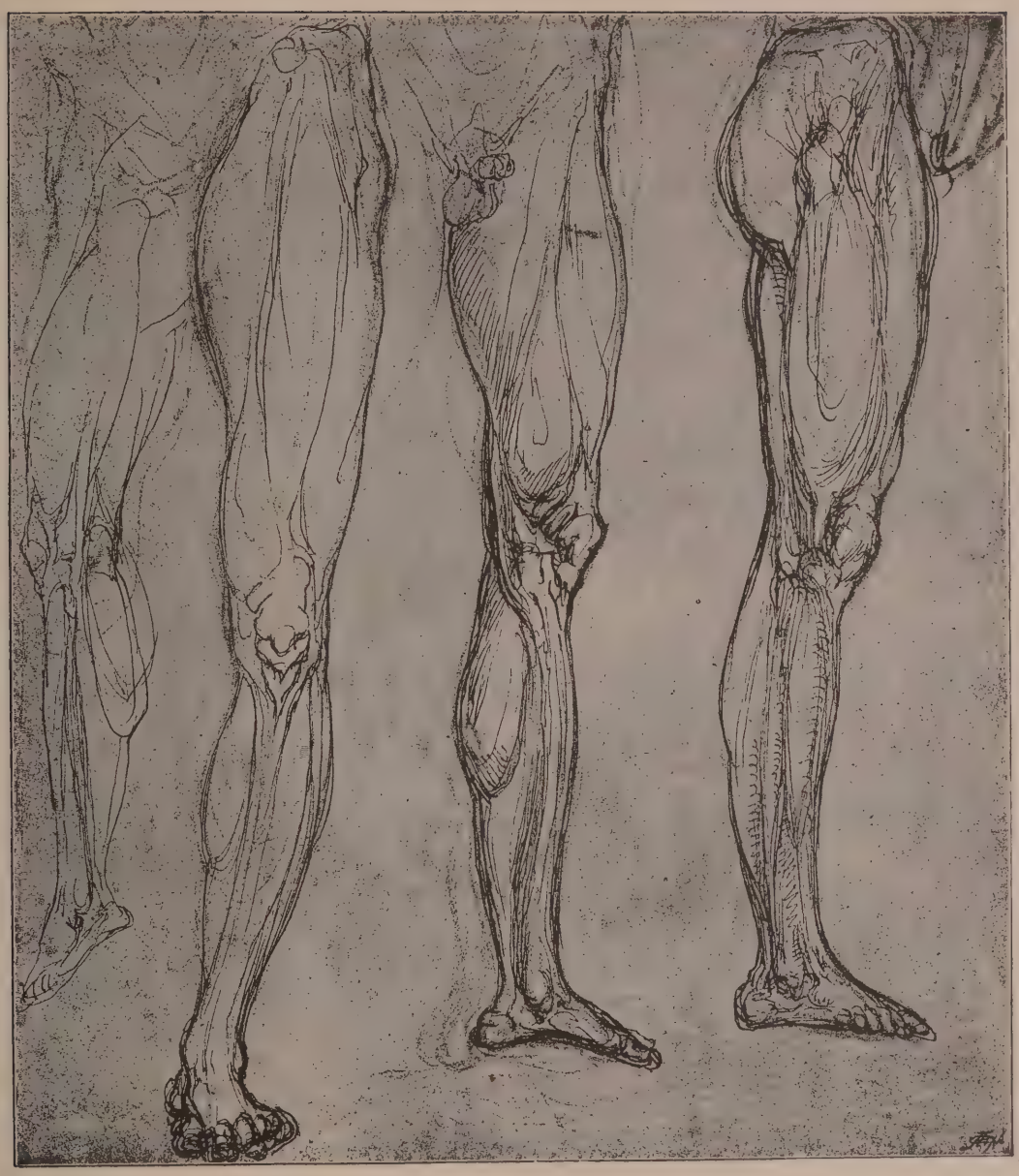
SACCHI, Andrea (1600—1663).

335. Die Anbetung der Hirten. In einem Stalle die heilige Familie, von schwebenden Engeln umgeben. Rechts eine Gruppe von Hirten, das Jesuskind verehrend. fol.
Getuschte Federzeichnung.

SAFTLEEVEN, H. v. (1609—1685).

336. Bergige Gegend, im Mittelgrunde ein Dorf. qu. fol.
Tuschzeichnung. Bezeichnet: H. Saftleven.

337. Flusslandschaft, rechts im Vordergrunde zwischen Felsen ein Wanderer. qu. fol.
Blei und Sepia.



361. LIONARDO DA VINCI.

SALVIATI, Francesco de, recte Francesco de ROSSI (1510–1563).

338. Halbfigur eines Mannes in Rüstung, die Rechte hält das Schwert. kl. 4°.
Federzeichnung.

339. Halbfigur eines Weibes in reicher Rüstung, das Haupt mit einem Helm geschmückt, den ein Vogel krönt. kl. 4°.
Federzeichnung.

SAVERY, R. (1576—1639).

340. Waldlandschaft, im Vordergrunde ein grosser umgestürzter Baumstamm. qu. fol.
Oelstudie auf Papier.

341. Waldlandschaft. Rechts im Vordergrunde ein Sumpf und ein Jäger mit einem Hunde. qu. 4°.
Bleistiftzeichnung.

SCARAMUCCIA, Luigi, genannt il PERUGINO (1616—1680).

342. David mit dem Haupte des Goliath. kl fol.
Federzeichnung. Bezeichnet: Perugino Scaramuzza.

Auf der Rückseite: ein Mann mit einem Topf.
Feder- und Rothsteinzeichnung.

SCHUPPEN, J. van (1669—1751).

343. Kaiser Leopold I. mit seiner Familie. Compositions-Skizze. fol. oval.
Getuschte Federzeichnung.

STOOP, Dirk. † 1686.

344. Hüter und zwei Pferde an der Tränke. 4°.
Schöne mit dem Pinsel gezeichnete Sepiazeichnung.

STORK, Abraham (ca. 1650—1708).

345. Marine. Auf offener See zahlreiche Kriegsschiffe und Boote. qu. fol.
Tuschirte Bleistiftzeichnung.

SVANEVELT, H. v. (1620—1690).

346. Waldlandschaft. Staffirt. qu. 4°.
Lavirte Federzeichnung.

TENIERS, D., der Aeltere (1582—1649).

347. Eremit, einen Todtenkopf betrachtend. kl. 8°.
Federzeichnung. Collection Richardson.

TENIERS, D., der Jüngere (1610—1690).

348. Ein Messerschleifer. 4°.
Bleistiftzeichnung.

TIEPOLO, Giov. B. (1693—1770).

349. Die heilige Familie auf der Flucht nach Aegypten. qu. 4°.
Mit Feder in Sepia.

350. Kopf eines alten Mannes mit langem Bart.
Geistreiche Federzeichnung, leicht mit Sepia lavirt.

TIEPOLO, Giandomenico (1726—1795).

351. Die Taufe Christi. Compositions-Skizze. kl. fol.
Feder- und Tuschzeichnung. Bezeichnet: Dom. Tiepolo f.

352. Die Taufe Christi. Compositions-Skizze. kl. fol.
Mit breiter Feder in Sepia. Bezeichnet: Dom. Tiepolo f.

TROOST, Cornelis (1697—1750).

353. Männliche Figur, auf einem Stuhle sitzend, im Costüm des 18. Jahrhunderts. 8°.
Mit Sepia lavirte Bleistiftzeichnung.

VANNUCCHI, Andrea, genannt ANDREA DEL SARTO (1488—1530).

354. Eine alte Bäuerin, nach rechts gewendet, sitzt auf einem Schemel und hält die übereinandergelegten Hände im Schoosse. fol.
Schöne Bleistiftzeichnung.

355. Männliches Portrait in ganzer Figur. Ein junger Mann, mit langem Mantel bekleidet, in einem Armstuhle sitzend. kl. fol.
Bleistiftzeichnung.

VECELLIO, Tizian (1477—1576).

356. Landschaft, rechts im Vordergrunde ein Baum, im Mittelgrunde Aussicht auf ein von Bergen abgeschlossenes Thal. fol.
Federzeichnung. Collection Böhm.

VELDE, Adrian van der (1639—1672).

357. Kühe und Schafe an einem Wasser mit Hirt und Hirtin. qu. 4°.
Sehr schön getuschte Zeichnung.

VELDE, W. van der. (1633—1707).

358. Marine. Zwei Segelboote auf leicht bewegter See. qu. 8°.
Schöne getuschte Zeichnung. Bezeichnet: W. V. V. f.

359. Marine, grössere und kleinere Schiffe auf ruhiger See. 4°.
Geistreiche Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: Van der Velde.

VENEZIANISCHE SCHULE. (Giorgione ?)

360. Bildniss eines venezianischen Patriziers im Profil. fol.
Breite, geistreiche Federzeichnung.

362. TIMOTEO VITI.

VINCI, Lionardo da (1452—1519).

361. Anatomische Muskel-Studien. Auf der Rückseite eine männliche Actstudie.
Vortreffliche Zeichnung. Feder und Rothstein. Höhe 28½, Breite 24½ Cm.
Hierzu die Abbildung.

VITI, Timoteo (1467—1523).

362. Eine Gruppe kämpfender Krieger.
Vortreffliche Federzeichnung. Höhe 36, Breite 27 Cm.
Hierzu die Abbildung.

WATERLOO, A. (1618—1662).

363 Landschaft. Ansicht eines weiten Thales. Rechts auf einer Anhöhe eine Windmühle. qu. fol.
Getuschte Kohlenzeichnung.

WATTEAU, Antoine (1684—1721), nach P. P. Rubens.

364. „Die Aufforderung zum Tanz." Drei weibliche Figuren und ein Mann in tanzender Bewegung. Gruppe aus dem im Louvre befindlichen Bilde: „Fête flamande".
Vorzügliche geistreiche Zeichnung in Kreide und Rothstein.
Höhe 29½, Breite 23 Cm. Collection Böhm.
Hierzu die Abbildung.

WATTEAU, Antoine (1684—1721).

365 In einem französischen Park eine Gesellschaft von Damen und Herren bei einer Schaukel. 4°.
Flüchtige Rothsteinzeichnung.

WOUWERMAN, Ph. (1620—1668).

366. Pferde an einem Futtertroge. qu. 4°.
Federzeichnung. Collection Grünling u. Collection W. Koller.

367. Lagerscene. qu. 8°.
Leicht tuschirte Bleistiftzeichnung. Collection W. Koller.

ZAMPIERI, Domenico, genannt DOMENICHINO (1581—1641).

368. Plafondbild. Amoretten in verschiedenen Stellungen. Rund.
Federzeichnung. Collection Albertina.

369. Die Kreuzabnahme des heil. Andreas. Figurenreiche Compositionsskizze. fol.
Schöne Federzeichnung in Bister.

370. Männliches Bildniss. Selbstportrait des Künstlers. 8°.
Geistreiche Federzeichnung. Collection Richardson, J. Reynolds, Hudson und Mariette.

ZUCCHERELLI, Francesco (1702—1788).

371. Hirten-Scene. Faune, Nymphen und Amoretten in einer Landschaft. qu. fol.
Feder und Tusch. Bezeichnet: Zucareli F.

364. ANTOINE WATTEAU, NACH P. P. RUBENS.

Gebetbücher, Manuscripte mit Miniaturen, Initialen, chinesische und indische Malereien.

372. **Gebetbuch mit Calendarium in reicher Ausstattung.** XIV. Jahrh. 327 Blatt in 8^0. In schwarzer und rother lateinischer Handschrift auf feinem Pergament. Die ersten 12 Blätter enthalten das Calendarium, welches an drei Seiten mit goldgehöhten Blumenornamenten geziert ist. Nach dem Calendarium folgt eine Miniatur: die heilige Familie und ein Engel, das Christkind anbetend; als Umrandung eine reiche Bordüre von Blumengewinden, zwischen denen figurale Darstellungen angebracht sind; ausser diesem noch 13 goldgehöhte Initialen mit ornamentaler und figuraler Randverzierung. Beinahe die Hälfte der Blätter ist mit zartgemalten und goldgehöhten Randverzierungen von stylisirten Blumen- und Blätterranken auf das reichste verziert. Im Text zahlreiche kleinere goldgehöhte und farbige Initialen. Lederband mit eiserner Schliesse.

373. **Kleines Psalterium.** XV. Jahrh. 99 Blatt kl. 8^0 in lateinischer Handschrift auf Pergament, mit grossen, goldgehöhten und farbigen Initialen und Randornamenten mit Thierfiguren; im Text kleinere roth und blau gemalte Initialen. Rother gepresster Lederband.

374. **Gebetbuch.** Ende XIV. Jahrh. 248 Blatt kl. 8^0 in schwarzer und rother lateinischer Handschrift auf Pergament. Mit zwanzig grossen goldgehöhten Initialen und Randornamenten, welche theilweise mit Thierfiguren geziert sind. Auf dem ersten Blatt die Bezeichnung: „Ad P. P. Franciscan: Pfaffenhory Bibliothec." Pergamentband.

375. **Niederdeutsches Gebetbuch.** XV. Jahrh. 125 Blatt kl. 8^0 in Handschrift auf Pergament, mit grösseren goldgehöhten Initialen und Randverzierungen; im Text zahlreiche kleinere roth und blau gemalte Initialen. Gepresster Lederband.

376. **Kleines Gebetbuch** mit der Litanei von Heiligen, XV. Jahrh. 24 Blatt kl. 8^0 in lateinischer Handschrift auf Pergament. Am Anfange eine grosse roth und blau bemalte Initiale auf goldgehöhtem Grunde; im Text viele kleinere blau und roth bemalte Initialen. Pergamentband.

377. **Grosses Chormissale** auf Pergament. XV. Jahrh. In einfachem Holzdeckel gebunden. Der lateinische Text, in schwarzer und theilweise rother Farbe geschrieben, ist mit vierzeiligen Notenzeichen versehen. Von den sieben grossen, in farbiger Guachemalerei ausgeführten Initialen sind sechs mit figuralen Darstellungen aus der biblischen Geschichte geziert; ferner enthält der Text zahlreiche kleinere, mit rother und blauer Farbe bemalte Initialen. 71 Blatt auf Pergament in Grossfolioformat, mit einem neueren Anhange von 12 Blättern auf Papier.

378. **Sammelband mit Initialen und Miniaturmalereien** auf Pergament. XVII. Jahrh. 15 Blätter kl. 4^0. Blatt 1 und 2 enthalten 24 auf Pergament geklebte farbige und goldgehöhte Initialen mit Wappen und Emblemen; Blatt 3 enthält 6 kleine Miniaturen, Darstellungen von Aposteln und Heiligen. Diese 3 Blätter sind mit gemalten Umrahmungen, neuerer Arbeit, versehen. Auf den folgenden 12 Blättern Miniaturen mit breiten farbigen Umrahmungen von Ornamenten, Blumen und Thierfiguren, in den Mittel-

bildern religiöse Darstellungen: Die Verkündigung Mariae, — Begegnung Mariae mit der heil. Anna, — die Anbetung des Christkindes, — der Engel verkündigt den Hirten die Geburt Christi, — die Anbetung der heil. 3 Könige, — die Darstellung im Tempel, — die Flucht nach Aegypten, — Christus am Kreuz, — Maria mit Gott Vater, — Gott Vater, den todten Heiland im Schoosse haltend, — König David, — die Grablegung eines Priesters. Auf der Rückseite der Miniaturen ist eine lateinische Handschrift sichtbar. Sammtband mit vergoldeten Schliessen.

SCHULE VAN EYCK.

379. **Die Verkündigung Mariae.** In einem einfachen Gemach knieet Maria in blauem Gewande mit geneigtem Kopfe, über welchem die Taube schwebt, vor ihr der Engel in weissem Gewande mit erhobenen Händen. Die Umrahmung dieser Miniatur bilden reich stylisirte, goldgehöhte Ornamente von schönen Blumen und Früchten, welche mit Figuren und Thieren geziert sind. kl. 4^0. Auf Pergament. Aufgezogen.

380. **Zwei grosse Initialen und zwei Randbilder aus einem Missale.** Im Mittelfelde der Initialen ein Bischof, vor Christus knieend, und ein vor Christus knieender Mönch. Das eine der Randbilder stellt zwei Heilige bei dem Thurme einer Burg, das andere einen Priester auf einer Kanzel, einer andächtigen Menge predigend, dar. Auf der Rückseite der Initialen und der Randbilder Notenzeichen und handschriftlicher lateinischer Text. Auf Pergament. Italienisch. XV. Jahrh. Schön erhalten.

381. Initiale **A,** auf goldgehöhtem Grund mit farbiger Randverzierung; im Mittelfelde derselben ein Bischof; das Uebrige mit lateinischem Text beschrieben. XV. Jahrh. Pergament. kl. 4^0.

382. Initiale **A,** mit roth und blauer Bemalung und schönen, goldgehöhten Ornamenten. Romanisch. XIV. Jahrh. Pergament. 8^0.

383. Initiale **B,** mit farbigen und goldgehöhten Ornamenten geziert, in der Mitte König David, knieend und die Hände zum Gebet gefaltet. XV. Jahrh. Pergament. kl. 4^0.

384. Initiale **E,** aus einem Missale, mit grün bemaltem Laubornament und Randverzierungen; das Mittelfeld reich mit Gold gehöht. XVI. Jahrh. Pergament. 4^0.

385. Initiale **G,** farbig bemalt und goldgehöht, im Mittelfelde die Halbfiguren von vier Heiligen. Italien. XV. Jahrh. Pergament. 8^0.

386. Initiale **M,** mit blauer, rother und grüner Farbe bemalt und goldgehöht; an der einen Seite ein Laubornament als Randverzierung. XV. Jahrh. Pergament. 8^0.

387. Initiale **N,** auf goldgehöhtem Grunde mit farbigen Verzierungen und Randornamenten. XIV. Jahrh. Pergament. 8^0.

388. Initiale **P,** mit farbigen goldgehöhten Blumen-Ornamenten, der untere Rand mit einem Blumengewinde geziert. Deutsch. XIV. Jahrh. Pergament. kl. 4^0.

389. Initiale **P,** aus einem mit Noten und latein. Text beschriebenen Blatte eines Missale, auf goldgehöhtem Grunde mit roth, blau und grün bemalten grossen Renaissance-Ornamenten geziert. XVI. Jahrh. Pergament. 4^0.

390. Initiale **R**, auf goldgehöhtem Grunde in farbiger Bemalung; im Mittelfelde Maria knieend, von zwei Heiligen umgeben. Italienisch. XVI. Jahrh. Pergament. kl. 8°.

391. Initiale **R**, mit roth und grün bemalten Renaissance-Ornamenten auf goldgehöhtem Grunde. XV. Jahrh. Pergament. 4°.

392. Initiale **S**, aus einem mit latein. Text und Noten beschriebenen Blatte eines Missale, auf goldgehöhtem Grunde mit farbigen Ornamenten bemalt; unten und an dem linken Rande des Blattes eine farbige und goldgehöhte Verzierung. XVI. Jahrh. Pergament, fol.

393. Initiale **U**, aus einem Missale, mit blau, roth und orangegelb bemaltem grossen Laubornament geziert, theilweise goldgehöht. XVI. Jahrh. Pergament. 4°.

394. Initiale **U**, aus einem Missale, mit farbigen Blumenornamenten und Randverzierung auf violettem Grunde; theilweise goldgehöht. XVI. Jahrh. Pergament. 8°.

395. Initiale **V**, aus einem Missale, auf goldgehöhtem Grunde mit roth und blau gemaltem grossen Laubornament verziert; aus der einen Ecke desselben schlingt sich eine farbige Randverzierung. XVI. Jahrh. Pergament. 4°.

396. Drei Initialen, **E**, **J** und **K**, in schwarzer und blauer Farbe mit Randverzierungen. Aus einem Missale des XV. Jahrh. Pergament. 4°.

397. **Vier kleine roth und weiss bemalte Initialen**, auf blauem Grunde mit männlichen Büsten in den Mittelfeldern, die farbigen Randverzierungen mit figuralen Darstellungen. XV. Jahrh. Pergament. Stark beschnitten.

398. **Randleiste**, roth, blau und grün bemaltes und goldgehöhtes Blumenornament. XVI. Jahrh. Pergament. 8°.

399. **Zwei Randleisten**, farbig bemalte und schön geschwungene Blumenornamente, theilweise mit Gold. XVI. Jahrh. Pergament.

400. **Zwei Randleisten**, farbig bemaltes Blumenornament, theilweise mit Gold gehöht. XVI. Jahrh. Pergament.

401. **Randverzierung**, roth, blau, grün und violett bemaltes Blumenornament; unter demselben eine kleine Initiale mit männlicher Büste und Blumen. XIV. Jahrh. Pergament.

402. **Randverzierung**, farbiges, mit Gold und Silber gehöhtes Laubornament. XVI. Jahrh. Pergament. qu. 4°.

403. **Anfangsblatt** aus „Duranti Speculum judicialis". Mainz, J. Huesner 1473. Schöner zweispaltiger Druck mit grosser Initiale. An drei Seiten mit einer in Farben und Gold gemalten Bordüre umgeben.

Papier, Höhe 42, Breite 28 Cm.

404. **Fragment** aus einem Missale mit schöner Initiale und ornamentaler Randleiste, in Farben und Gold gemalt. XV. Jahrh.

Pergament, Höhe 46, Breite 15 Cm

405. **Miniatur**, französ., XV. Jahrh. Das Mittelbild, das jüngste Gericht darstellend, ist an drei Seiten mit einer reichen, mit Gold gehöhten Randverzierung umgeben. Die untere Randleiste zeigt die Grablegung eines Priesters.

Schön erhalten. Pergament, Höhe 20, Breite 23 Cm.

406. **Blatt aus einem Missale**; in dem schwarz und theilweise roth geschriebenen, mit Noten versehenen Text, acht farbige und goldgehöhte Initialen mit Randverzierung. Italienisch. XV. Jahrh. Pergament. gr. fol.

407. **Blatt aus einem Missale**; der lateinische Text Roth und Schwarz geschrieben; in der Mitte die blau und roth bemalte Initiale **P.** mit goldgehöhten Ornamenten. An zwei Seiten mit einer farbigen und goldgehöhten Randleiste verziert. XIV. Jahrh. Pergament. gr. fol.

408. **Blatt aus einem Missale;** in dem schwarz und roth geschriebenen und mit Noten versehenen Text die Initiale **C**, in rother, blauer und grüner Farbe, mit Randverzierungen; im Mittelfelde ein gothisches Laubornament auf grünem Grunde. XV. Jahrh. Pergament. gr. fol.

409. **Blatt aus einem Missale**; zu Anfang des lateinischen, schwarz und rothgeschriebenen Textes die grosse Initiale **E**, in rother und blauer Farbe mit Randverzierung; der Grund des Mittelfeldes ist mit kleinen Ornamenten in Federzeichnung voll ausgefüllt; auf der Rückseite die Initiale **A** in gleicher Ausführung. XV. Jahrh. Pergament. gr. fol.

410. **Blatt aus einem Missale**; zu Anfang des lateinisch geschriebenen und mit Noten versehenen Textes eine farbig bemalte Initiale mit breiter vergoldeter Randverzierung von Laubornamenten; auf der Rückseite eine ähnlich ausgeführte Initiale. XV. Jahrh. Pergament. gr. fol.

411. **Blatt aus einem Missale**; zu Anfang des lateinisch geschriebenem Textes eine blau und schwarz bemalte Initiale mit vergoldeten Randverzierungen. XV. Jahrh. Pergament. gr. fol.

412. **Blatt aus einem Missale** mit schwarz und roth geschriebenen lateinischen Text. In der Mitte eine farbige Initiale **S** auf goldgehöhtem Grunde mit Randverzierungen. XV. Jahrh. Pergament. gr. fol.

413. **Blatt aus einem Missale**, zu Anfang des lateinisch geschriebenen und mit Noten versehenen Textes die grosse reich verzierte Initiale **L**, in blauer, rother und brauner Farbe; die äusseren Ränder, sowie das Mittelfeld derselben, sind mit sehr reichen Ornamenten in rother und blauer Federzeichnung geziert. XV. Jahrh. Pergament. gr. fol.

414. **Blatt aus einem Missale**, links unten die blau bemalte Initiale **S** auf goldgehöhtem Grunde mit farbigen Randverzierungen; im Mittelfelde ist aufrecht stehend der heil. Stephan dargestellt. Die eine Seite und den oberen Rand des Blattes ziert ein farbiges und goldgehöhtes Blumenornament. Deutsch. XV. Jahrh. Pergament. qu. fol.

415. **Blatt aus einem Missale**, zu Anfang des geschriebenen und mit Noten und kleineren Initialen versehenen Textes eine blau bemalte und weiss gehöhte Initiale, in deren Mittelfelde das jüngste Gericht in Miniaturmalerei dargestellt ist. An drei Seiten ist das Blatt mit einer breiten farbigen Randverzierung von Blumen, Vögeln und Insecten geziert. Italienisch. XVI. Jahrh. Pergament. gr. fol.

416. **Blatt aus einem Missale**, in der Mitte eine mit Gold gehöhte, blau mit gelb bemalte Initiale, in deren Mittelfelde ein Priester, die Messe lesend, dargestellt ist. Im geschriebenen und mit Noten versehenen lateinischen Text viele kleinere farbige Initialen. Italienisch. XV. Jahrh. Pergament. gr. fol.

417. **Zwei Blatt aus einem Missale** mit je einer farbig bemalten und goldgehöhten Initiale, im Mittelfelde die Halbfiguren von Heiligen dargestellt. In dem geschriebenen lateinischen Text kleinere Initialen und Notenzeichen. Italienisch. XV. Jahrh. Pergament. 4^0.

418. **Blatt aus einem Missale,** zu Anfang des geschriebenen lateinischen Textes eine farbig bemalte Initiale auf goldgehöhtem Grunde, in deren Mittelfeld die Geburt Mariae in Miniaturmalerei dargestellt ist; an zwei Seiten des Blattes eine farbige, goldgehöhte Randverzierung. Deutsch. XV. Jahrh. Pergament. gr. fol.

419. **Blatt aus einem Missale,** oben eine blau bemalte grosse Initiale auf goldgehöhtem Grunde mit rother Randeinfassung; in der Mitte derselben Christus, auf Wolken thronend, unter ihm in einer Landschaft ein knieender Jünger. An drei Seiten des Blattes eine Randverzierung von reichen farbigen und goldgehöhten Blumenornamenten. XV. Jahrh. Pergament. gr. fol.

420. **Blatt aus einem Missale,** in der Mitte die roth bemalte grosse Initiale D auf goldgehöhtem Grunde mit blauer Randeinfassung; im Mittelfelde derselben in Miniaturmalerei Christus und der ungläubige Thomas in reicher Landschaft. An zwei Seiten des Blattes ein farbiges und goldgehöhtes Laubornament. Der lateinisch geschriebene Text ist mit Noten und kleineren Initialen versehen. XV. Jahrh. Pergament. gr. fol.

421. **Blatt aus einem Missale,** in der Mitte eine mit rother Farbe bemalte grosse Initiale auf goldgehöhtem Grunde mit blauer Randeinfassung; im Mittelfelde derselben in Miniaturmalerei eine figurenreiche Composition, die Auferstehung Christi darstellend. Die eine Seite und der untere Rand des Blattes sind mit einem farbigen und goldgehöhten Laubornament geziert. Deutsch. XV. Jahrh. Pergament. gr. fol.

422. **Blatt aus einem Missale,** in der unteren Ecke eine roth bemalte grosse Initiale auf goldgehöhtem Grunde mit blauer Randeinfassung; im Mittelfelde die betende Maria in Miniaturmalerei dargestellt; den unteren Rand ziert ein farbiges und goldgehöhtes Laubornament. In dem mit Noten versehenen lateinischen Text zwei kleinere Initialen. XV. Jahrh. Pergament. gr. fol.

423. **Blatt aus einem Missale,** zu Anfang des lateinisch geschriebenen, mit Noten und kleineren Initialen versehenen Textes die Initiale R in blauer Farbe mit goldgehöhten Ornamenten und rother Randverzierung; im Mittelfelde derselben ein farbiges Laub- und Blumenornament. XV. Jahrh. Pergament. gr. fol.

424. **Blatt aus einem Missale,** der lateinische Text in schwarzer und rother Farbe geschrieben und mit Noten versehen; links unten die blau und weiss bemalte Initiale A auf vergoldetem Grunde mit Randverzierung; im Mittelfelde derselben eine Darstellung der Verkündigung Mariae. XV. Jahrh. Papier. fol.

425. **Blatt aus einem Psalterium;** auf goldbemaltem Grunde die Initiale D, roth und blau und mit Silber gehöht. In der oberen Ecke ein Pfau und Blumen als Randverzierung. XV. Jahrh. Pergament. fol.

426. **Blatt aus einem Gebetbuch.** Französ. XV. Jahrh. Auf jeder Seite ziert den Anfang der lateinischen Schrift eine goldgehöhte Initiale mit den Miniaturbildern der heil. Barbara und der heil. Katharina. Der Text ist an drei Seiten von einer Randverzierung mit Blumen, Früchten und Schmetterlingen auf Goldgrund umgeben.

Von grosser Zartheit und schöner Erhaltung. Pergament. Höhe 18, Breite 10 Cm.

427. **Ein Originalband mit chinesischen Malereien,** in Grossfolio, mit Darstellungen der Reiscultur und Seidenzucht, Seidenfabrication und Seidenhandel der Chinesen. 46 aquarellirte Tafeln auf Papier, theilweise mit Gold gehöht. Von ausserordentlicher Durchführung und Schönheit.

428. **Sechs Blatt chinesische Malereien.** Halbfigur eines Mandarins im Staatskleide und fünf chinesische Volkstypen. Papier. 8°.

429. **Zwei Darstellungen von chinesischen Kriegsspielen,** in reicher landschaftlicher Umgebung.

Hinterglas-Malereien in Originalrahmen, Höhe 40, Breite 57 Cm.

430. **Eine chinesische Hof-Ceremonie.** Schöne Malerei auf Seide. Unter Glas und Rahmen.

Höhe 32, Breite 54 Cm.

431. **Eine chinesische Trauungs-Ceremonie.** Aquarell auf Seide. Unter Glas und Rahmen.

Höhe 31, Breite 54 Cm.

432. **Zwei Blatt, chinesische Dschonken.** Gouachemalerei auf Reispapier. Unter Glas. kl. qu. fol.

433. **Ein Vogel unter Blumen.** Chinesische Aquarellmalerei auf Reispapier. Unter Glas. qu. 4°.

434. **Eine Folge von sechs Blatt indischer Malereien.** Figurale Darstellungen; jedes Blatt mit einer reich ornamentirten Randverzierung. Auf der Rückseite Schriftzeichen. Vorzüglich erhaltene Malereien, mit Gold gehöht. Papier. kl. 4°.

435. **Sieben Blatt indische Malereien.** Ein Blatt mit Schriftzeichen, vier Blatt Costümbilder, ein Blatt mit einer Composition von drei Figuren und ein Blatt, eine Strangulirungs-Scene darstellend. Papier. kl. 8°.

436. **Zwei Blatt, weibliche Figuren in religiöser und häuslicher Beschäftigung.** Altindische Miniaturen, mit Gold gehöht, auf Papier. 8°.

Zwei reichgekleidete weibliche Figuren in einem Garten. Indische Miniaturmalerei, mit Gold gehöht, auf Papier. 8°.

437. **Christus am Kreuz,** von Engeln und vier Heiligen umgeben, im Vordergrunde drei Soldaten. Farbig auf Goldgrund. Byzantinische Malerei auf Pergament. 4°.

IV. ABTHEILUNG.

ZEICHNUNGEN UND AQUARELLE MODERNER KÜNSTLER.

ABEL, Jos., †.

438. Venus und Amor.
Miniatur auf Elfenbein, gerahmt. Höhe 12, Breite 9½ Cm.

ADAM, H., †.

439. Der Dogenpalast in Venedig mit der Piazetta. qu. 4°.
Aquarell. Bezeichnet: Hein. Adam 1856.

ALT, Jacob, †.

440. Der Wirbel bei Grein a. d. Donau. kl. qu. 8°.
Aquarell.

441. St. Nicolaus bei Gastein. qu. 4°.
Aquarell. Bezeichnet: Jac. Alt 1826.

442. Ansicht von Pösing. qu. 4°.
Aquarell. Bezeichnet: Pösing 21. Aug. 1841.

443. Bad Füred am Plattensee. qu. fol.
Aquarell. Bezeichnet: J. Alt 1841.

444. Der Rheinfall bei Schaffhausen. qu. fol.
Aquarell. Bezeichnet: Jac. Alt 1820.

445. 2 Blatt. Naturstudien.
a) Ansicht von Ischl. qu. fol.
b) Ansicht von Krems. qu. fol.
Lavirte Zeichnungen.

446. S. Giovanni in Laterano, in Rom. Naturstudie. qu. fol.
Aquarell.

447. Der Traunfall bei Roitham. qu. fol.
Aquarell.

448. Ansicht von Rom.
Vorzügliches Aquarell. Nach der Natur. Bezeichnet: J. Alt 1835.

449. Ansicht des Domes von Sebenico.
Aquarell. Bezeichnet: J. Alt 1840. Vorzüglich ausgeführt.

ALT, Rudolf.

450. Greifenstein a. d. Donau. qu. 4^0.
Bister und Tuschzeichnung.

451. Das Innere des Stephansdomes. kl. 4^0.
Aquarell. Bezeichnet: R. Alt 857.

452. Das Haus Michel-Angelo's in Rom. Naturstudie. fol.
Tuschzeichnung. Bezeichnet: Rom Ano. 1835. Collection Gsell.

453. Zwei Blatt. Naturstudien.
a) Ansicht von Ischl gegen den Dachstein. qu. fol.
b) St. Gilgen am Wolfgangs-See. qu. fol.
Aquarelle. Collection Gsell.

454. Ansicht der Stadt Linz, vom Pöstlingberge gesehen. Reizende Naturstudie. qu. fol.
Aquarell. Collection Gsell.

455. Ansicht der Stadt Linz, vom Pöstlingberge gesehen. qu. fol.
Vollendetes Aquarell. Bezeichnet: Rud. Alt 1840.

456. Weidende Merino-Schafe. gr. qu. fol.
Aquarell. Bezeichnet: R. Alt 1847. Collection Gsell.

ALTMANN, A., †.

457. Die Ruine Liechtenstein bei Mödling. Staffirt. gr. fol.
Aquarell. Bezeichnet: A. Altmann 859.

AMERLING, Friedrich.

458. Petrus im Kerker. 4^0. Compositions-Skizze.
Lavirte Federzeichnung.

459. Die Ernte. Allegorie. kl. fol.
Lavirte Federzeichnung. Collection Gsell.

ANDREOTTI, F.

460. Eine Italienerin, sitzend, in der Rechten einen Fächer haltend. fol.
Aquarell.

ANONYM.

461. Bildniss eines Orientalen.
Oelminiatur. Oval, Höhe $4^1/_2$ Cm.

462. Orientalin, Brustbild.
Miniatur auf Porzellan. Oval, Höhe 3 Cm.

463. Partie aus einem englischen Park. Staffirt.
Auf Leinwand mit Wachsfarbe, gerahmt unter Glas. Rund, Durchm. $9^1/_2$ Cm.

464. Parkansicht mit einem Teich. Staffirt.
Auf Leinwand mit Wachsfarbe, gerahmt unter Glas. Rund, Durchm. $9^1/_2$ Cm.

ANONYM.

465. Venus und Adonis, von Amoretten umgeben. kl. 4^0.
Aquarell.

466. Sechs Landschaften. Staffirt.
Gouachemalereien.

467. Altes Castell mit einem Thurme. kl. 8^0.
Aquarell.

468. Die Falkenbeize. Zwei Reiter und ein Falkenträger in einer Landschaft. qu. 4^0.
Aquarell. Bezeichnet: F. T. 1865.

469. Ein Landhaus, von Bäumen umgeben.
Aquarell.

470. Façade eines Wohnhauses. 4^0.
Aquarell.

471. Façade einer gothischen Kirche. kl. fol.
Ausgeführte Bleistiftzeichnung.

472. Drei Blatt. Aquarellmalereien in romanischem Style. kl. 4^0.

BAKHUYZEN, H.

473. Holländische Landschaft. Im Vordergrunde ein Bauernhaus am Wege, von Bäumen umgeben. qu. fol.
Bister.

BARBARINI, Fr., †.

474. Ein Schloss am See bei Sonnenuntergang. qu. 4^0.
Aquarell. Bezeichnet: Fr. Barbarini.

BAS, Hippolite Le.

475. Sumpfige Gegend bei Sonnenuntergang. Staffirt. qu. fol.
Aquarell. Bezeichnet: Hipp. Le Bas.

BAYER, Jos. †.

476. Giebeldecoration. Die Krönung Mariae, rechts und links ein Engel zwischen reichen Ornamenten.
Aquarell. Bezeichnet: Jos. Bayer 1823.

BENSA, A. von.

477. Episode aus der Schlacht bei Raab, im Vordergrunde Kaiser Franz Josef I. qu. fol.
Aquarell.

BERG, S. van den.

478. Heerde, durch ein Wasser schreitend. qu. 4^0.
Aquarell. Bezeichnet: S. van den Berg fc.

BESTÄNDIG, L.

479. Waldsaum. Gegend bei Salzburg. gr. qu. fol.
Bleistiftzeichnung, monogrammirt.

480. Hochgebirgslandschaft. Schmal. qu. fol.
Lavirte Zeichnung. Bezeichnet: L. Beständig 863.

481. Der „hohe Kaiser" bei Kufstein. kl. fol.
Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: L. Beständig 881.

482. Partie vom Königs-See.
Kohlenzeichnung. Bezeichnet: L. Beständig 875.

483. Wildbach bei herannahendem Gewitter.
Kohlenzeichnung. Bezeichnet: L. Beständig 873.

BISON.

484. Landschaft mit Häusern.
Gouache. Bezeichnet: Bison.

BRIGHT.

485. Ruine an einem See. Naturstudie.
Pastell.

486. Landschaft, Sonnenaufgang. Naturstudie.
Pastell.

487. Strand mit einem Schiff. Staffirt.
Pastell. Bezeichnet: Bright.

C. B. bezeichnet.

488. Das Hochgeschirr bei Gmunden mit dem Dachstein. qu. fol.
Tuschirte Bleistiftzeichnung.

CALVI, Pompeio, †.

489. Inneres der Certosa zu Pavia. Staffirt.
Gouache, gerahmt. Höhe $8\frac{1}{2}$, Breite $12\frac{1}{2}$ Cm.

CHAPUY, N. M. J., †.

490. Die Ruine Klamm. qu. 4^0.
Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: Chapuy 1852.

CICERY, E.

491. Landschaft mit Schloss und Ruine. kl. 8^0.
Aquarell.

492. Eine Dorfhütte mit Ziehbrunnen. qu. 8^0.
Aquarell. Bezeichnet: E. C.

CLAUS, H.

493. Copie nach W. Kaulbach's Carton zu Shakespeare's „Der Sturm". 4^0.
Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: H. Claus 1859.

COCK, Cornelius.

494. Landschaft. Gebirgige Gegend, von einem Flusse durchzogen; links auf einer Anhöhe eine Stadt. Staffirt. qu. fol.
Leicht lavirte Federzeichnung. Oelfleckig, in der Luft etwas beschädigt.

CUTBERT, R.

495. Der Reichenbachfall. kl. fol.
Aquarell. Bezeichnet: R. Cutbert.

DAFFINGER, M., †.

496. Blumenstudie (Scrophularia nodosa). kl. fol.
Aquarell. Collection Böhm.

497. Blumenstudie (Lysimachia vulgaris). kl. 8^0.
Aquarell.

DANHAUSER, Josef, †.

498. Oberösterreichische Bäuerin, einen schlafenden Buben im Schoosse haltend. fol.
Mit Farben lavirte Bleistiftzeichnung.

499. Hof eines Bauernhauses. qu. fol.
Aquarell. Naturstudie.

500. Weibliche Studie zu seinem Bilde: „Romanlecture". Auf der Rückseite Hände-Studien. 4^0.
Bleistiftzeichnung.

501. Bildniss des Dichters Ernst Freih. von Feuchtersleben. 4^0.
Bleistiftzeichnung, weiss gehöht.

502. Kopf eines Orientalen.
Oelminiatur. Rund, Durchm. 9 Cm.

DECKER, A.

503. Der treue Wächter. Ein kleines Mädchen, von einem Hunde bewacht. qu. 4^0.
Aquarell. Bezeichnet: A. Decker.

DESHAYES, Eugen.

504. Holzhäuser bei Weidenbäumen an einem Wasser. qu. 8^0.
Aquarell. Bezeichnet: E. Deshayes.

505. Felsiger Strand in der Normandie, mit Schiffen. 4^0.
Aquarell. Bezeichnet: Eug. Deshayes.

DRECHSLER, Johann, †.

506. Zwei Schmetterlinge.
Bezeichnet: Joh. Drechsler, Prof., 1788. Rund, Durchm. $7\frac{1}{2}$ Cm.

507. Ein Schmetterling.
Rund, Durchm. $7\frac{1}{2}$ Cm.

DÜCKELMAN, S. A.

508. Partie aus dem Prater. qu. 8^0.
Mit Farben lavirte Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: S. A. Dückelman.

EBERHARD, K., †.

509. Dreitheiliges Altarbild in architektonischer Umrahmung: Madonna, von Engeln und Heiligen verehrt. qu. 4^0.
Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: K. Eberhard 1834.

EBERLE, R.

510. Ein Schaf. Naturstudie. qu. 4^0.
Oelskizze auf Papier.

EDUARD.

511. Küste von Dover. qu. 8^0.
Aquarell. Bezeichnet: Eduard 1850.

ELENA, G.

512. Italienisches Gebirgshaus. Staffirt. qu. fol.
Aquarell. Bezeichnet: G. Elena.

ENDER, Johann, †.

513. Eine griechische Bäuerin, mit ihrem Kinde spielend. Aquarell. fol.
Bezeichnet: Joh. Ender 1842.

ENDER, Thomas, †.

514. Ansicht aus der Umgebung von Neapel bei Sonnenuntergang. qu. fol.
Aquarell.

515. Gebirgslandschaft, Grosse Nüvera. Naturstudie. qu. fol.
Aquarell.

516. Feuerwerksplatz im Wiener Prater. Staffirt. qu. 4^0.
Aquarell.

517. Partie aus dem Wurstelprater in Wien. Staffirt. qu. 4^0.
Aquarell.

518. Ansicht des Schlosses Frohsdorf. qu. 4^0.
Aquarell. Bezeichnet: Th. Ender.

ENDER, Thomas †.

519. Zwei Blatt. Naturstudien.
a) Gegend von Valle, auf der Strasse von Ampezzo. qu. fol.
b) Piazza di Valle. qu. 4°.
Aquarelle.

520. Pieve di Cadore in Ober-Italien.
Aquarell.

521. Ansicht von Meiringen, Schweiz.
Aquarell.

522. Reichenbach, die Engelshörner und Hasli-Gletscher. Schweiz.
Aquarell.

523. Das Wetterhorn mit dem oberen Grindelwald, Schweiz.
Aquarell.

524. Gebirgs-See in Brasilien.
Oelminiatur. Bezeichnet: Th. Ender. Rund, Durchmesser 7½ Cm.

ENHUBER, C. von. †

525. Männliche Figuren-Studie. 4°.
Federzeichnung.

ERNST, L., †.

526. Entwurf eines Sockels für ein Monument. 4°.
Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: Ernst.

527. Entwurf eines gothischen Altares. qu. fol.
Aquarell. Bezeichnet: L. Ernst.

528. Entwurf eines Holzplafonds. fol.
Aquarell.

529. Façade eines Landhauses. qu. fol.
Aquarell. Bezeichnet: Ernst.

530. Façade eines Landhauses. qu. fol.
Aquarell. Bezeichnet: Ernst.

531. Entwurf einer Wanddecoration für ein Künstler-Atelier. qu. fol.
Aquarell.

EXTER, †.

532. Panorama der Semmering-Bahn. fol.
Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: Exter 852.

EYBL, Franz †.

533. Partie aus Hallstadt. Naturstudie. fol.
Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: F. E. 845.

FENDI, Peter, †.

534. Figurenreiche Compositions-Studie. gr. fol.
Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: P. Fendi f.

535. Illustration zu Schiller's „Handschuh". kl. 8°.
In Tusch und Bleistift. Bezeichnet: Fendi.

536. Portraitstudie eines jungen Mädchens. kl. 8°.
Bleistiftzeichnung.

537. Ein Lehnstuhl im Rococostyl. kl. 4°.
Aquarellstudie.

538. Titelblatt zu dem Frauenlob-Taschenbuch für das Jahr 1835. kl. 8°.
Bisterzeichnung.

FOCOSI, Robert, †.

539. Die Fusswaschung. qu. fol.
Federzeichnung. Bezeichnet: Rob. Focosi Composa 1834.

540. Die Ehebrecherin vor Christus. qu. fol.
Schöne ausgeführte Federzeichnung.

FRANTZ, G.

541. Der Canal Grande in Venedig mit der Piazetta. qu. 4°.
Aquarell. Bezeichnet: Frantz.

542. Blick auf die Rialto-Brücke in Venedig. qu. 4°.
Aquarell. Bezeichnet: Frantz.

FRIEDRICH, †.

543. Ein Vogel auf einem Aste. 4°.
Aquarell von zartester Durchführung.

FÜHRICH, J., †.

544. Figurenfries von Heiligen aus dem „Triumph der Religion". Schmal qu. fol.
Bleistiftzeichnung.

GASSER, Hans, †.

545 Der heilige Laurentius, copirt nach dem Stiche von Mart. Schön. kl. 4°.
Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: Hans Gasser 1840.

546. Der Handel. Allegorische weibliche Figur. Ausgeführt für die Creditanstalt wie die folgenden. fol.
Bleistiftzeichnung.

547. Das Gewerbe. Allegorische weibliche Figur. fol.
Bleistiftzeichnung.

GASSER, Hans, †.

548. Die Wissenschaft. Allegorische weibliche Figur. fol.
Bleistiftzeichnung.

549. Die Loreley. Brunnenfigur. fol.
Bleistiftzeichnung.

GAUERMANN, Friedrich, †.

550. Partie vom Königs-See. qu. fol.
Bleistiftzeichnung. Aus dem Nachlasse des Künstlers.

551. Adler-Studien, auf der Rückseite Hochwild-Studien. fol.
Bleistiftzeichnungen. Bezeichnet: 1839.
Aus dem Nachlasse des Künstlers.

552. Häuser an einer Felswand. Naturstudie. qu. fol.
Bleistiftzeichnung.
Aus dem Nachlasse des Künstlers.

553. Schafhirten mit Heerde. qu. 8°.
Lavirte Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: Meran 1838.
Aus dem Nachlasse des Künstlers.

554. Eber mit Hunden. kl. fol.
Oelfarbenskizze für ein Bild. Collection G s e l l.

555. Vor der Schmiede. Compositions-Skizze. qu. fol.
Lavirte Federzeichnung.

556. Das Preisschiessen. Compositions-Skizze. qu. fol.
Lavirte Federzeichnung.

557. Die Eberjagd. Compositions-Skizze. qu. 4°.
Lavirte Federzeichnung. Bezeichnet: F. Gauermann.

558. Liegendes Kalb. qu. 4°.
Oelskizze auf Papier.

559. Gestrecktes Reh. qu. 4°.
Oelskizze auf Papier.

560. Sitzende Bäuerin. kl. 4°.
Oelstudie auf Papier.

561. Bäuerin aus Berchtesgaden. 4°.
Oelskizze auf Papier.

562. Liegender Hund. qu. fol.
Naturstudie in Oel auf Papier.

563. Ein Kalb im Stalle stehend. qu. fol.
Naturstudie in Oel auf Papier. Collection G s e l l.

564. Ein verendeter Adler. fol.
Naturstudie in Oel auf Papier.
Aus dem Nachlasse des Künstlers.

GAUERMANN, Friedrich, †.

565. 2 Blatt.
a) Die Schmiede. Compositions-Skizze. qu. 8°.
b) Hirsche auf einer Wiese in der Gegend von Lundenburg. qu. 4°.
Bleistiftzeichnungen. Collection Bühlmeyer.

566. Ein Tiroler Holzknecht, stehend und die Hände auf einen Bergstock gestützt. Naturstudie. fol.
Oelfarbe auf Papier.

567. Bauernbursche. Naturstudie. 4°.
Auf Papier.

568. Ziegenstudien. fol.
Oelskizze auf Papier.

569. Waldbach bei Berchtesgaden. qu. fol.
Sehr schön ausgeführte Oelstudie auf Papier.

570. Vordergrundstudie, qu. fol.
Oelskizze auf Papier. Collection Gsell.

571. Felsen bei einem Wasser. Naturstudie. qu. fol.
In Oel auf Papier.

572. Inneres eines Stalles. Naturstudie zu dem Gemälde „Das Gewitter". qu. fol.
Oelskizze auf Papier.

573. Wölfe bei einem verendeten Hirsch. Compositions-Skizze. qu. 4°.

574. Thiere an der Tränke. Compositions-Skizze.
Lavirte Federzeichnung.

575. Die Alpenhütte. Compositions-Skizze. qu. 4°.
Lavirte Bleistiftzeichnung.

576. Auf der Alpe.
Lavirte Bleistiftzeichnung, mit Weiss gehöht.

577. Abtrieb von der Alpe. gr. qu. fol.
Lavirte Bleistiftzeichnung.

578. Profilbildniss eines Mannes mit Zipfelmütze. 4°.
Naturstudie auf Papier.

GEIGER, P. J. N., †.

579. Titelblatt zu dem Lanner'schen Walzer: „Hoffnungsstrahlen". Compositions-Skizze. qu. fol.
Federzeichnung. Monogrammirt.

580. Skizze für die Randzeichnung der Radetzky-Adresse. fol.
Tusch und Sepia.
Aus dem Nachlasse des Künstlers.

GEIGER, P. J. N., †.

581. Portrait des Malers N. Poussin. fol.
Aquarell.
Aus dem Nachlasse des Künstlers.

582. Portrait des Malers J. Callot. fol.
Aquarell.
Aus dem Nachlasse des Künstlers.

583. Ein Magyare. XIII. Jahrh. Costümstudie. fol.
Aquarell.
Aus dem Nachlasse des Künstlers.

584. Costümstudie. Tracht um 1648. fol.
Aquarell.
Aus dem Nachlasse des Künstlers.

585. Zwei Blatt. Studienköpfe. Ein Indianer und ein Chinese. Naturstudien von der Orientreise des Künstlers.
Lavirte Zeichnungen.
Aus dem Nachlasse des Künstlers.

586. Illustration zu Saphir's Dichtung „Die Eisblumen am Fenster". kl. 4^0.
Tuschzeichnung. Bezeichnet: P. J. N. Geiger.

587. Skizze zur Mozart-Apotheose. gr. fol.
Lavirte Federzeichnung.

588. Carl V. in Tunis. Compositions-Skizze. qu. fol.
Tuschirte Federzeichnung.

589. Ekkehard trägt Frau Hadwig über die Schwelle des Klosters. Aus Scheffel's „Ekkehard". Des Künstlers letzte Zeichnung. gr. qu. fol.
Tuschirte Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: P. J. N. G. 1876.
Aus dem Nachlasse des Künstlers.

GENELLI, B., †.

590. Ornamentale Skizze. qu. 4^0.
Federzeichnung.

591. Verschiedene ornamentale Entwürfe. fol.
Federzeichnung.

592. Das vom Scheintode wieder erwachte Kind. qu. 4^0.
Federzeichnung. Bezeichnet: B. G.

GERSTMAYER, J., †.

593. Landschaft. Partie bei Karlsbad. fol.
Aquarell. Bezeichnet: Gerstmayer, Carlsbad 1846.

GOEBEL, K. P.

594. Eine Militär-Parade aus den Fünfziger-Jahren, mit chargirten Wiener Charaktertypen. gr. qu. fol.
Aquarell.

GRANET, Fr. M., †.

595. Halle eines italienischen Schlosses. Staffirt.
Gouache-Miniatur, gerahmt. Rund, Durchm. $8^1/_2$ Cm.

596. Ein Klostergang. Staffirt.
Gouache-Miniatur, gerahmt. Rund, Durchm. $8^1/_2$ Cm.

HANSCH, Anton, †.

597. Ansicht von Landl in Steiermark.
Oel-Miniatur. Rund, Durchm. $8^1/_2$ Cm.

HARDING, John D., †.

598. Gegend aus Schottland. 8^0.
Getuschte Zeichnung.

599. Waldige Landschaft, im Hintergrunde Gebirge.
Kreidezeichnung.

HASSELWANDER, J., †.

600. Alte Coquette. kl. 4^0.
Aquarell. Bezeichnet: J. Hasselwander.

601. Junges Mädchen. Studie. kl. 4^0.
Aquarell. Bezeichnet: J. Hasselwander.

HAUSCHILD, M., †.

602. Altar der Capelle der heil. Katharina in Siena. kl. fol.
Aquarell. Bezeichnet: M. Hauschild.

HEINRICH, Franz.

603. Die Taufcapelle im Dome zu Constanz. fol.
Aquarell. Bezeichnet: F. Heinrich.

HERBSTHOFFER, K., †.

604. Der Brunnen im Dome zu Regensburg. 4^0.
Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: Regensburg, 5. October 842.

HERR, Claudius, †.

605. Portrait des Erzherzogs Carl. Halbfigur, nach Kriehuber.
Porzellan-Malerei. Bezeichnet: Claudius Herr. 837. Gerahmt.
Höhe 21, Breite 16 Cm.

HIRSCHL, Adolf.

606. Eine Göttin, auf Wolken thronend, von Amoretten umgeben. kl. 8°.
Bleistiftskizze.

HÖGER, Josef, †.

607. 3 Blatt Landschafts-Studien. Eine Ruine, Schloss Weilburg und Schloss Cobenzel bei Wien. qu. 8°.
Aquarelle.

608. Landschaft. Bäume an einem Wasser. qu. 4°.
Sepia.

609. Baumstudie (Stämme). fol.
Bleistiftzeichnung.

610. Baumstudie, im Vordergunde eine Kuh. Auf beiden Seiten. qu. fol.
Bleistiftzeichnung.

611. Ein Lärchbaum. Naturstudie. fol.
Bleistiftzeichnung.

612. Baumstudie. Eiche. fol.
Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: 25. August 860.

613. Landschaft. Flussufer. Staffirt. qu. fol.
Sepia.

614. Ansicht von Schreckenstein an der Elbe. qu. fol.
Aquarell. Bezeichnet: 1829.

615. Ansicht von Salzburg. Naturstudie. qu. fol.
Unvollendetes Aquarell.

616. Ansicht von Chioggia. qu. fol.
Aquarell.

617. Waldpartie. gr. fol.
Oelstudie auf Papier. Aus dem Nachlasse des Künstlers.

618. Felspartie. fol.
Oelstudie auf Papier.

HUMMEL, L., †.

619. Partie am Vierwaldstätter See. Naturstudie. qu. fol.
Aquarell.

HUOT, E., †.

620. Gesellschaft von Herren und Damen beim Wein. 4°.
Aquarell. Bezeichnet: E. Huot 1840.

HYRE, Laurent de la.

621. Triumphzug der Venus. qu. fol.
Lavirte Federzeichnung.

KADLIK, J., †.

622. Der heilige Nepomuk, vor dem Altar knieend, wird von Engeln gekrönt. gr. fol.
Lavirte Federzeichnung. Bezeichnet: J. Kadlik.

KAULBACH, Hermann.

623. Titel-Illustration zu Haydn's Pastorale. kl. fol.
Tusch- und Federzeichnung. Bezeichnet: H. Kaulbach.

KIERS, G.

624. Holländische Küstenpartie im Winter. Staffirt. qu. 4°.
Aquarell.

KIESLING, M.

625. Joseph und Potiphar. qu. 4°.
Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: M. Kiesling del. 1848.

KIRNER, J., †.

626. Italienische Musikanten. fol.
Bleistiftskizze. Bezeichnet: Kirner 1838.

KLEIN, Johann Adam, †.

627. Die bayerische Armee im Jahre 1816.
Aquarell. Bezeichnet: Klein fec. 1816.

628. Ein Hirt mit weidenden Thieren in einer bergigen Landschaft. Copie nach dem Gemälde von Dietricy. qu. fol.
Sepia mit Weiss gehöht.

629. Bayerische Kürassiere und eine Bäuerin auf einem Feldwege in der Gegend von Nürnberg. qu. fol.
Schönes Aquarell von vorzüglicher Ausführung.

630. Russisches Fuhrwerk auf einer bayerischen Landstrasse. qu. fol.
Aquarellirte Federzeichnung.

631. Kosaken mit Pferden. qu. 4°.
Aquarell. Bezeichnet: „Die nach dieser Skizze ausgeführte Zeichnung besitzt Se. Majestät der König von Preussen." K. J. A. fecit 1814.

632. Bayerische Dragoner. qu. 8°.
Aquarell.

633. Drei Tschibuk rauchende Türken. qu. 8°.
Aquarell. Bezeichnet: den 9. Juli 1817.

KLEYN, L. J.

634. Sechs holländische Flussansichten. kl. 12°.
Aquarelle.

KOBEL, Jan., †.

635. Kühe, Schafe und Ziege auf der Weide. qu. 4°.
Tuschzeichnung. Bezeichnet: Kobel Jnv.

KOBELL, Wilhelm, †.

636. Landschaft. Morgenstimmung. Links auf einer Anhöhe ein Bauer zu Pferde im Gespräche mit einer Bäuerin.
Aquarell von schöner Ausführung.

637. Abendlandschaft. Links auf einer Anhöhe reitet ein Bauer auf einem Ackergaul, ein zweites Pferd am Ziegel führend. Eine Bäuerin mit ihrem Kinde geht an seiner Seite. qu. fol.
Bezeichnet: Wilhem K. 1798. Pendant zum Vorigen.

KOLLER, Wilhelm, †.

638. Ansicht vom Garda-See mit dem Monte Baldo. kl. qu. 4°.
Aquarell. Bezeichnet: 16. Mai 1851.

639. Die heilige Justina. Copie nach Moretto. 4°.
Aquarell.

KOWALSKI, H., †.

640. Die Einbringung eines Deserteurs. qu. 4°.
Aquarellskizze. Bezeichnet: H. Kowalski.

641. Eine Almhütte in Kärnten. qu. 4°.
Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: H. Kowalski.

KRAFFT, J. August, †.

642. Die Milchverkäuferin. fol.
Aquarell.

643. Ein Pope. Brustbild. qu. 8°.
Bleistiftzeichnung.

KRAFFT, Johann Peter, †.

644. Bildniss Nicol. Zrinyi's. Brustbild.
Oelminiatur. Oval, Höhe 7½ Cm.

KRIEHUBER, Josef, †.

645. Baumstudie. qu. 4°.
Bleistiftzeichnung. Collection Gsell.

646. Partie aus dem Prater. qu. fol.
Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: Kriehuber 1862. Collection Gsell.

647. Gegend bei Reichenau. kl. qu. fol.
Aquarell.

648. Ansicht vom Grundel-See. qu. fol.
Aquarell. Bezeichnet: Kriehuber 845.

KUPELWIESER, J., †.

649. Bildniss eines jungen Mädchens. 4^0.
Bleistiftzeichnung.

650. Die heilige Rosalia. kl. fol.
Aquarell.

651. Die Heilung des Tobias. 4^0. Compositions-Skizze.
Federzeichnung.

LAUFBERGER, Ferdinand, †.

652. Ornament-Entwurf. Ambretten, ein Schild haltend. qu. 4^0.
Federzeichnung.
Aus dem Nachlasse des Künstlers.

653. Entwurf für eine Schüsseldecoration.
Aquarell.
Aus dem Nachlasse des Künstlers.

654. Strickendes Bauernmädchen. 8^0.
Lavirte Bleistiftzeichnung.
Aus dem Nachlasse des Künstlers.

655. Figuren-Studien. kl. 4^0.
Federzeichnung.
Aus dem Nachlasse des Künstlers.

656. Bauernbursche aus der Gegend von Neutra. 4^0.
Aquarellstudie.
Aus dem Nachlasse des Künstlers.

657. Italienische Bäuerin. 4^0.
Aquarellstudie.
Aus dem Nachlasse des Künstlers.

658. Entwurf für ein Diplom. qu. 4^0.
Feder und Aquarell.
Aus dem Nachlasse des Künstlers.

659. Entwurf für ein Diplom des Oesterreichischen Kunstvereines. qu. fol.
Lavirte Federzeichnung. Bezeichnet: Fd. Laufberger gez.
Aus dem Nachlasse des Künstlers.

660. Gratulations-Vignette für den Vater. 4^0.
Federzeichnung. Bezeichnet: 1845.
Aus dem Nachlasse des Künstlers.

661. Entwurf für ein Diplom des Oesterreichischen Kunstvereines. fol.
Lavirte Federzeichnung. Bezeichnet: Fd. Laufberger.
Aus dem Nachlasse des Künstlers.

662. Mädchenkopf nach Lionardo da Vinci.
Bleistift. Bezeichnet: Florenz, 1. Aug. 865.
Die Original-Zeichnung in Florenz.

LEICKERT, Ch.

663. Ansicht eines holländischen Dorfes. qu. fol.
Aquarell. Bezeichnet: Ch. Leickert.

LEYBOLD, J. F., †.

664. Der Hintersee bei Berchtesgaden. qu. fol.
Aquarell.
P. L. bezeichnet.

665. Zwei Landschaften. Seeufer bei Mondbeleuchtung. qu. 4^0.
Gouachemalerei.

MAYER, †.

666. Landschaft aus dem Berner Oberlande. Staffirt. qu. 4^0.
Aquarell.

MELNITZKY, F., †.

667. Maria mit dem Kinde, von zwei Engeln angebetet. qu. fol.
Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: F. Melnitzky.

MÖSSMER, J., †.

668. Gebirgslandschaft. Staffirt. qu. fol.
Aquarell. Bezeichnet: Mössmer.

MOJA, Fr., †.

669. Riva dei Schiavoni in Venedig.
Gouacheminiatur. Rund, Durchm. $8^1/_2$ Cm.

MOLITOR, M. von, †.

670. Gebirgslandschaft. qu. 4^0.
Aquarell.

MONSORNO, †.

671. Diana, ihre Sandalen losbindend.
Aquarellminiatur. Rund, Durchm. $6^1/_2$ Cm.

NAFTEL.

672. Meeresstrand bei Sonnenuntergang. qu. fol.
Aquarell. Bezeichnet: Naftel 1841.

NEDER, F., †.

673. Ein Vorbeter. Figuren-Studie. kl. fol.
Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: Neder 1844.

674. Die Weinprobe. qu. fol.
Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: Neder 1863.

OCKERT.

675. Liegendes Reh mit Kitz. qu. 8^0.
Farbenlavirtes Rauchbild.

OLIVIER, F., †.

676. Römische Landschaft. kl. qu. fol.
Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: O. Nov. 1840.

ORLOVSKY, Alexander, †.

677. Ein Kosak zu Pferd. Naturstudie.
Kreidezeichnung. Collection Grünling.

OVERBECK, F., †.

678. Madonnenkopf. kl. 8°.
Bleistiftzeichnung.

679. Die Heilung des Tobias. fol.
Bleistiftzeichnung.

680. Die Auffindung des Moses. gr. fol.
Bleistiftzeichnung.

PASSINI, Johann, †.

681. Ansicht von Strassengel in Steiermark. Staffirt. qu. fol.
Aquarell. Bezeichnet: Joh. Passini.

682. Ansicht von Graz. Staffirt. qu. fol.
Aquarell. Bezeichnet: Joh. Passini 1856.

PETTENKOFEN, A. von.

683. Pferd eines ungarischen Feldhüters. qu. 4°.
Vollendetes Aquarell. Bezeichnet: Pettenkofen 854. Collection Gsell.

684. Bauernbursche. 4°.
Oelskizze auf Papier.

685. Ein slovakischer Bauer. fol.
Aquarellstudie. Bezeichnet: A. P. Collection Gsell.

686. Zigeunerin. kl. 4°.
Aquarellskizze. Bezeichnet: A. P. Collection Gsell.

687. Ungarische Bauern bei der Mahlzeit. kl. 4°.
Bleistiftskizze. Collection Böhm.

688. Ungarische Bäuerin, ihre Krüge mit Wasser füllend. Naturstudie. qu. 8°.
Bleistiftzeichnung. Collection Böhm.

PILLEMENT, J.

689. Flussufer, mit Schiffen und Figuren staffirt. qu. fol.
Tuschirte Federzeichnung.

QUINDRAUD, †.

690. Landschaft. Staffirt. qu. 8°.
Aquarell. Bezeichnet: Quindraud.

UNBEKANNT, bezeichnet J. R.

691. Hochgebirgslandschaft mit Wasserfall.
Oelminiatur. Bezeichnet: J. R. Rund, Durchm. 8½ Cm.

RAFFALT, Ignaz jun., †.

692. Männlicher Kopf mit Hut. 4°.
Bleistiftzeichnung.

693. Männlicher Kopf. Profil. 4°.
Bleistiftzeichnung.

RAFFET, †.

694. Zwei Rüstungen aus der Ambraser Sammlung.
Oelstudie nach der Natur. Bezeichnet: Raffet, Vienne 1856.

695. Sechs Rüstungen aus der Ambraser Sammlung.
Oelstudie nach der Natur. Bezeichnet: Raffet, Vienne 1856.

RANFTL, M., †.

696. Wallfahrer, auf eine herannahende Procession wartend, ruhen unter einem Baume. fol.
Aquarell.

RAUCH, Josef, †.

697. Gebirgslandschaft, mit Figuren staffirt.
Oelminiatur. Rund, Durchm. 10 Cm.

RHOMBERG, Hanns, †.

698. Bauernmädchen, mit einem Raben spielend. 4°.
Lavirte Federzeichnung.

RIEDEL, August, †.

699. Weiblicher Studienkopf. 8°.
Bleistiftzeichnung.

RIEDER, W. A., †.

700. Maria mit dem Kinde. kl. 4°.
Bleistiftzeichnung.

701. St. Johannes der Evangelist. kl. 4°.
Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: W. A. Rieder.

RIEDER, W. A., †.

702. Die heilige Rosalia. kl. 4^0.
Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: W. A. Rieder.

703. Die heilige Elisabeth von Ungarn, Almosen vertheilend. kl. fol.
Bleistiftzeichnung.

704. Der gute Hirt. kl. 4^0.
Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: W. A. Rieder.

705. Anbetung der Hirten. qu. fol.
Sepia. Bezeichnet: W. A. Rieder 826.

706. Das Opfer Noah's. qu. fol.
Sepia. Bezeichnet: W. A. Rieder 1827.

707. Maria Stuart nimmt Abschied von ihren Getreuen. qu. fol.
Oelskizze auf Papier.

708. Die heilige Elisabeth von Ungarn, Almosen vertheilend.
In Oel auf Papier. Bezeichnet: W. A. Rieder 1858.

709. Die heilige Elisabeth von Ungarn, umgeben von drei Kindern, klopft an die Thür eines Reichen.
Aquarell.

710. Ein Reiter, Hirten und Kühe am Ufer eines Flusses.
Aquarell.

711. Bildniss eines jungen Mannes. Copie nach van Dyck.
Aquarell. Bezeichnet. Gerahmt. Höhe 11, Breite 9 Cm.

RIEGER, G.

712. Ein Dreimaster auf stürmischer See. qu. 4^0.
Aquarell. Bezeichnet: G. Rieger 1873.

ROESNER, Carl, †.

713. Entwurf für eine Kirchenfahne; die Figuren von Kupelwieser. fol.
Aquarell. Bezeichnet: Roesner.

714. Entwurf eines gothischen Altares. fol.
Lavirte Bleistiftzeichnung.

715. Perspectiv-Ansicht des Presbyteriums einer Kirche. kl. fol.
Ausgeführtes Aquarell.

716. Perspectiv-Ansicht eines Saales im Renaissance-Style. qu. fol.
Aquarell.

717. Inneres einer Kirche in Perspectiv-Ansicht. gr. fol.
Aquarell.

ROESNER, C. und Ed. STEINLE.

718. Drei Blatt architektonische Entwürfe für die Leopoldstädter Kirche in Wien.
Aus dem Nachlasse Roesner's.

ROGISANSKY, J., †.

719. Russisches Fuhrwerk. qu. fol.
Lavirte Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: J. Rogisansky.

ROTTMANN, C. von, †.

720. Landschaft. Waldufer, mit Kühen staffirt. Rückseite: Gebirgige Landschaft aus Bayern. gr. qu. fol.
Lavirte Federzeichnung. Bezeichnet: München, Mai 1842.

RUBELLI, Egon von.

721. Strandpartie auf der Insel Sylt. Schmal qu. fol.
Aquarell. Bezeichnet: Sylt 1880 Egon v. Rubelli.

RUBEN, F.

722. Partie aus Venedig. Staffirt. qu. fol.
Aquarell. Bezeichnet: F. Ruben 1872.

723. Parkthor der Villa Carlotta am Como-See. fol.
Aquarell. Bezeichnet: August 1872.

724. Italienerin. kl. fol.
Aquarell. Bezeichnet: F. Ruben.

725. Ein Landsknecht, den Degen putzend. qu. 8°.
Federzeichnung. Bezeichnet: R.

726. Ein Landsknecht. 8°.
Federzeichnung. Bezeichnet: R.

RUMPF, R.

727. Blumenverkäuferin. kl. 4°.
Aquarell. Bezeichnet: R. Rumpf.

RUSS, Karl, †.

728. Tankred und Clorinde. qu. 4°.
Federzeichnung, weiss gehöht. Bezeichnet: Wien 1805.

SCHEFFER von LEONHARDSHOFF, Johann, †.

729. Allegorische Figur. Studie. kl. fol.
Lavirte Federzeichnung.

730. Madonna mit dem Kinde. Copie nach Rafael. 4°.
Bleistiftskizze.

SCHELFHOUT, Andr., †.

731. Gegend an der Mosel. Staffirt. qu. fol.
Sepia und Bister. Bezeichnet: A. Schelfhout f.

732. Gebirgslandschaft. Staffirt. qu. 4^0.
Aquarell. Bezeichnet: A. Schelfhout.

733. Ruhige See mit Schiffen. kl. qu. 8^0.
Farbig lavirte Zeichnung. Bezeichnet: A. S.

734. Landschaft. Holländische Bauernhäuser. Staffirt. qu. fol.
Tuschzeichnung.

SCHLEICH, Ed., †.

735. Landschaft mit Windmühlen. qu. 4^0.
Aquarell. Bezeichnet: Schleich.

SCHMERLING, Pauline, geb. KOUDELKA, †.

736. Stillleben. Blumen und Früchte.
Oelminiatur. Bezeichnet: Pauline Schmerling. Rund, Durchmesser 8 Cm.

SCHMITSON, T., †.

737. Ungarische Bauern. Naturstudie. fol.
Bleistiftzeichnung. Collection Gsell.

738. Eine Heerde ungarischer Pferde mit Hirten durch ein Wasser schreitend. qu. fol.
Vortrefflich ausgeführtes Aquarell. Collection Gsell.

SCHMUTZER, J. M., †.

739. Hochgebirgslandschaft mit einem Geier.
Oelminiatur. Rund, Durchmesser $8^1/_2$ Cm.

SCHNORR von KAROLSFELD, Julius, †.

740. Italienische Landschaft. Staffirt. kl. qu. fol.
Sepia. Bezeichnet: Bei Caecilia Metella.

741. Partie bei Aigen im Salzburgischen. kl. qu. fol.
Bleistift. Monogrammirt 1817.

742. Landschaft. Partie aus dem Sabinergebirge, mit Hirten und Thieren staffirt. gr. qu. fol.
Bleistiftzeichnung.

SCHÖDLBERGER, J. N., †.

743. Waldige Landschaft. Staffirt. qu. fol.
Aquarell. Bezeichnet: J. N. S. 849.

SCHOTEL, J. C., †.

744. Strand von Scheveningen. Staffirt. qu. fol.
Tuschzeichnung. Bezeichnet: J. C. Schotel.

745. Hafen-Partie. Staffirt. qu. 4°.
In Tusch. Bezeichnet: J. C. Schotel.

SCHRÖDER, J.

746. Landschaft. Donaugegend. qu. fol.
Kohlenzeichnung. Bezeichnet: Schröder 1872 Wien.

SCHRÖDL, Anton.

747. Partie aus dem Hochgebirge. Naturstudie. Schmal qu. fol.
Bleistiftzeichnung: Bezeichnet: A. Schrödl. Collection Gsell.

SCHULZ, Leop., †.

748. Die Geburt Christi. fol.
Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: L. Schulz fec.

749. Maria in der Glorie, von Heiligen verehrt. fol.
Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: L. Schulz.

750. Diplom für einen Musikverein. qu. fol.
Federzeichnung in Sepia. Bezeichnet: Leopold Schulz, componirt und gezeichnet 1841.

SCHWIND, M. von, †.

751. Eine Reiter-Rüstung. fol.
Federzeichnung.

SELLENY, J., †.

752. Ein Montenegriner. kl. fol.
Aquarellstudie.

753. Eine Frau aus Procida. 4°.
Aquarell.

754. Italienerin, sitzend, den Kopf auf die rechte Hand gestützt. fol.
Aquarell.

755. Frau aus Albano.
Lavirte Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: Selleny Rom 1853.

SICARD, August S. von SICARDSBURG, †.

756. Eine gothische Kanzel. fol.
Aquarell. Bezeichnet: von Sicardsburg.

SPANGENBERG, G. A.

757. Gefallener Gladiator. qu. 4°.
Bleistift.

SPRINGER, Th.

758. Gothischer Altar. gr. fol.
Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: Th. Springer 1851.

STEINFELD, Fr., †.

759. Alpenlandschaft. Im Vordergrunde eine Ziege. qu. 8°.
Aquarell.

STEINLE, E.

760. Judith, aus dem Zelte tretend.
Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: Steinle.

STERIO, †.

761. Ein ungarischer Bauer aus der Somogyer Gegend. fol.
Aquarell. Bezeichnet: Sterio 854. Somogy.

762. Serbische Bäuerin. kl. 4°.
Aquarell.

STRASSGSCHWANDTNER, A., †.

763. 8 Blatt Pferdestudien. qu. fol. u. zw.: Pferd im Trab an der Longe. — Pferd, die spanische Schule gehend. — Pferd, von einem Hunde angebellt. — Pferd im Schritt (auch auf der Rückseite). — Pferd an der Longe im Schritt. — Pferd nach links schreitend (auch auf der Rückseite). — Pferd nach rechts schreitend (auch auf der Rückseite). — Zwei Wagenpferde, von einem Stallburschen geführt.
Bleistiftzeichnungen.

TANNER, J. J.

764. Schneelandschaft. Italienische Ortschaft an einem See. qu. 4°.
Aquarell. Bezeichnet: J. J. Tanner ft.

TAYLOR, B. G.

765. Eine liegende Dogge. qu. fol.
Aquarell.

TERRY, F.

766. Ansicht eines Theiles des Stephansdomes gegen die Brandstätte. kl. fol.
Aquarell. Bezeichnet: F. Terry 1848.

THEER, Adolf, †.

767. Bildniss einer jungen Dame. Halbfigur.
Miniatur auf Elfenbein. Bezeichnet: Adolf Theer. Gerahmt. Oval.
Höhe 13, Breite 10 Cm.

THEER, Robert, †.

768. Madonna im Grünen, nach Rafael.
Aquarellminiatur. Bezeichnet: Robert Theer, Wien 1862. Gerahmt.
Höhe 10, Breite $7^1/_2$ Cm.

THEER, Robert, †.

769. Die heilige Justina nach Moretto da Brescia.
Aquarellminiatur. Bezeichnet: Robert Theer, Wien 1860. Gerahmt.
Höhe 10, Breite 7½ Cm.

770. Madonna di Casa Tempi. Nach Rafael.
Miniatur auf Elfenbein. Bezeichnet: Robert Theer Wien. Gerahmt.

TILL, Joh.

771. Italienische Bäuerin. fol.
Aquarell. Bezeichnet: Joh. Till, Rom 1866.

TOUDOUZE, A., †.

772. Die beiden Freundinnen.
Farbig lavirte Tuschzeichnung. Bezeichnet: A. Toudouze.

TROYON, C., †.

773. Flache Gegend mit Kühen. qu. 4^0.
Geistreiche Zeichnung, Kreide mit Weiss gehöht. Mit dem Stempel C. T.
Collection G s e l l.

VALERIO, †.

774. Ein Zigeuner, Nägel schmiedend. fol.
Schönes Aquarell. Bezeichnet: Valerio 1852.

775. Gruppe aus dem Bilde von P. P. Rubens „Der Liebesgarten". fol.
Schönes Aquarell.

VAUTIER, B.

776. Zeichnung zu Auerbach's „Barfüssele".
Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: B. Vautier.

VINEA, G.

777. Männliche Costümfigur aus der Zeit der ersten französischen Republik.
Aquarell. Bezeichnet: G. Vinea.

VOLTZ, Friedrich.

778. Weidende Kühe an einem Bache.
Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: F. V. 54.

WAAGE.

779. Ansicht von Berchtesgaden mit dem Watzmann. qu. fol.
Aquarell.

780. Ansicht von Veldes mit dem See. qu. fol.
Aquarell.

781. Ansicht von St. Wolfgang. qu. fol.
Aquarell.

WÄCHTER, Eberhard, †.

782. Ein Heiliger auf einer Steinbank. 8°.
Federzeichnung.

WALDORP, A., †.

783. Kircheninterieur. Staffirt. fol.
Aquarell. Bezeichnet: A. Waldorp.

784. Holländisches Fischerdorf. Reich staffirt. qu. 4°.
Sepia. Bezeichnet: A. Waldorp.

WERNER, C.

785. Ein Marktplatz in Spanien. Reich staffirt. qu. fol.
Aquarell. Bezeichnet C. W. f.

WURZINGER, C., †.

786. Zwei Studienköpfe. 8°.
Bleistiftzeichnung.

WUTKY, Josef, †.

787. Gebirgslandschaft. Staffirt.
Oelminiatur. Gerahmt. Rund. Durchmesser 7½ Cm.

ZENNARO.

788. Italienisches Landmädchen, mit Waschen beschäftigt.
Aquarell. Bezeichnet: Zennaro.

ZIMMERMANN, W.

789. Copie eines byzantinischen Wandgemäldes. 4°.
Aquarell und Feder.

V. ABTHEILUNG.

GEMÄLDE ALTER MEISTER.

COLLECTION

DES WEILAND

DR. F. STERNE UND DES PROFESSORS DR. L. M. P.....

CORREGGIO

ECCE HOMO

ALBANI, Francesco (1578, † 1660).

790. **Italienische Landschaft.** Ideale italienische Landschaft mit mythologischer Staffage. Daphne wird von Apollo verfolgt. Ueber ihnen schwebt ein den Pfeil abschnellender kleiner Liebesgott. Ein am Wege liegender Flussgott schaut der Scene zu.

Leinwand, Höhe 32, Breite 43 Cm.

Aus der Sammlung Festetics (Nr. 72). Kleine, äusserst durchgeführte Figuren.

ALLEGRI, Antonio, genannt CORREGGIO (um 1494, † 1534).

791. **ECCE HOMO.** Christus, bis zur Brust sichtbar, die Dornenkrone auf dem Haupte, die Augen geschlossen, den im Dreiviertel-Profil sichtbaren Kopf nach rechts senkend. Von ergreifendem Ausdruck und wundervoller Ausführung, insbesondere hinsichtlich der Modellirung, der Lichtwirkung und des Gesammttones. Ein Bild von hoher Schönheit und unbeschreiblichem Reiz. In Lebensgrösse.

Holz, Höhe 53, Breite 45 Cm.

Hierzu die Abbildung.

ALTNIEDERLÄNDISCHER MEISTER (um 1500).

792. **Männliches Bildniss.** Bildniss eines etwa 30jährigen vornehmen Mannes in schwarzer Kleidung; in der rechten Hand hält er Handschuhe. Die ganze Rückseite ist mit einem Wappen bemalt. Etwas unter Lebensgrösse, Kniestück.

Bezeichnet: 1514. Holz, Höhe 42, Breite 32 Cm.

AMERIGHI Michelangelo, genannt CARAVAGGIO (1569, † 1609).

793. **Der heilige Johannes.** Der heilige Johannes in der Wüste auf einem Felsen sitzend und das Lamm liebkosend. Auf dem Boden ein Hirtenstab von einem Band umwunden, auf welchem zu lesen ist: „Agnus Dei". Leuchtend in den Fleischpartien, welche mit dem tiefen Schatten und dem Hintergrunde kräftig contrastiren. Lebensgrösse, ganze Figur.

Leinwand, Höhe 148, Breite 115 Cm.

Aus der Galerie der Herzogin von Berry (Nr. 99), dort dem Monrealese zugeschrieben.

AMERIGHI, Michelangelo, genannt CARAVAGGIO (1569, † 1609).

794. Ein Steinklopfer. Ein etwa 40jähriger, stark gebräunter Mann mit erhobenem, zum Schlage ausholendem Hammer. Breit und energisch behandelt, von äusserst kräftiger Wirkung. Brustbild in Lebensgrösse.

Leinwand, Höhe 56, Breite 49 Cm.

AMERIGHI, Michelangelo, genannt CARAVAGGIO (1569, † 1609).

795. Kopf eines Jünglings. Fragment aus einem grösseren Bilde.

Holz, Höhe 35, Breite 32 Cm.
Aus der Galerie der Herzogin von Berry, Katalog-Nr. 45.

ARTVELT (ERTVELT), Andriés van (1590, † 1662).

796. Seestück. Mehrere reich geschmückte Kriegsschiffe in einem Seehafen. Zahlreiche Krieger, Herren und Damen empfangen einen vornehmen Gast bei Fackelbeleuchtung, die mit dem Mondlicht contrastirt. Durch mehrere hundert Figuren staffirtes, effectvolles Gemälde.

Holz, Höhe 74, Breite 120 Cm.
Bezeichnet: Artvelt. Aus der Galerie Jaeger.

BAROCCI, Federigo (1528, † 1612).

797. Maria mit dem Kinde und dem heiligen Johannes. In einer Landschaft sitzt die Madonna, das nackte Christuskind auf dem Schoosse, das den heiligen Johannes umarmt. Die Madonna trägt ein blassrosa Untergewand und einen blassgrünen Ueberwurf. Viertellebensgrosse Figuren.

Leinwand, Höhe 48, Breite 40 Cm.
Aus der Galerie Fries.

BASSANO, Giacomo da Ponte (1510, † 1592).

798. Falkenjagd. Eine Landschaft mit einem Fluss im Mittelgrunde, über den eine Brücke führt, und ansehnlichen Gebäuden zwischen Bäumen im Hintergrunde. Im Vordergrunde ein vornehmer Reiter mit einer Dame zu Pferde, und mehreren Jägern zu Ross und zu Fuss. Zahlreiche halblebensgrosse Figuren.

Leinwand, Höhe 93, Breite 73 Cm.

BRONZINO.

WEIBLICHES BILDNIS

BASSANO, Giacomo da Ponte (1510—1592).

799. Die Ernte. In einer Landschaft rechts im Vordergrunde Männer und Weiber mit dem Pressen und Sortiren von Citronen beschäftigt. Links melkt ein Weib eine Ziege.

Leinwand, Höhe 70, Breite 95 Cm.
Aus der Galerie der Herzogin von Berry, Katalog-Nr. 9.

BRONZINO, Agnolo di Cosimo 1502, † 1572).

800. Weibliches Bildniss. Bildniss einer jungen, schönen, muthmasslich der Familie Medici angehörenden Dame, die das Gesicht fast voll dem Beschauer zuwendet. Sie trägt ein schwarzes Seidenkleid mit hohem, steifem Kragen und einen durch ein schmales Diadem befestigten Schleier. Die rechte Hand spielt mit einem reich emaillirten, goldenen Gürtel, der vorn herabfällt, geziert mit einem Medaillon, auf welchem in griechischen Buchstaben die Devise: „Der Verstand beherrscht das Glück!" In der Linken trägt sie ein prächtig gebundenes Büchlein. Kniestück, Lebensgrösse.

Leinwand, Höhe 102, Breite 81 Cm.
Erworben von Kunsthändler Favart in Paris.
Hierzu die Abbildung.

BRONZINO, Agnolo di Cosimo (1502, † 1572).

801. Männliches Bildniss. Bildniss von Cosimo I., Grossherzog von Toscana, im Dreiviertel-Profil, nach rechts blickend. Er trägt einen schwarzen seidenen Rock, Kragen und Manchetten aus feinen Spitzen, und um den Hals ein roth emaillirtes Kreuz. In der rechten Hand hält er die zusammengelegten Handschuhe; die Linke stützt er auf einen Stuhl. Kniestück in Lebensgrösse.

Holz, Höhe 104, Breite 83 Cm.

BRUEGHEL, Jan (1568, † 1625) und van BALEN, Hendrik (1560, † 1632).

802. Landschaft mit mythologischer Staffage. Von einem Flusse durchströmte Waldlandschaft. In der Ferne ein Schloss. Im Vordergrunde ruht Venus unbekleidet auf einem carmoisinrothen Mantel; drei Amoretten bringen ihr Früchte und Blumen.

Holz, Höhe 47, Breite 63 Cm.

CANALE, Antonio, genannt CANALETTO (1697, † 1768).

803. Ansicht von Venedig. Ansicht der Riva dei Schiavoni mit dem Dogenpalast, durch zahlreiche Gondeln und Barken belebt. Leichtbewölkter Himmel. Von vorzüglicher Qualität.

Leinwand, Höhe 34, Breite 62 Cm.

CARACCI, Annibale (1560, † 1609).

804. Maria mit dem Leichnam Christi. Der todte Christus auf dem Schoosse der Mutter. Ein Engel stützt die linke Hand Christi, ein anderer eilt zur Unterstützung herbei. Der Leichnam Christi ist wirkungsvoll modellirt und beleuchtet.

Leinwand, Höhe 125, Breite 151 Cm.

CARACCI, Annibale (1560, † 1609).

805. Taufe Christi. In einer reichen, von einem Gebirgszug im Hintergrunde abgeschlossenen Landschaft steht Christus unbekleidet, nur mit einer weissen Binde gegürtet. Johannes, in einen rothen Mantel gehüllt, vollzieht die Taufe. Neben Christus zwei Engel, von denen der eine ein Linnen ausbreitet, um den Getauften abzutrocknen. Lebensgrosse Figuren.

Leinwand, Höhe 49, Breite 65 Cm.

DYCK, Antonio van (1599, † 1641) (Schule).

806. Heilige Familie. Maria mit dem Kinde und dem heiligen Joseph. Ganze Figuren in Lebensgrösse.

Leinwand, Höhe 133, Breite 93 Cm.

DOMENICHINO, Domenico Zampieri (1581, † 1641).

807. Ruhe auf der Flucht. Maria mit dem Kinde unter einem Apfelbaum. Zahlreiche Engel eilen herbei, um das Kind zu erfrischen, pflücken Aepfel, bringen Wasser und beugen eine Palme, nach deren Zweigen das Kind greift. Im Mittelgrunde der heil. Joseph mit dem weidenden Esel. Auf einer Hecke im Vordergrunde eine Eule.

Leinwand, Höhe 78, Breite 119 Cm.
Aus der Sammlung des Barons Pasqualati.

HANS MIELICH

PORTRAIT EINES AUGSBURGER PATRIZIERS

FERG, Franz de Paula (1689, † 1740).

808. Ländliches Fest. Ein Platz vor den Thoren einer architektonisch interessanten Stadt in einer weiten, reizvoll beleuchteten Landschaft. Als Staffage tanzende Bauernpaare, Schlägereien zwischen Bauern, und sonstige Volksscenen. Hunderte auf das feinste ausgeführter Figuren.

Kupfer, Höhe 42, Breite 51 Cm.
Aus der Galerie Jaeger.

FURINI, Francesco (um 1600, † 1649).

809. Die büssende Magdalena. Magdalena sitzt nackt in einer felsigen, wüsten Gegend; um die Lenden schlingen sich die langen blonden Haare und ein Stück von einem blauen Mantel. Ein Komet ist am Abendhimmel sichtbar. Ganze lebensgrosse Figur.

Leinwand, Höhe 150, Breite 96 Cm.

GADDI, Taddeo († 1350).

810. Die Kreuzigung. Christus am Kreuze zwischen beiden Schächern, von denen der gute von einem Heiligenschein umgeben ist. Daneben die Gruppe der vier heiligen Frauen. Zu beiden Seiten der Gekreuzigten Gruppen von Schriftgelehrten, Jüngern und römischen Kriegern. In der Höhe ein Engel, ein Kind emportragend. Auf Goldgrund. Höchst bemerkenswerthes Bild von vorzüglicher Erhaltung (Predella). Kleine Figuren.

Holz, Höhe 27, Breite 77 Cm.
Bezeichnet (am Rande des Schildes eines Kriegers in der rechten Ecke): T. GADDVS F. FLORENTIAE 1335.
Aus der Galerie Festetics.

GUERCINO, Giov. Francesco Barbieri (1591, † 1666).

811. Männliches Bildniss. Bildniss eines Mannes in der Mitte der Fünfziger. Er ist schwarz gekleidet und trägt in der rechten Hand eine Papierrolle, während er sich mit der linken auf einen Tisch stützt. Im Hintergrunde ein gemusterter rother Vorhang, der in der Mitte aufgezogen ist und den Blick auf eine Landschaft mit Baumgruppen gestattet. Angeblich das Bild eines berühmten Arztes zu Bologna, dessen Grabdenkmal dort erhalten ist. Lebensgrosses Kniestück.

Leinwand, Höhe 126, Breite 95 Cm.
Aus der Galerie Festetics.

GUERCINO, Giov. Francesco Barbieri (1591—1666).

812. Die Vision des heil. Hieronymus. In einer Landschaft liegt der Heilige unbekleidet auf einer Matte. Ueber ihm schwebt der Engel.

Leinwand, Höhe 60, Breite 74 Cm.
Aus der Galerie der Herzogin von Berry, Katalog-Nr. 75.

GUERCINO, Giov. Francesco Barbieri (1591, † 1666). Schule desselben.

813. Der heil. Sebastian. Der heil. Sebastian, unbekleidet, bis über die Hüften sichtbar, die hocherhobenen Hände an einen Baum gebunden. Ein Pfeil steckt in der rechten Achselhöhle. Im Hintergrunde ein Fluss mit einer Brücke, welche zu einem Schlosse führt. Lebensgrosse Halbfigur.

Leinwand, Höhe 118, Breite 89 Cm.
Aus der Galerie Fries.

HONTHORST, Gerard (1590, † 1656).

814. Seneca's Tod. In einem, von einer Fackel beleuchteten, gewölbten Gemach hat sich Seneca auf Nero's Befehl die Adern geöffnet. Zur Rechten des sterbenden Philosophen wehklagt ein Knabe; ein anderer reicht ihm einen Becher zur Labung; seine Frau beugt sich voll Verzweiflung über ihn. Der Henker und Wachen, eine Gruppe von fünf Personen, sehen dem Vorgange zu. Lebensgrosse Figuren.

Leinwand, Höhe 206, Breite 160 Cm.

HUGHTENBURGH, Jan van (1646, † 1733).

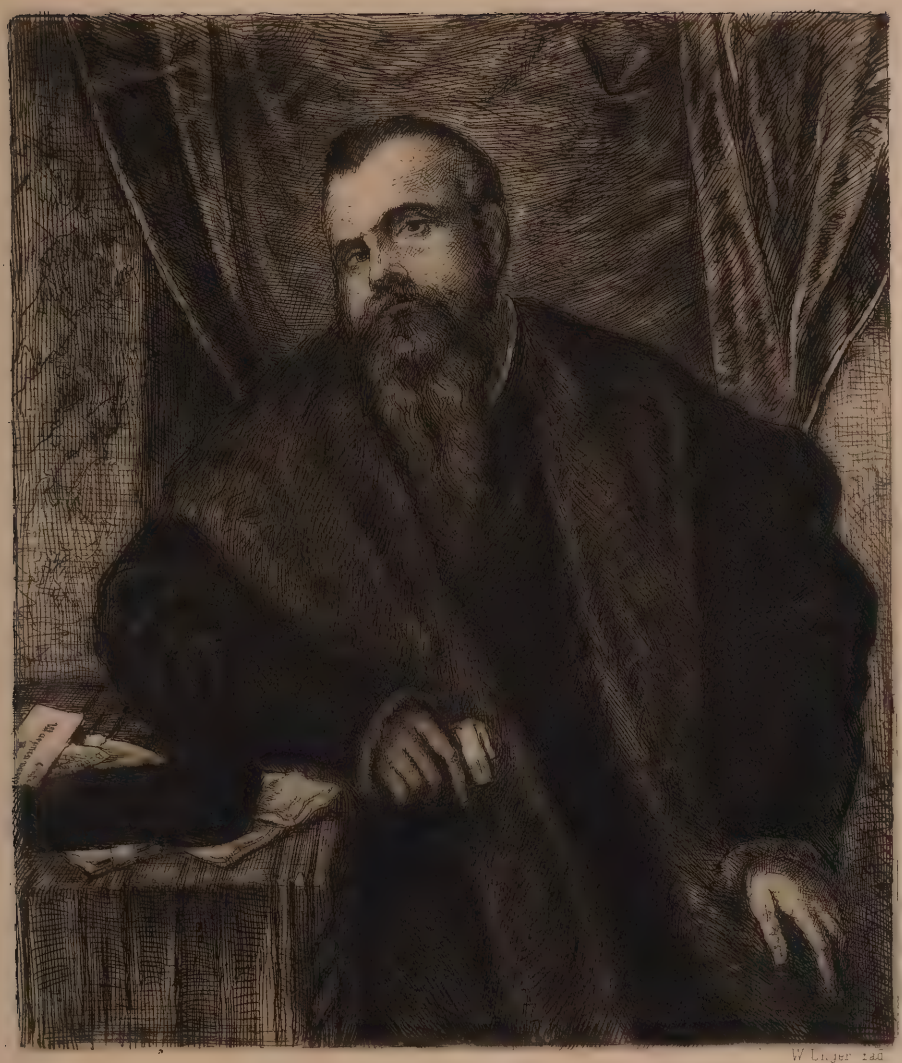
815. Bildniss eines Generals zu Pferde. Ein General zu Pferde, in voller Rüstung, den Commandostab in der Hand, gefolgt von einem Mohren. Im Hintergrunde eine düstere Landschaft. (Nach einem Kupferstich dürfte die dargestellte Person der General Bouquoi sein.) Ganze Figur. Viertellebensgrösse.

Leinwand, Höhe 100, Breite 79 Cm.

KESSEL, Ferdinand van (1648, † 1698).

816. Niederländische Landschaft. Im Vordergrunde einer Landschaft sitzen vor einem Bauernhause unter einer Gruppe von drei Bäumen zwei Bauern und eine Bäuerin im Gespräch. Im Mittelgrunde zwei Hirten mit weidenden Kühen. Im Hintergrunde mehrere stattliche Gebäude und Windmühlen. Leicht bewölkter sommerlicher Himmel.

Bezeichnet v. Kessel: 1692.
Leinwand, Höhe 45, Breite 59 Cm.



MORETTO DA BRESCIA

BILDNISS DES GRAFEN MARTINENGO

KONING, Philipp (1619, † 1689).

817. Landschaft. Niederländische Flachlandschaft, im Vordergrunde ein Bach. Stark bewölkter Himmel. Als Staffage ein mit einem Diener zur Jagd ausziehender Reiter und mehrere Bauern.

Holz, Höhe 44, Breite 55 Cm.

KUPETZKY, Johann (1667, † 1740).

818. Männliches Bildniss. Bildniss eines Pagen in reicher Tracht, mit buntbefiedertem Barett. Etwas unter Lebensgrösse. Brustbild.

Leinwand, Höhe 60, Breite 42 Cm.

MABUSE, Jan Gossaert (um 1470, † 1541).

819. Maria mit dem Kinde. Die reichgekleidete Madonna hält das Christuskind im Arme, welches spielend nach einem vom Haupte der Mutter niederfallenden Schleier greift. Grüner Hintergrund.

Von schönster Erhaltung.

Höhe 50, Breite 39 Cm.

MIELICH (MÜELICH), Hans (1515, † 1572).

820. Männliches Bildniss. Bildniss eines etwa 60jährigen Patriziers. Er trägt einen rothen Rock, eine schwarze, pelzbesetzte Schaube und einen hohen schwarzen Hut. In der rechten Hand hält er die Handschuhe; an der Linken trägt er einen Siegelring mit den Buchstaben C. A. Im Hintergrunde ein grüner Vorhang. Kniestück. Lebensgrösse.

Bezeichnet: H. M. 1559.

Aus der Sammlung Rosthorn.

Holz, Höhe 85, Breite 66 Cm.

Hierzu die Abbildung.

MORETTO da BRESCIA, Alessandro BUONVICINO (um 1498, † nach 1554).

821. Bildniss des Grafen Martinengo, Podestà von Brescia. In mittleren Jahren, nach links gewendet; mit langem Vollbart und kurz gehaltenem Haupthaar, in dunklem, mit Pelz besetztem Rock. Der rechte Arm lehnt auf einem Tisch, auf welchem ein Brief liegt mit der Aufschrift: „J. mio. seg. il seg. Conte Fe. Martinengo Brescia". Auf einem daneben liegenden Zettel die Bezeichnung: Alessandro Bonvicin 1546.

Aus der Galerie Festetics.

Leinwand, Höhe 106, Breite 89 Cm.

Hierzu die Abbildung.

MORETTO da BRESCIA, Alessandro BUONVICINO (um 1498, † nach 1554).

822. Maria mit dem Kinde. Madonna mit dem unbekleideten Christuskind auf dem Schoosse. Sie trägt ein blaues Untergewand und einen rothen Mantel. Ein Heiligenschein, sowie eine Glorie von Engeln umgeben die Gruppe. Ein durch die Anmuth des Ausdrucks und den Reiz des Colorits bestrickendes Bild. Die Madonna lebensgrosses Kniestück; das Kind in ganzer Figur.

Leinwand, Höhe 93, Breite 73 Cm.

MORONI, Giambattista Moroni († 1578).

823. Bildniss des Bürgermeisters Mario Marino. Ein bärtiger Mann in schwarzem mit Pelz besetzten Mantel, in der rechten Hand eine Urkunde haltend mit der Aufschrift: „Nobili et Sapienti Viro B. Marco Marino Potestati Brixiae". Die Linke hält ein Messer.

Vorzüglich erhalten.

Leinwand, Höhe 100, Breite 75 Cm.

Aus der Sammlung der Herzogin von Berry, Katalog-Nr. 102.

NOVELLI, Pietro il Monrealese (geb. 1603).

824. Maria mit dem Kinde und dem heil. Johannes. Eine höchst realistische Darstellung, welche ein Weib aus dem Volke mit zwei Kindern darstellt und für den Meister sehr charakteristisch ist. Die Figuren von besonders kräftiger Modellirung. In Lebensgrösse.

Leinwand, Höhe 72, Breite 106 Cm.

PALMA, Jacopo, genannt il GIOVANE (1544, † 1628).

825. Der heil. Petrus. Der heil. Petrus, in einem lichtgrauen Gewand mit rothem Mantel. Er hält einen Folianten und den Himmelsschlüssel in den Händen. Sehr gut erhalten. Lebensgrosses Kniestück.

Leinwand, Höhe 119, Breite 89 Cm.

Aus der Galerie Festetics. (Nr. 84).

PERUGINO, Pietro di Christoforo Vanucci (1446—1522).

826. Die Geburt Christi. Unter einem Dache knieet Maria betend vor dem Kinde, welches auf dem Ende ihres langen grünen Mantels, mit dem Köpfchen auf einem Sacke liegend, ruht, und lächelnd zu ihr emporblickt. Links der kleine Johannes mit dem Kreuz. Rechts an einer Krippe Rind und Esel. Zwischen dem Gebälke Aussicht auf eine freie Landschaft mit Gebäuden.

Holz, rund, Durchm. 75 Cm.

Aus der Galerie der Herzogin von Berry, Katalog-Nr. 118.

SALVATOR ROSA

KAIN UND ABEL

PIOMBO, Fra Sebastiano del Piombo (1485, † 1547).

827. Geburt Christi. Maria in Anbetung vor dem neugeborenen Christuskinde, welches auf einem mit einem Linnen bedeckten Bund Stroh liegt. Eine dramatisch bewegte Gruppe von fünf Hirten betrachtet das Christuskind. Die Köpfe dieser Hirten und die Bewegungsmotive der Figuren erinnern auffallend an Michel Angelo, welcher bekanntlich während der römischen Periode del Piombo's denselben dadurch unterstützte, dass er ihm Compositionen und Zeichnungen überliess, welche del Piombo ausführte. Im Hintergrunde eine Stadt. Staffage von Hirten und Heerden. In der Höhe schweben zwei Engel.

Holz, Höhe 70, Breite 123 Cm.

QUADAL, Martin Ferdinand (1736—1793).

828. Eine Reiterschlacht. Im Mittelgrunde eine Gruppe von geharnischten Reitern, welche türkische Krieger angreifen. Im Vordergrunde Gefallene und Verwundete. Links ist die hügelige Gegend von hohem Gebirge begrenzt. Signirt Quadal.

Leinwand, Höhe 60, Breite 117 Cm.

QUADAL, Martin Ferdinand (1736—1793).

829. Nach der Schlacht. Im Vordergrunde einige Gruppen von Kriegern im Gespräche, andere sind beschäftigt, die auf dem Schlachtfelde Gefallenen und Verwundeten fortzubringen. Rechts liegen bei einem verendeten Pferd verwundete Soldaten. Im Mittelgrunde eine Ruine und Lagerzelte.

Pendant zum Vorigen.

QUERFURT, August (1696, † 1761).

830. Landschaft. Sommerlandschaft. Im Vordergrund ein Bauernhaus, vor welchem ein vornehmer Reiter mit einer Dame und einem Reitknecht hält. Bauern begrüssen die Herrschaft.

Leinwand, Höhe 32, Breite 49 Cm.

RENI, Guido (1575, † 1642).

831. Lucretia. Lucretia stösst sich einen Dolch in die Brust, welche das weit aufgerissene rothe Gewand völlig frei zeigt.

Leinwand, Höhe 85, Breite 73 Cm.

Aus der Galerie zu Schleissheim.

RENI, Guido (1575, † 1642).

832. Die reuige Magdalena. Von einem weissen Untergewande und einem rothen Mantel wenig verhüllt, knieet Magdalena in einer Wüstengegend. Neben ihr ein Todtenkopf und ein Balsambüchschen. In Lebensgrösse.

Leinwand, Höhe 127, Breite 94 Cm.

RIBERA, Jusepe, gen. SPAGNOLETTO (1588, † 1656).

833. Der heilige Sebastian. Zwei fromme Frauen waschen und salben den Leichnam des heiligen Sebastian. Ein hervorragendes, effectvolles Bild. Lebensgrosse Figuren.

Leinwand, Höhe 154, Breite 128 Cm.
Aus der Sammlung des Barons Bartenstein in Krakau.

RÖMISCHE SCHULE. In der Art des Sebastiano del Piombo.

834. Weiblicher Studienkopf. Eine schöne junge Frau, einen Turban auf dem blonden Haupt. In Lebensgrösse, unvollendet.

Leinwand, Höhe 47, Breite 33 Cm.

ROSA Salvator (1615, † 1673).

835. Kain und Abel. Abel liegt am Boden, durch eine klaffende Stirnwunde getödtet; Kain enteilt voll Entsetzen. Im Hintergrunde ein Opferaltar mit verglimmendem Feuer. Ein Hauptwerk, ausgezeichnet durch die dramatische Conception, die meisterhafte Verkürzung des todten Abel, die Leuchtkraft des Incarnats und das Helldunkel des Hintergrundes. Ueberlebensgrosse Figuren.

Leinwand, Höhe 332, Breite 169 Cm.
Hierzu die Abbildung.

RÖSELIG von ROSENHOFF, Franz.

836. Landschaft. Waldinneres. Im Hintergrunde eine Hügelreihe. Abendstimmung. Staffage von Bauern.

Bezeichnet: Nerinbergo Francesco, Röselig v. Rosenhoff 1679.
Leinwand, Höhe 61, Breite 49 Cm.

TIZIAN

DER DOGE TREVISANO

RUISDAEL, Jacob van (um 1625, † 1682).

837. Waldlandschaft. Zwischen steil abfallenden, mit Bäumen dicht bewachsenen Felsen ergiesst sich ein Wasserfall in einen Waldbach. Im Hintergrunde ein Bergrücken, an welchen ein Bauernhaus sich anlehnt. An dem hellbeleuchteten Himmel zieht eine Gewitterwolke auf. Als Staffage ein zum Holzfällen ausziehender Mann und ein aus der Tiefe auf einer Leiter zum Waldweg emporsteigender Bauer. Meisterhaft durchgeführtes und tadellos erhaltenes wirkungsvolles Bild aus der besten Zeit des Meisters.

Leinwand, Höhe 97, Breite 129 Cm.
Bezeichnet: J. Ruisdael. Aus der Galerie Festetics.
Hierzu die Abbildung.

STEENWIJCK, Hendrick van (1580—1649).

838. Kircheninterieur. Das Innere einer Kirche. Staffirt.

Holz, Höhe 25, Breite 28 Cm.

TINTORETTO, Domenico Robusti, genannt TINTORETTO (1562—1637).

839. Christus, vom Kreuze genommen. Am Fusse des Kreuzes hält die Mutter Gottes den Leichnam Christi auf ihrem Schoosse. Zur Rechten knieet Magdalena und umfängt die Füsse des Heilands. Links unterstützt ein Engel den rechten Arm des Leichnams.

Auf Marmor, Höhe 64, Breite 47 Cm.
Aus der Galerie der Herzogin von Berry, Katalog-Nr. 181.

TIZIANO VECELLI DA CADORE (1477, † 1576).

840. Bildniss eines Dogen. Der Doge Trevisano, im Dreiviertel-Profil, nach links blickend. Er trägt einen rothsammtenen, durch einen Gürtel zusammengehaltenen weiten Rock, darüber einen Mantel aus Goldstoff, die Dogenmütze und ein Tuch in der rechten Hand. Lebensgrosse Halbfigur.

Leinwand, Höhe 102, Breite 83 Cm.
Aus der Galerie Zampieri in Bologna, dann in der Galerie Festetics.
Hierzu die Abbildung.

TORRE D. Clemente de (1665, † 1730).

841. Schlafende Bauernjungen. Zwei bekleidete Bauernjungen liegen eingeschlafen da. Ungemein lebensvoll und realistisch. Lebensgrosse Figuren. Kniestück.

Bezeichnet: Clem. de Torre f.

Leinwand, Höhe 65, Breite 53 Cm.

UNBEKANNTER SPANISCHER MEISTER.

842. Christus als guter Hirt. Christus als guter Hirt, auf den Stab gestützt, ist gesenkten Hauptes in Nachdenken versunken. Ein rother Mantel ist um den nackten, trefflich modellirten Körper geworfen.

Leinwand, Höhe 66, Breite 51 Cm.

VENEZIANISCHE SCHULE.

843. Ein römischer Ritter. Ein junger römischer Ritter zu Pferd in einer Landschaft. Viertellebensgrosse Figur.

Leinwand, Höhe 110, Breite 85 Cm.

VERONESE, Paolo (Caliari 1528, † 1588).

844. Die Ehebrecherin vor Christus. Christus, von zwei Jüngern geleitet, steht im Freien. Die reichgekleidete Ehebrecherin wird von einem Manne in prächtiger orientalischer Tracht vor ihn gebracht; es folgen drei Männer und eine Frau. Wohl erhalten, von leuchtender Farbe. Mit viertellebensgrossen Figuren.

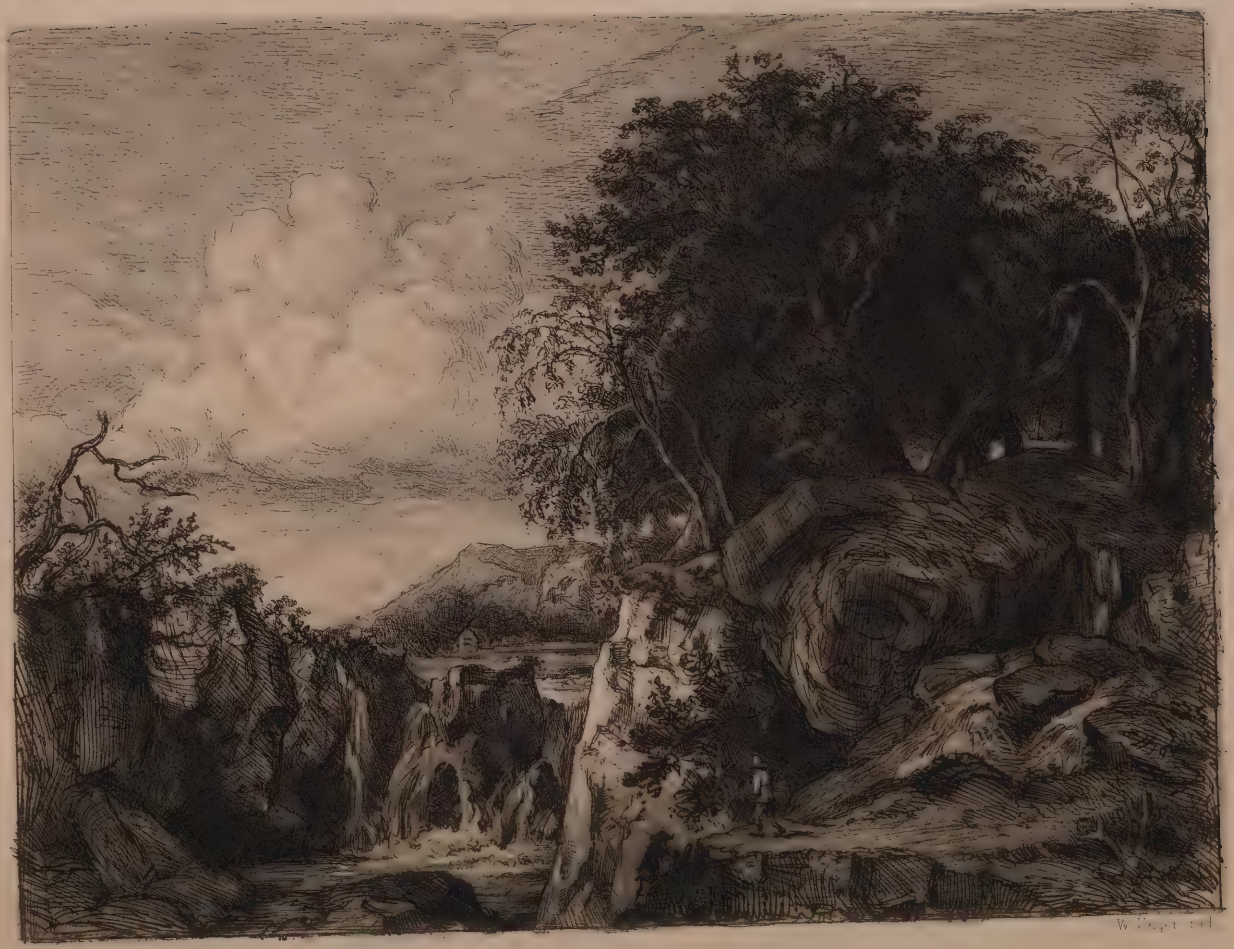
Leinwand, Höhe 48, Breite 76 Cm.

VERONESE, Paolo (1528, † 1588), Schule desselben.

(CARLETTO CALIARI?)

845. Madonna mit dem Kinde. Madonna, das Jesuskind auf dem Schoosse, mit der linken Hand den heil. Johannes haltend. Ein Märtyrer, hinter dem ein Engel die Laute schlägt, betet das Jesuskind an. Hinter dem heiligen Johannes gewahrt man die heilige Martha.

Höhe 79, Breite 74 Cm.



JACOB VAN RUISDAEL

Vorwort.

Auf den folgenden Blättern ist eine Reihe von Gemälden verzeichnet, welche zum grössten Theile der vortheilhaft bekannten, auch von **Waagen** *in seiner Schrift „Die vornehmsten Kunstdenkmäler in Wien" erwähnten Sammlung des verstorbenen Dr. Franz* **Sterne** *entstammen. Diesem Bestande sind Bilder beigesellt, welche ein Freund des Verstorbenen in Wien besass und zumeist auf gleichem Wege wie Dieser erworben hatte. Die hervorragendsten Werke beider gegenwärtig vereinigten Sammlungen befanden sich einst in den berühmten Galerien des Grafen* **Festetics,** *der Herzogin von* **Berry,** **Jaeger** *etc., aus welchen Sammlungen auch viele Gemälde in die einst vielgenannte Galerie* **Gsell** *hinübergewandert waren. Die italienischen Schulen sind in den nun zum Verkaufe gelangenden Sammlungen zahlreicher vertreten als die niederländischen und deutschen, doch haben auch die letzteren mehrere prächtige Werke aufzuweisen.*

Die venetianische Schule glänzt vor Allem mit einem musterhaften Bildnisse **Tizian's,** *welches den Dogen Trevisano in lebensgrosser Halbfigur darstellt und aus der Galerie* **Zampieri** *in Bologna in die des Grafen* **Festetics** *übergegangen war. Von vorzüglicher Qualität ist ferner ein Bildniss des Grafen Martinengo von* **Moretto da Brescia.** *Auch die „Ehebrecherin vor Christus" von* **Veronese** *verdient wegen der guten Erhaltung und des leuchtenden Colorits besonders genannt zu werden. Von ganz vorzüglicher Qualität ist eine Ansicht von Venedig von* **Canaletto.** *Die florentinische*

Schule vertritt **Bronzino** *mit einem trefflichen lebensgrossen Kniestück des Grossherzogs Cosimo I. von Toscana und einem noch reizvolleren Bildnisse einer vornehmen, wahrscheinlich ebenfalls dem Hause Medici angehörenden jungen und schönen Dame. Der römischen Schule macht die dramatisch bewegte, von einem michelangelesken Hauch durchwehte „Geburt Christi" von Sebastiano del* **Piombo** *alle Ehre. Von dem Bolognesen Annibale* **Carracci** *finden wir ein sehr wirkungsvoll modellirtes und beleuchtetes Galeriebild „Maria mit dem Leichnam Christi". Die neapolitanische Schule vertreten Salvator* **Rosa** *mit einem in Zeichnung und Farbe gleich bemerkenswerthen grossen Gemälde „Kain und Abel", dann* **Ribera** *mit einem effectvollen „Heiligen Sebastian". Auf ein ausserordentlich schönes, durch Vortrag und Farbe gleich fesselndes und bestechendes „Ecce homo!", für das man, nach sorgfältiger Prüfung an der traditionellen Urheberschaft des* **Correggio** *festhalten muss, sei besonders hingewiesen.*

Die deutsche Schule vertritt Hans **Mielich** *mit einem meisterhaften Bildnisse eines etwa sechzigjährigen Patriziers. Unter den niederländischen Gemälden sei eine tadellos erhaltene Landschaft von Jakob van* **Ruisdael** *besonders hervorgehoben, die den reiz- und stimmungsvollsten Naturbildern dieses grossen Künstlers beigezählt werden darf. Eine Reihe minder ansehnlicher, aber ebenfalls interessanter Bilder müssen wir übergehen und bemerken nur, dass die hier besprochene Sammlung die gleichzeitig zum Verkauf gelangende* **Artaria**'*sche so glücklich ergänzt, dass Liebhaber aller Schulen und Kunstepochen Anlass nehmen können, sich an der Auction zu betheiligen.*

Wien, *im October 1885.*

SIMON DE VLIEGER

VINCI, Lionardo da (1452, † 1519), Schule desselben.

846. Weibliches Bildniss. Bildniss der Mona Lisa, Gemahlin des Francesco del Giocondo aus Florenz. Vorzügliche Wiederholung des im Louvre befindlichen Originalbildes, wahrscheinlich aus der Schule des Meisters. Nahezu lebensgrosses Brustbild.

Eine Wiederholung des von Franz I. um die damals enorme Summe von 12.000 Livres angekauften Bildnisses im Louvre, reicht nur bis zur Hälfte der Brust. Die Hände fehlen. Es sind mehrere schöne alte Wiederholungen dieses schon bei seinem Entstehen berühmten Bildes bekannt, welche zumeist von dem Original in dem einen oder anderen Punkte abweichen; so in England, Madrid, St. Petersburg und München.

Leinwand, Höhe 61, Breite 50 Cm.

VLIEGER, Simon de (um 1600, †. 1656).

847. Architektur- und Seestück. Niederländische Stadt am Wasser. Hart am Wasser mehrere stattliche Gebäude, aus welchen eine Kirche und ein Thurm hervorragen; links im Hintergrunde vorgeschobene Festungswerke. Auf dem Wasser mehrere menschenbesetzte Segelschiffe und Barken. Leicht bewölkter Himmel.

Holz, Höhe 47, Breite 102 Cm.
Aus der Galerie Jaeger.
Hierzu die Abbildung.

DE WITTE, Gaspar (1621, † 1673) und BERGHEM, Nicolaus (1624, † 1683).

848. Landschaft. Eine weite, von einem Fluss durchströmte Landschaft, welche eine Hügelkette abschliesst. Im Vordergrunde zwei mächtige Buchen. Als Staffage ein Reiter auf einem Schimmel, eine Hirtin mit drei Kühen, vier Ziegen und einem Schäferhund.

Bezeichnet: Gaspar de Witte.
Leinwand, Höhe 118, Breite 163 Cm.

WOHLGEMUTH, Michael (1434—1519).

849. Christus vor Pilatus. Links Christus, umgeben von Kriegsknechten, rechts Pilatus, der sich die Hände in einer, von einem Diener gehaltenen goldenen Schüssel wäscht.

Vortrefflich erhalten.
Holz, Höhe 56, Breite 56 Cm.

K. k. Hofbuchdruckerei Carl Fromme in Wien.

THE GETTY CENTER
LIBRARY

GETTY RESEARCH INSTITUTE
3 3125 00987 8519